

# Die Villa Kinsele wird 300 Jahre alt, ein Grund zu feiern!

Category: Hausgeschichte

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Am 28. August 1726 verkaufen der „ehrsame“ Mathias Prackwieser, „Oberhofer zu Oberpozen“ und seine „tugendhafte Ehwirtin“ Ursula Lintner dem „edlen Herrn“ Andre Lanner, „Bürger und Kaufherr zu Bozen“, ein neues, an das Oberhofer-Wohnhaus grenzende Gebäude zum Zwecke der Sommerfrische. Aus den „erpauten zwo Camern sambt all den ybrigen Umb- und Ingepeyen, Item Kheller, Kichele, Dillen und Stallele“ wird im Laufe der folgende Jahrzehnte durch die Familien Lanner zuerst und Kinsele danach – auch erfolgreiche Bozner Kaufherren – , ein für Oberbozen typisches Sommerrefugium, welches die Mode der Zeit aber auch das Selbstverständnis des durch Handel zu Reichtum

gelangten Bozner Bürgertums widerspiegelt.□

Anlässlich des Abschlusses umfangreicher Renovierungsarbeiten und der 300sten Wiederkehr des obgenannten Besitzwechsels finden im Sommer 2026 vor dem historischen Sommerfrischhaus in Maria Schnee/Oberbozen drei kulturelle Veranstaltungen statt – eine für jedes Jahrhundert.□

---

15. Juli, 20:00 Uhr□□

*Daniela Salvucci: La Famiglia Malinowski a Bolzano e Soprabolzano negli anni '20 e '30: un'escursione tra antropologia, archivi e territorio.*□□

È l'autunno del 1922 e a Villa Kinsele, Oberbozen/Soprabolzano, arriva in vacanza una giovane coppia di sposi con due figlie piccole. Lei è Elsie R. Masson, scrittrice e giornalista australiana di origine scozzese. Lui è Bronislaw Malinowski, antropologo polacco del mondo accademico britannico, teorico del metodo etnografico e figura chiave dell'antro-pologia socioculturale. Attraverso documenti d'archivio e materiale biografico, seguiremo le tracce della presenza della famiglia Malinowski a Soprabolzano e Bolzano negli anni '20 e '30, mettendo in luce la loro rete di relazioni sul territorio e il loro punto di vista sui drammatici eventi storici di quel periodo. La ricerca presentata è svolta in collaborazione con il MFEA-Malinowski Forum for Ethnography and Anthropology della Libera Università di Bolzano (<https://mfea.projects.unibz.it/>).





Daniela Salvucci è antropologa socioculturale della Libera Università di Bolzano. Attualmente lavora sulle culture delle zone di montagna, soprattutto in area alpina e andina. I suoi campi tematici sono gli studi di genere, famiglia, parentela e migrazioni, i rituali e la relazionalità ambientale, la storia dell'antropologia.

---

31. Juli, 20:00 Uhr

## Ensemble Philomusia: *“... auf die Harmonie gesetzt“ Werke von Mozart, Offenbach, Bizet und Gulda.*

Das Bläserensemble Philomousia wurde im Jahr 2005 gegründet und weist seither in variabler Besetzung, vom Trio bis hin zum erweiterten Bläserensemble, eine regelmäßige Konzerttätigkeit auf. Den (im wörtlichen Sinne) Dilettanten ist insbesondere die Pflege und Verbreitung von klassischer Harmoniemusik ein großes Anliegen. Das Repertoire reicht von Originalwerken der Vorklassik bis hin zu typischen Bearbeitungen bedeutender Opern und Sinfonien vom ausgehenden 18. bis ins beginnende 20. Jahrhundert für diese Besetzung. Zehn Jahre lang stand Othmar Trenner dem Ensemble als musikalischer Leiter vor, seit 2023 liegt die Leitung in den Händen von Manfred Egger.



Mitwirkende

Flöte: Renate Alber □

Oboe: Markus Ladurner, Michael Vieider □

Klarinette: Simon Rauch, Christine Greif □

Horn: Hubert Ebner, Heinrich Mayr  
Fagott: Ursula Stampfer, Judith Kofler  
Kontrafagott: Manfred Mitterer  
Leitung: Manfred Egger

---

19. August, 20:00 Uhr

## Cordes y Buttons und Armin Kobler: *Musik trifft Geschichte*

*Eine musikalische Zeitreise durch Oberbozen mit der Gruppe Cordes y Buttons und den historischen Ansichtskarten der Sammlung Kobler.*

Der Name der Formation ist ladinisch und bedeutet Saiten und Knöpfe – die zwei wichtigsten Merkmale der Bandinstrumente. Mit ihren Stimmen und alpenländischen Instrumenten entführen uns die drei in einen großen experimentellen Klangraum für ein breitgefächertes Programm, schaffen sich ihren musikalischen Klangraum und beschreiten Alpenraum, Irland, Russland, Polen, Nordische Länder und eigene Wege. Fein, authentisch, mit Gefühl. Die drei wissen aus ihren langjährigen Erfahrungswegen als Musikerinnen und Musikern, was sie ihren Instrumenten entlocken können und setzen ihre Ideen in filigranen Kompositionen und Interpretationen um.





Armin Kobler thematisiert bildhaft die tiefgreifenden Landschafts- und Kulturveränderungen durch Tourismus, Erschließung und Bauwesen, die aus dem Weiler Maria Schnee mit drei Höfen, zwei Sommerfrischhäusern und einer Kirche das Zentrum von Oberbozen entstehen ließen.

---



Im Anschluss zu den Veranstaltungen sind alle zu einem Umtrunk auf dem Platzl der Villa Kinsele eingeladen.□□

Alle Veranstaltungen sind frei zugänglich, bei Gefallen können die Besuchenden eine freiwillige Spende zur Mithilfe bei der Kostendeckung hinterlassen.□ Witterungsbedingte Änderungen des Aufführungsortes müssen wir uns leider vorbehalten.□

In Zusammenarbeit mit:



Mit großzügiger Unterstützung von:



---

# Die Villa Kinsele wird 300 Jahre jung!

Category: Hausgeschichte

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

Und das soll nicht unbeachtet vonstattengehen.



1726 kauft nämlich Andre Lanner von den Oberhofer-Eheleuten ein vor kurzem angebautes Gebäude. Aus meinem detaillierteren Bericht von

2024:

*„Herr Andreen Laners aus Bozen und Mathias Prackhwieser Oberhofer und seiner Ehwirtin [Ursula] Lintnerin.“ „... Oberpozen die daselbs bei d behausung nit Unlengsten hiezue Erpauten zwo Camern sambt all d ybrigen Umb- unnd Ingepeyen, Item kheller, Kichele, dillen re Stallele und dgleichen und zwar Specialiter alles ds Jenige was Unter den Obdach sollichen Neu Gepey sich befindet, wie auch ain darbey ligendes Stuckh Ertreich khreitile garthen.“*

Laut der Beschreibung ist es kleiner als die spätere Villa, die Franz Sales Kinsele 1779 ersteigern wird. Die Lanner, Vater oder Sohn, haben dem Gebäude seine heutige Form gegeben.

Damit dieser Jahrestag nicht einfach nur so vorübergeht, sind wir gerade dabei, ein paar kulturelle Veranstaltungen diverser Natur für den Sommer zu organisieren, die mehr oder weniger mit dem Haus und seiner Zeit in Zusammenhang stehen. So viel kann schon jetzt verraten werden. Wir werden natürlich auch hier im Blog darauf aufmerksam machen, weshalb, geneigte Leserinnen und Leser dieses Blogs, wie es heute so schön heißt: „Stay tuned!“

---

## Hic fui – Ich war hier

Category: Hausgeschichte, Menschen

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

Es soll ein uraltes menschliches Bedürfnis sein, seinen Zeitgenossen, aber besonders der Nachwelt, mitzuteilen, dass man sich an einem bestimmten Ort aufgehalten hat. „Hic fui“, was lateinisch ist und nichts anderes bedeutet als „Ich war hier“, wurde zusammen mit dem eigenen Namen seit dem Altertum in Holz, Stein und Mauern geritzt. Der Filmbeitrag „GRAFFITI – ich war hier“ (Abb. 1) von Ulli Verano und Hans Peter Karbon zeigt anschaulich, wie, wann und wo sich die Besucher der einzelnen Orte verewigen wollten.

Abb.1: GRAFFITI – „ich war hier“, *Karbon Videoproduktion im Auftrag von RAI Südtirol* (2020).

So ein Zeichen des Beweises, hier gewesen zu sein, noch dazu ein ausführliches, haben wir auch in der Villa Kinsele im Laufe der Restaurierungsarbeiten entdeckt. 1891 hat sich Rosa Defrancesco aus Panchià, einem Dorf im Fleimstal, mit Bleistift auf einer Wand in der hinteren Stube verewigt (Abb. 2).



Abb. 2: Der Auffindungsort des Graffitis. Hinter der zeitweilig entfernten Tüfelung der hinteren Stube kam es zutage, eingegrenzt auf dem Foto durch das farbige Oval.

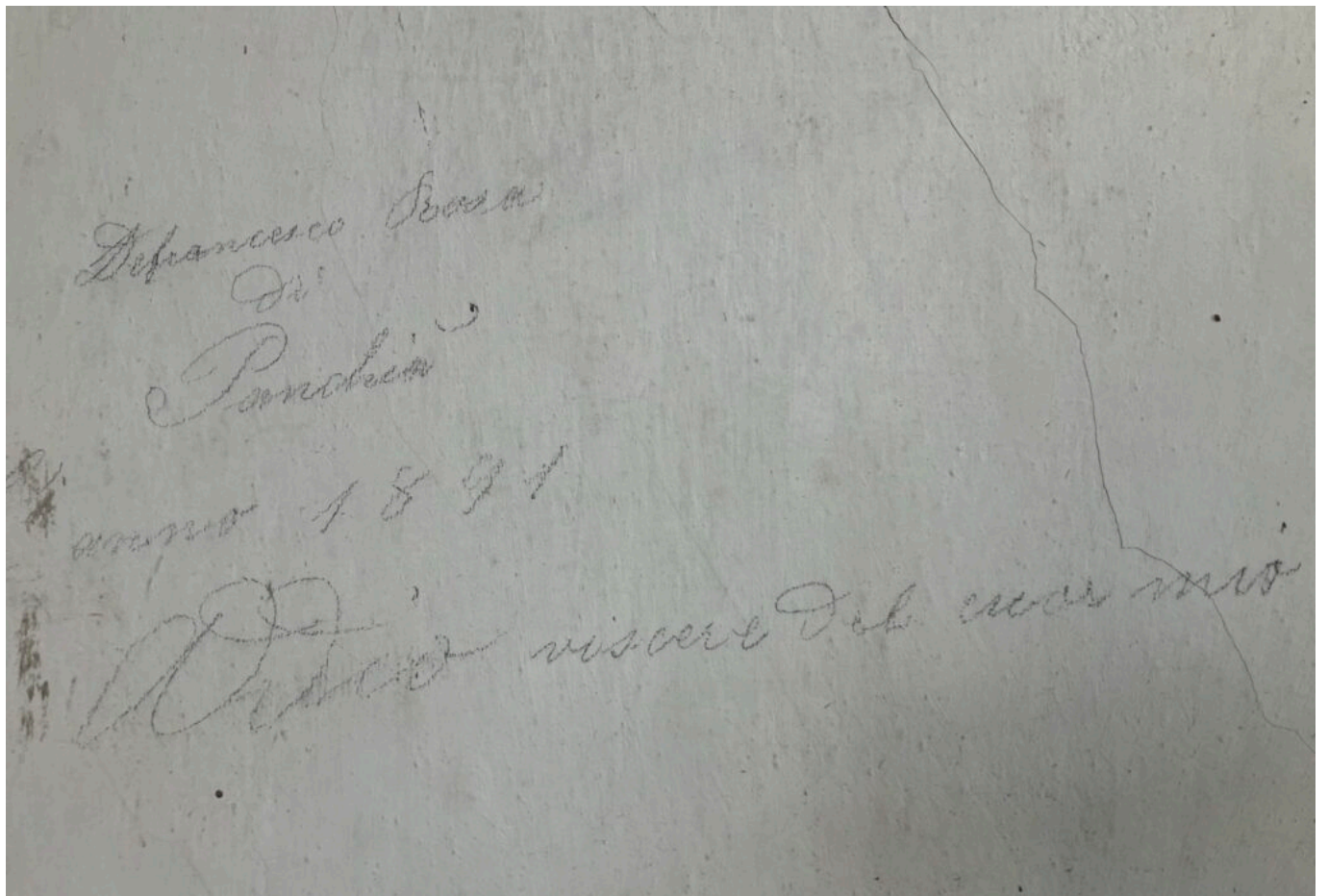


Abb.3: Linke Hälfte der Inschrift.

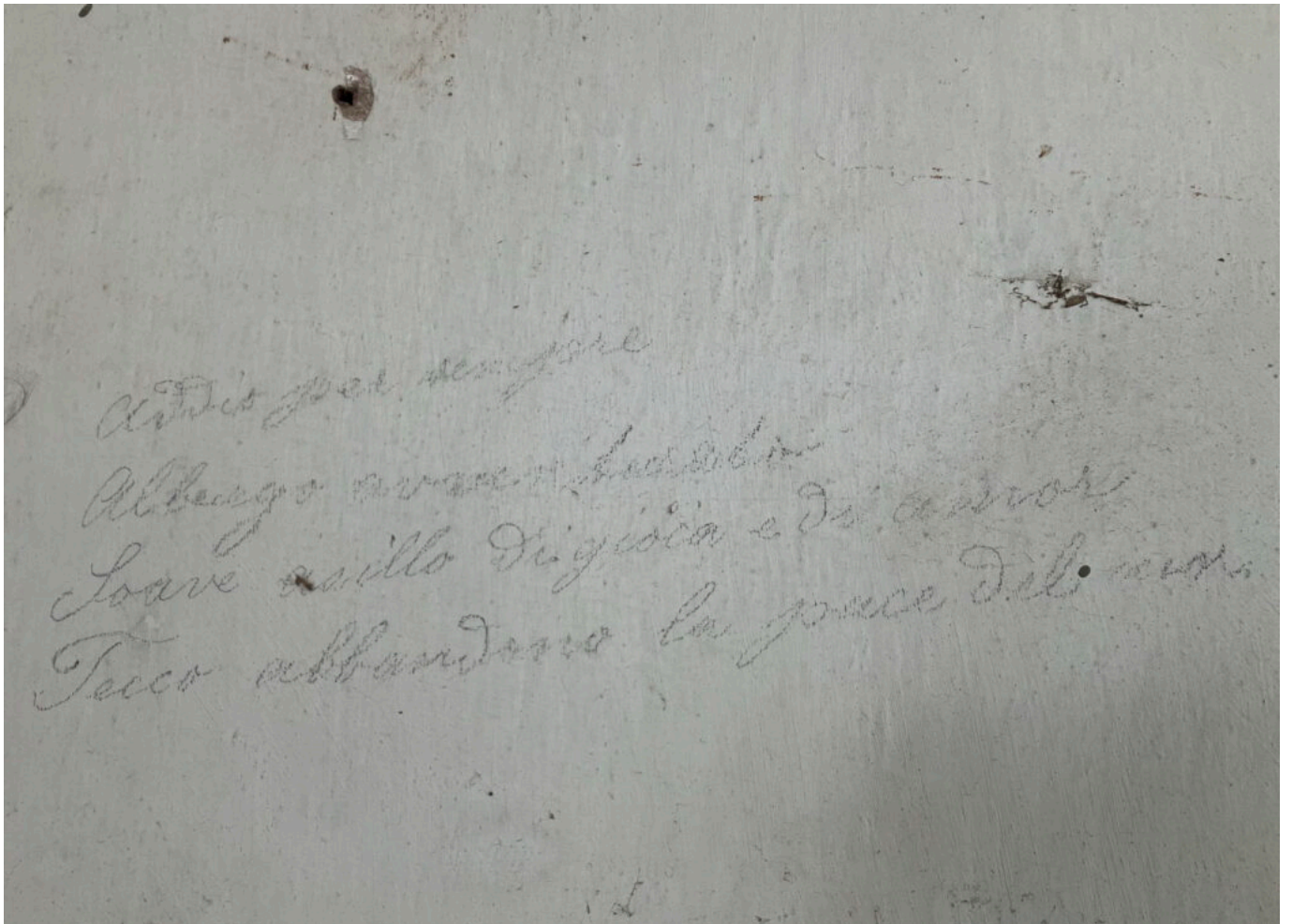


Abb.4: Rechte Hälfte der Inschrift.

*Defrancesco Rosa*

*di*

*Panchià*

*L'anno 1891*

*Addio viscere del cuor mio*

*Addio per sempre*

*Albergo avventurato*

*Soave asilo di gioia e di amor*

*Teco abbandono la pace del cuor*

*Defrancesco Rosa*

*aus*

*Panchià*

*Im Jahre 1891*

*Lebwohl, Seele meines Herzens*

*Lebewohl für immer  
Glücklicher Ort  
Süße Zuflucht der Freude und Liebe  
Mit dir verlasse ich auch den Frieden meines Herzens.*

Die Entzifferung der Inschrift beruht auf den Bemühungen der Historikerin Daiana Boller, welche für mich auch in den digitalen Kirchenbüchern des Trentino nach der Person gesucht hat und dort auch fündig geworden ist (Abb. 5), ihr sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

 <b>Defrancesco</b>	Rosa	18/01/1867
<b>Sesso</b>	[object Object]	
<b>Nome del padre</b>	Antonio	
<b>Cognome della madre</b>	Degiampietro	
<b>Nome della madre</b>	Maddalena	
<b>Parrocchia</b>	Panchià - S. Valentino	
<b>Comune</b>	Panchia'	

Abb 5: Auszug aus dem digitalen Kirchenbuch der Pfarre Panchià – San Valentino.

Rosa Defrancesco war also zum Zeitpunkt ihrer grafischen Verewigung 24 Jahre alt. Sie hat 1895 geheiratet und ist 1943 in ihrem Geburtsort auch gestorben. Daiana Boller hat zudem einen Kontakt mit einer Großenkelin aufnehmen können. Laut den Erzählungen ihrer Mutter war Rosa eine Schneiderin, die auch öfters in Gufidaun bei Klausen gewesen sein soll, um der dort lebenden Schwester zu helfen.

Der Text besteht aus Teilen des Gedichts „Addio“, das der toskanische Dichter, Satiriker und Politiker Giuseppe Giusti (1809–1850) im Jahr 1832 schrieb. Das Graffiti ist auch hinsichtlich der Geschichte der Einrichtung von Bedeutung. Die Täfelung, hinter der der Spruch für so lange Zeit verschwunden ist, konnte demnach erst nach 1891 eingebaut worden sein. Entweder hat Rosa Defrancesco, die sich mit großer

Wahrscheinlichkeit als Hausangestellte – mit Hang zur Poesie – in der Villa Kinsele aufgehalten hat, ihr „HF“ hinter einem Bild oder Kasten für die Hausherren versteckt zurückgelassen – oder, was weniger wahrscheinlich ist, – unmittelbar vor der Montage der Täfelung. Kann man die Textauswahl so interpretieren, dass sie an diesem von ihr geliebten Ort nicht mehr bleiben durfte?

Jedenfalls ist es ein interessantes Zeugnis der damals häufigen innertirolichen Arbeitsmigration. Dass ein deutschnationales Haus eine Welschtirolerin einstellte, die sich zudem auf Italienisch im Haus verewigt hat, ist einer der im praktischen Leben häufig anzutreffenden Widersprüche. Das Graffiti wurde im Zuge der Hausrestaurierung selbstverständlich nicht übermalt. Es harrt, wie schon zuvor 130 Jahren lang, seiner Wiederentdeckung hinter der neu montierten, alten Täfelung.



Abb. 6: Die hintere Stube heute; das Graffiti befindet sich hinter der Holztäfelung, rechts neben der Tür zur vorderen Stube, auf der Höhe der Bettoberkante (Foto: Alexandra Clement 2024, in „Bozner Seligkeit“).

## In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:YL9EIKZB} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22YL9EIKZB%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Verano%20et%20al.%22%2C%22parsedD  
ate%22%3A%222020%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%  
3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BVerano%2C%20U.%2C%20Karbon%2C%20H.%20P.%2C%20%2  
6amp%3B%20Margesin%2C%20B.%20%282020%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BGRAFFITI%2  
0%26%23x201C%3Bich%20war%20hier%26%23x201D%3B%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2  
0%5BVideo%20recording%5D.%20Karbon%20Videoproduktion%20im%20Auftrag%2  
0von%20RAI%20S%26%23xFC%3Bdtirol.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B  
%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22film%22%2C%  
22title%22%3A%22GRAFFITI%20%5C%22ich%20war%20hier%5C%22%22%2C%22creato  
rs%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22director%22%2C%22firstName%22%3A%  
22Ulli%22%2C%22lastName%22%3A%22Verano%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A  
%22director%22%2C%22firstName%22%3A%22Hans%20Peter%22%2C%22lastName%22  
%3A%22Karbon%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22director%22%2C%22firstN  
ame%22%3A%22Brigitte%22%2C%22lastName%22%3A%22Margesin%22%7D%5D%2C%22a  
bstractNote%22%3A%22%22%2C%22distributor%22%3A%22Karbon%20Videoproduk  
tion%20im%20Auftrag%20von%20RAI%20S%5Cu00fcdtirol%22%2C%22date%22%3A%2  
22020%22%2C%22genre%22%3A%22%22%2C%22videoRecordingFormat%22%3A%22%22%  
2C%22runningTime%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%  
3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collectio  
ns%22%3A%5B%22LN7X3C44%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-11-29T11%3  
A36%3A51Z%22%7D%7D%5D%7D

Verano, U., Karbon, H. P., & Margesin, B. (2020). *GRAFFITI "ich war hier"* [Video recording]. Karbon Videoproduktion im Auftrag von RAI

Südtirol.

12916061 {12916061:FD9UV5A6} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22FD9UV5A6%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-

Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222023-01-18%22%2C%22numChildren%22%3  
A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-

Autoren.%20%282023%29.%20Panchi%26%23xE0%3B.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BW  
ikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipe  
dia.org%5C%2Fwiki%5C%2FPanchi%25C3%25A0%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C  
%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FPanchi%25C3%25A0%26lt%3B%5C%2  
Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C  
%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%  
22%3A%22Panchi%5Cu00e0%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3  
A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikiped  
ia-

Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Erdpyramiden%20%28auch%20%5  
Cu201eErdpfeiler%5Cu201c%29%20sind%20steile%2C%20turm-

%20oder%20kegelf%5Cu00f6rmige%20Erosions%5Cu00adformen%20aus%20relativ  
%20leicht%20erodierbarem%20Gestein%20%28z.%20B.%20schwach%20zementiert  
er%20Sandstein%2C%20L%5Cu00f6ss%2C%20Blocklehm%2C%20vulkanischer%20Tuf  
f%29%2C%20die%20durch%20aufliegende%20Bl%5Cu00f6cke%20aus%20weniger%20  
gut%20erodierbarem%20Material%20vor%20der%20v%5Cu00f6lligen%20Abtragun  
g%20bisher%20bewahrt%20blieben.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wiki  
pedia%22%2C%22date%22%3A%222023-01-18T11%3A40%3A10Z%22%2C%22ISBN%22%3A  
%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3  
A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FPanchi%25C3%25  
A0%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK  
%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-12-07T23%3A05%3A14Z%22%7D%7D%5D%

7D

Wikipedia-Autoren. (2023). Panchià. In *Wikipedia*.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Panchi%C3%A0>

12916061 {12916061:C5IV6HW4} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22C5IV6HW4%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Boller%22%2C%22parsedDate%22%3A%222023-04-23%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%2%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q

uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BBoller%2C%20D.%20%282023%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BSchriftliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22Schriftliche%20Mitteilung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Daiana%22%2C%22lastName%22%3A%22Boller%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Beurteilung%20Stubent%5Cu00e4felung%200bergeschoss.%22%2C%22reportNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2223.4.2023%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22deleted%22%3A1%2C%22collections%22%3A%5B%227QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-12-07T22%3A43%3A07Z%22%7D%7D%5D%7D

Boller, D. (2023). *Schriftliche Mitteilung*.

12916061 {12916061:CPQSRUAD} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22CPQSRUAD%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Fagioli%22%2C%22parsedDate%22%3A%222016%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cl

ass%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BFagioli%2C%20S.%20%282016%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BGiuseppe%20Giusti%20%26%23x2013%3B%20Antologia%20d%26%23x2019%3Bamore%20e%20di%20politica%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Settegiorni%20Editore.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22book%22%2C%22title%22%3A%22Giuseppe%20Giusti%20%5Cu2013%20Antologia%20d%5Cu2019amore%20e%20di%20politica%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Simone%22%2C%22lastName%22%3A%22Fagioli%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222016%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22978-88-97848-59-2%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22it%22%2C%22collections%22%3A%5B%22IZRSL9I%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-12-07T23%3A01%3A40Z%22%7D%7D%5D%7D

Fagioli, S. (2016). *Giuseppe Giusti – Antologia d'amore e di politica*. Settegiorni Editore.

12916061 {12916061:EYGDWG6V} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22EYGDWG6V%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-

Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222023-11-09%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3B

Wikipedia-

Autoren.%20%282023%29.%20Giuseppe%20Giusti.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipe

dia.org%5C%2Fwiki%5C%2FGiuseppe\_Giusti%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FGiuseppe\_Giusti%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Giuseppe%20Giusti%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedi

dia-  
Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Die%20Winterlinde%20%28Tilia%20cordata%29%2C%20auch%20Steinlinde%2C%20%5Cu201eHerzbl%5Cu00e4ttrig%20Linde%5Cu201c%20oder%20auch%20%5Cu201eHerzblattlinde%5Cu201c%20genannt%2C%20ist%20eine%20Pflanzenart%20aus%20der%20Gattung%20der%20Linden%20%28Tilia%29%20in%20der%20Unterfamilie%20der%20Lindengew%5Cu00e4chse%20%28Tilioideae%29%20innerhalb%20der%20Familie%20der%20Malvengew%5Cu00e4chse%20%28Malvaceae%29.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%222023-11-09T21%3A06%3A56Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FGiuseppe\_Giusti%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-12-07T21%3A51%3A15Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2023). Giuseppe Giusti. In *Wikipedia*.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Giuseppe\\_Giusti](https://de.wikipedia.org/wiki/Giuseppe_Giusti)

12916061 {12916061:P3IVBLJU} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22P3IVBLJU%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Spechtenhauser%22%2C%22parsedDate%22%3A%222024%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BSpechtenhauser%2C%20V.%20%282024%29.%20Bozner%20Seligkeit.%20%26lt%3Bi%26gt%3BFF%20%26%23x2013%3B%20Das%20S%26%23xFC%3Bdtiroler%20Wochenmagazin%20Beilage%20BAUEN%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C

%20%26lt%3Bi%26gt%3B45%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%28Nr.%2046%29%2C%204%26%23x2013%3B14.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticle%22%2C%22title%22%3A%22Bozner%20Seligkeit%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Verena%22%2C%22lastName%22%3A%22Spechtenhauser%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222024%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%22%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-12-08T09%3A06%3A06Z%22%7D%7D%5D%7D

Spechtenhauser, V. (2024). Bozner Seligkeit. *FF – Das Südtiroler Wochenmagazin Beilage BAUEN*, 45(Nr. 46), 4–14.

---

# Englische Jagdszenen in Oberbozen: Die Maler George Morland und Julius Caesar Ibbetson

Category: Hausgeschichte

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



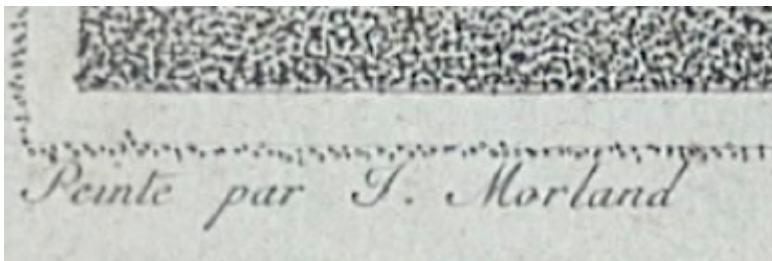
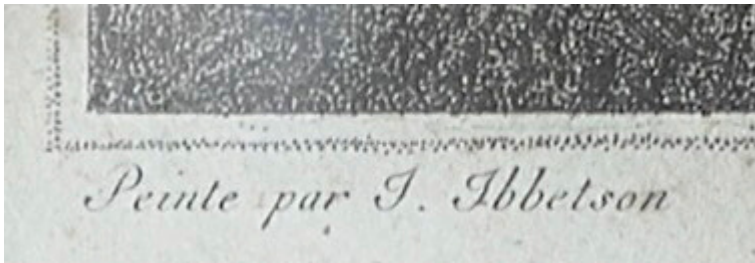
Abb. 1: „Die Jagd auf den Fasanen“

Wie schon in einem vorigen Posting berichtet, gehört zur Villa Kinsele einiges aus dem ausgehenden 18. Jahrhundert stammendes Mobiliar. So auch eine Serie von Kupferstichen, welche hinsichtlich der Sujets wie der Bilderrahmen auf diese Epoche verweisen. Nachdem ich auch von anderen Bewohnern historischer Sommerfrischhäuser gehört habe, dass sie ebenfalls ähnliche Kupferstiche, sogar in bedeutenderer Anzahl, besitzen, kann man das wirklich als ein in diesen Kreisen verbreitetes Modephänomen bezeichnen. Die Jagd, als eine in der Natur betriebene, beliebte, aber dem Adel vorbehaltene Sportart, war deshalb ein lohnendes Thema.

ngg\_shortcode\_0\_placeholder

*Abb. 2 bis 7: Die vorgefundene Kupferstiche zum Thema Jagd. Das Anklicken vergrößert die Abbildungsserie.*

Die Kupferstecher setzten nicht eigene Motive um, sondern reproduzierten mit ihrer Technik Gemälde beliebter Maler. Die Namen der Künstler der Originale sind in unseren Fällen immer links unten angeführt. Aber wer waren denn George Morland und Julius Caesar Ibbetson?



*Abb. 8 und 9: Die Maler der Originale, jeweils, links unten.*

*„George Morland (26. Juni 1763 – 29. Oktober 1804, Werkschau) war ein englischer Maler. Seine frühen Werke wurden von Francis Wheatley beeinflusst, aber nach den 1790er Jahren entwickelte er seinen eigenen Stil. Seine besten Kompositionen konzentrieren sich auf rustikale Szenen: Bauernhöfe und Jagd; Schmuggler und Zigeuner; und reichhaltige, strukturierte Landschaften, die von der Malerei des Goldenen Zeitalters der Niederlande geprägt sind. Ein Großteil seiner Werke war für die Reproduktion in Drucken bestimmt, mit denen seine Verleger weitaus mehr Geld verdienten als er selbst. Obwohl er ein*

*starker Trinker war und ein ausschweifendes Leben führte, war er äußerst produktiv, auch wenn die Qualität seiner Werke zunehmend litt. Nach vielen Schuldenproblemen in seinem letzten Lebensjahrzehnt starb er im Alter von 41 Jahren.“*

(Wikipedia)



Abb. 10: George Morland, gemalt vom Vater Henry Robert Morland (1780).

*„Julius Caesar Ibbetson (29. Dezember 1759 – 13. Oktober 1817, Werkschau) war ein britischer Landschafts- und Aquarellmaler des 18. Jahrhunderts. Ibbetson wurde in Farnley Moor, Leeds, geboren. Er war das zweite Kind von Richard Ibbetson, einem Tuchhändler aus Yorkshire.*

Laut James Mitchell im Oxford Dictionary of National Biography spiegelt sich die „ungewöhnliche Gründlichkeit“ seiner Ausbildung „in der flüssigen Prosa sowohl seiner veröffentlichten Malhandbücher als auch seiner regelmäßigen, oft unterhaltsamen und lohnenden Korrespondenz mit Mäzenen wider“.[1] Ibbetson war von 1772 bis 1777 bei John Fletcher, einem Schiffsmaler in Hull, in der Lehre. Anschließend zog er nach London, wo er in den folgenden zehn Jahren hauptsächlich als Bildrestaurator für einen Clarke aus Leicester Fields tätig war.

1785 begann Ibbetson mit der Ausstellung seines Werks „View of North Fleet“ in der Royal Academy. Mitchell bezeichnet „George Biggin“ (1783), eines seiner frühesten bekannten Werke, als „ein vollendetes Ganzkörperporträt in der Tradition Gainsboroughs, das als Meilenstein in der Entwicklung eines Künstlers angesehen werden sollte, der sich alles selbst beigebracht hat“. Durch die Bemühungen von Captain William Baillie wurde Ibbetson 1787 zum Zeichner von Colonel Charles Cathcart in der ersten britischen Gesandtschaft nach Peking (Beijing) ernannt; er fertigte auf der Reise viele Aquarellzeichnungen von Tieren und Pflanzen an. Während seiner Abwesenheit wurde sein Werk „Ascent of George Biggin, esq. from St. George’s Fields, June 29th 1785“ in der Royal Academy ausgestellt und von Kritikern und Publikum gleichermaßen gefeiert. Das Gemälde zeigt den Aufstieg eines von Vincenzo Lunardi entworfenen Ballons von St. George’s Fields in London.

Benjamin West bezeichnete Ibbetson als den „Berchem Englands“ und würdigte damit seinen Einfluss durch die niederländischen Landschaftsmaler des 17. Jahrhunderts. Laut Mitchell „werden seine Aquarelle wegen ihrer Feinheit und sicheren Linienführung geschätzt“.

[1] Viele wurden für Projekte wie John Churchs A Cabinet of Quadrupeds und John Boydells Shakespeare Gallery graviert. [1] Samuel Haslem Scott beschrieb ihn als „einen stattlichen, fröhlichen Menschen“.

Ibbetson starb am 13. Oktober 1817 und wurde auf dem Friedhof von St. Mary’s in Masham beigesetzt.

Wikipedia



Abb. 11: Julius Caesar Ibbetson, Selbstportrait (1804).

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:MSQ3KXAS} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22MSQ3KXAS%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-  
Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222024-10-31%22%2C%22numChildren%22%3  
A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-  
Autoren.%20%282024%29.%20George%20Morland.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWik  
ipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipe  
dia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DGeorge\_Morland%26amp%3Bolidid%3  
D249922080%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%  
2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DGeorge\_Morland%26amp%3Bolidid%3D249922080%  
26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%2  
6gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22  
%2C%22title%22%3A%22George%20Morland%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22cr  
eatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%2  
2%3A%22Wikipedia-  
Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22George%20Morland%20%28%2A%2  
026.%20Juni%201763%20in%20London%3B%20%5Cu2020%2029.%200ktober%201804%  
20in%20London%29%20war%20ein%20englischer%20Maler%2C%20der%20vor%20all  
em%20f%5Cu00fcr%20seine%20Darstellungen%20des%20l%5Cu00e4ndlichen%20Le  
bens%20und%20seine%20Genrebilder%20bekannt%20ist.%20Seine%20Werke%20ge  
lten%20als%20bedeutend%20f%5Cu00fcr%20die%20englische%20Malerei%20des%  
20sp%5Cu00e4ten%2018.%20Jahrhunderts%20und%20spiegeln%20h%5Cu00e4ufig%  
20das%20Alltagsleben%20der%20unteren%20Bev%5Cu00f6lkerungsschichten%20  
wider.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%  
222024-10-31T13%3A34%3A25Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%  
22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fd  
e.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DGeorge\_Morland%26olidid  
%3D249922080%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%

22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A33%3A03Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2024). George Morland. In *Wikipedia*.

[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=George\\_Morland&oldid=249922080](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=George_Morland&oldid=249922080)

12916061 {12916061:E4RAQB4P} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22E4RAQB4P%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%28n.d.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BGeorge%20Morland%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Artnet.%20Retrieved%20October%2022%2C%202025%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.artnet.com%5C%2Fartists%5C%2Fgeorge-morland%5C%2F4%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.artnet.com%5C%2Fartists%5C%2Fgeorge-

morland%5C%2F4%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22George%20Morland%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.artnet.com%5C%2Fartists%5C%2Fgeorge-morland%5C%2F4%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-22T10%3A54%3A06Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (n.d.). *George Morland*. Artnet. Retrieved October 22, 2025, from <https://www.artnet.com/artists/george-morland/4>

12916061 {12916061:VCGT6WJE} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22VCGT6WJE%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Morland%22%2C%22parsedDate%22%3A%  
221780%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cl  
ass%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BMorland%2C%20G.%20%281780%29.%20%26lt%3Bi%26gt%  
3BGeorge%20Morland%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BGraphic%5D.%26lt%3B%5C%  
2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22ite  
mType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22George%20Morland%22%2C%22c  
reators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%  
3A%22George%22%2C%22lastName%22%3A%22Morland%22%7D%5D%2C%22abstractNot  
e%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22%22%2C%22artworkSize%22%3A%22  
%22%2C%22date%22%3A%22circa%201780%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%2  
2DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%  
22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%224KC2V5TY%22%5D%2C%2  
2dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A00%3A02Z%22%7D%7D%5D%7D

Morland, G. (1780). *George Morland* [Graphic].

12916061 {12916061:3HJZBH4T} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%223HJZBH4T%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-  
Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222025-03-09%22%2C%22numChildren%22%3  
A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-

Autoren.%20%282025%29.%20Julius%20Caesar%20Ibbetson.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3B Wikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fen.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DJulius\_Caesar\_Ibbetson%26amp%3Bolidid%3D1279552220%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fen.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DJulius\_Caesar\_Ibbetson%26amp%3Bolidid%3D1279552220%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Julius%20Caesar%20Ibbetson%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-

Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Julius%20Caesar%20Ibbetson%20%2829%20December%201759%20%5Cu2013%2013%20October%201817%29%20was%20a%20British%2018th-

century%20landscape%20and%20watercolour%20painter.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%222025-03-09T05%3A57%3A56Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fen.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DJulius\_Caesar\_Ibbetson%26olidid%3D1279552220%22%2C%22language%22%3A%22en%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A32%3A37Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2025). Julius Caesar Ibbetson. In *Wikipedia*.

[https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Julius\\_Caesar\\_Ibbetson&olidid=1279552220](https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Julius_Caesar_Ibbetson&olidid=1279552220)

12916061 {12916061:7H432DW7} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%227H432DW7%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-

body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%28n.d.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BJulius%20Caesar%20Ibbetson%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Artnet.%20Retrieved%20October%2022%2C%202025%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.artnet.com%5C%2Fartists%5C%2Fjulius-caesar-ibbetson%5C%2F%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.artnet.com%5C%2Fartists%5C%2Fjulius-caesar-ibbetson%5C%2F%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22Julius%20Caesar%20Ibbetson%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.artnet.com%5C%2Fartists%5C%2Fjulius-caesar-ibbetson%5C%2F%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-22T10%3A48%3A20Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (n.d.). *Julius Caesar Ibbetson*. Artnet. Retrieved October 22, 2025, from

<https://www.artnet.com/artists/julius-caesar-ibbetson/>

12916061 {12916061:7TBMLGEI} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%227TBMLGEI%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Caesar%20Ibbetson%22%2C%22parsedDate%22%3A%221804%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BCaesar%20Ibbetson%2C%20J.%20%281804%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BJulius%20Caesar%20Ibbetson%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BGraphic%5D.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%2

2data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Julius%20Caesar%20Ibbetson%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22Julius%22%2C%22lastName%22%3A%22Caesar%20Ibbetson%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221804%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%224KC2V5TY%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A00%3A53Z%22%7D%7D%5D%7D

Caesar Ibbetson, J. (1804). *Julius Caesar Ibbetson* [Graphic].

---

# Louis-seize [lwi sɛːz oder Lui säz]

Category: Hausgeschichte, Menschen

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

## Von Versailles in die Tiroler Provinz

*Der Louis-seize (auch: Louis XVI, vorrevolutionärer Klassizismus) ist eine Stilrichtung in der französischen und französisch beeinflussten europäischen Kunst und Architektur des 18. Jahrhunderts zwischen 1760 und 1790. Der Stil ist benannt nach dem französischen König Ludwig XVI. (Regierungszeit: 1774–1792).*

(Aus Wikipedia)



Abb. 1: Wollen wir kurz auf dem Gang im 1. Stocke zwischen den Wohnungen „Lori“ und „Johanna“ verweilen?

Es ist nicht feststellbar, wem genau wir den reichhaltigen Bestand an Möbeln dieser Stilrichtung zuzuschreiben haben, ob dem Sohn des Erbauers der des Kinselehauses, dem späteren Bankrotteur Joseph Andre Lanner, oder dem 1779 nachfolgendem Ersteigerer der Immobilie, dem Emporkömmling Franz Sales Kinsele. Tatsache ist jedenfalls, dass die vermögenden Bozner Handelsherren gute bis beste Kontakte auch zur Welt außerhalb des „Land im Gebirge“ hatten und ihren Reichtum nicht ungern mit Gegenständen *à la mode* zelebrierten.



Abb 2: Praxistauglichkeit ist keine Erfindung von heute: Der mit Intarsien verzierte Esstisch in der Wohnung „Johanna“ ist ausziehbar. Die Stühle und das Canape stammen – leicht ersichtlich – aus der gleichen Zeit.

Stühle und kleine Tischchen aus dieser Epoche stellen noch heute die deutliche Mehrheit des Mobiliars der Villa Kinsele dar. Dies wird hauptsächlich darauf zurückzuführen sein, dass der große Salon im ersten Stock den Sommervergnügungen der Oberbozner Sommerfrischgesellschaft diente. Zum Kartenspielen brauchte man mehrere kleine Tischchen und eine ausreichende Bestuhlung war auch bei den gerne genossenen Hauskonzerten – es war ja auch bis zuletzt ein Flügel zugegen – notwendig.



Abb. 3: „La chasse de la becasse“ („Die Jagd der Waldschnepfe“). Kupferstich (1790) von Antonio Suntach (1744-1828), nach einem Gemälde von George Morland (1763-1804).

Aus der gleichen Zeit stammen auch die französisch beschrifteten Kupferstiche. Sechs davon stellen verschiedene Szenen der Jagd, welche seinerzeit ja noch dem Adel vorbehalten war, dar. Fünf hingegen zeigen, wie sich das gemeine Volk zu der Zeit vergnügt hat. Die Form der Bilderrahmen mit seinen klaren Linien ist deutlich dem Klassizismus zuzuordnen. Die Bekleidung der Jäger und die Datumsangaben der Drucke (1790 bis 1792) ermöglichen es, den Erwerb zumindest der Kupferstiche mit den Jagdszenen Franz Sales Kinsele zuzuschreiben.



Abb. 4: „Jeu de tric-trac“ („Backgammon-Spiel“). Seitenverkehrter Kupferstich (ohne Datumsangabe) von Pellegrino De Col (1737-1812) nach einem Gemälde von David Teniers dem Jüngeren (1610-1690).

Diese und andere Kupferstiche verdienen eine tiefer gehende Betrachtung und werden deshalb Inhalt eines eigenen Beitrages sein.

## Verwendete Literatur:

12916061 {12916061:BCM5GI2Z} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22BCM5GI2Z%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-  
Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222024-06-28%22%2C%22numChildren%22%3  
A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-  
Autoren.%20%282024%29.%20Louis-  
seize.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26  
lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipe  
dia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DLouis-  
seize%26amp%3Bolidid%3D246274139%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2  
Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DLouis-  
seize%26amp%3Bolidid%3D246274139%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdi  
v%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemTyp  
e%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Louis-  
seize%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%  
22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-  
Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Der%20Louis-  
seize%20%28auch%3A%20Louis%20XVI%2C%20vorrevolution%5Cu00e4rer%20Klass  
izismus%29%20ist%20eine%20Stilrichtung%20in%20der%20franz%5Cu00f6sisch  
en%20und%20franz%5Cu00f6sisch%20beeinflussten%20europ%5Cu00e4ischen%20  
Kunst%20und%20Architektur%20des%2018.%20Jahrhunderts%20zwischen%201760  
%20und%201790.%20Der%20Stil%20ist%20benannt%20nach%20dem%20franz%5Cu00  
f6sischen%20K%5Cu00f6nig%20Ludwig%20XVI.%20%28Regierungszeit%3A%201774  
%5Cu20131792%29.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22d  
ate%22%3A%222024-06-28T08%3A16%3A31Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI

%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DLouis-seize%26oldid%3D246274139%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A34%3A15Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2024). Louis-seize. In *Wikipedia*.

<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Louis-seize&oldid=246274139>

12916061 {12916061:IKEDCRIU} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22IKEDCRIU%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222020-11-08%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-Autoren.%20%282020%29.%20Antonio%20Suntach.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWiki%26%23xE9%3Bdia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Ffr.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DAntonio\_Suntach%26amp%3B%26oldid%3D176366828%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Ffr.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DAntonio\_Suntach%26amp%3B%26oldid%3D176366828%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Antonio%20Suntach%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Antonio%20Suntach%2C%20n%5Cu00e9%20en%201744%20%5Cu00e0%20Bassano%2C%20et%20mort%20en%201828%2C%20est%20un%20graveur%20italien%2C%20principalement%20de%20reproduction.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikip%5Cu00e9dia%22%2C%22date%22%3A

%222020-11-08T08%3A26%3A41Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Ffr.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DAntonio\_Suntach%26oldid%3D176366828%22%2C%22language%22%3A%22fr%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A36%3A54Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2020). Antonio Suntach. In *Wikipédia*.

[https://fr.wikipedia.org/w/index.php?title=Antonio\\_Suntach&oldid=176366828](https://fr.wikipedia.org/w/index.php?title=Antonio_Suntach&oldid=176366828)

12916061 {12916061:MSQ3KXAS} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22MSQ3KXAS%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-

Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222024-10-31%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-

Autoren.%20%282024%29.%20George%20Morland.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3B Wikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DGeorge\_Morland%26amp%3Bolidid%3D249922080%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DGeorge\_Morland%26amp%3Bolidid%3D249922080%

%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22George%20Morland%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-

Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22George%20Morland%20%28%2A%2026.%20Juni%201763%20in%20London%3B%20%5Cu2020%2029.%200ktober%201804%20in%20London%29%20war%20ein%20englischer%20Maler%2C%20der%20vor%20all

em%20f%5Cu00fcr%20seine%20Darstellungen%20des%20l%5Cu00e4ndlichen%20Le-

bens%20auf%20der%20Welt%20war%20er%20ein%20der%20ersten%20Maler%20des%2018%20Jahrhunderts%20in%20England%20und%20in%20Frankreich%20er%20schuf%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Portraits%20von%20Koenigen%20und%20Adeligen%20sowie%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Landschaften%20und%20Portraits%20von%20Tieren%20und%20Pflanzen%20er%20schuf%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Portraits%20von%20Koenigen%20und%20Adeligen%20sowie%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Landschaften%20und%20Portraits%20von%20Tieren%20und%20Pflanzen

bens%20auf%20der%20Welt%20war%20er%20ein%20der%20ersten%20Maler%20des%2018%20Jahrhunderts%20in%20England%20und%20in%20Frankreich%20er%20schuf%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Portraits%20von%20Koenigen%20und%20Adeligen%20sowie%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Landschaften%20und%20Portraits%20von%20Tieren%20und%20Pflanzen

bens%20auf%20der%20Welt%20war%20er%20ein%20der%20ersten%20Maler%20des%2018%20Jahrhunderts%20in%20England%20und%20in%20Frankreich%20er%20schuf%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Portraits%20von%20Koenigen%20und%20Adeligen%20sowie%20eine%20gro%20e%20Anzahl%20von%20Landschaften%20und%20Portraits%20von%20Tieren%20und%20Pflanzen

bens%20und%20seine%20Genrebilder%20bekannt%20ist.%20Seine%20Werke%20ge  
lten%20als%20bedeutend%20f%5Cu00fcr%20die%20englische%20Malerei%20des%  
20sp%5Cu00e4ten%2018.%20Jahrhunderts%20und%20spiegeln%20h%5Cu00e4ufig%  
20das%20Alltagsleben%20der%20unteren%20Bev%5Cu00f6lkerungsschichten%20  
wider.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%  
222024-10-31T13%3A34%3A25Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%  
22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fd  
e.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DGeorge\_Morland%26oldid  
%3D249922080%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%  
22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A33%3A03Z%22  
%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2024). George Morland. In *Wikipedia*.

[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=George\\_Morland&oldid=249922080](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=George_Morland&oldid=249922080)

12916061 {12916061:STDRUI2F} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22STDRUI2F%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22numChildren%22%3A1  
%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%28n.d.%29.%20DE%20COL%2C%20Pellegrin  
o%20-  
%20Enciclopedia.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BTreccani%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%  
3B.%20Retrieved%20August%2011%2C%202025%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%  
3D%26%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.trecc  
ani.it%5C%2Fenciclopedia%5C%2Fpellegrino-de-col\_%28Dizionario-  
Biografico%29%5C%2F%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.treccan  
i.it%5C%2Fenciclopedia%5C%2Fpellegrino-de-col\_%28Dizionario-  
Biografico%29%5C%2F%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5C  
n%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22en

cyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22DE%20COL%2C%20Pellegrino%20-  
%20Enciclopedia%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22aut  
hor%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5  
D%2C%22abstractNote%22%3A%22Nell%26%23039%3BEnciclopedia%20Treccani%20  
troverai%20tutto%20quello%20che%20devi%20sapere%20su%20DE%20COL%2C%20P  
ellegrino.%20Entra%20subito%20su%20Treccani.it%2C%20il%20portale%20del  
%20sapere.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Treccani%22%2C%22date%22%  
3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%2  
2%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.treccani.it%5C%2Fe  
nciclopedia%5C%2Fpellegrino-de-col\_%28Dizionario-  
Biografico%29%5C%2F%22%2C%22language%22%3A%22it%22%2C%22collections%22  
%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-08-11T17%3A06%3  
A32Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (n.d.). DE COL, Pellegrino - Enciclopedia. In *Treccani*.

Retrieved August 11, 2025, from

[https://www.treccani.it/enciclopedia/pellegrino-de-col\\_\(Dizionario-  
Biografico\)/](https://www.treccani.it/enciclopedia/pellegrino-de-col_(Dizionario-Biografico)/)

12916061 {12916061:WHIPEN26} 1 apa 50 default 10223

[https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\\_last%22%3A0%2C%22request\\_  
next%22%3A0%2C%22used\\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22WHIPEN26%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-](https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/)

Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222024-05-22%22%2C%22numChildren%22%3  
A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-

Autoren.%20%282024%29.%20David%20Teniers%20der%20J%26%23xFC%3Bngere.%2  
0In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%2  
0class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipe  
dia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DDavid\_Teniers\_der\_J%25C3%25BCn  
gere%26amp%3B%26gt%3D245220666%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2F



# Das Geheimnis des Koffers

Category: Hausgeschichte, Menschen, Nachbarschaft  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Abb. 1: Der braune, leere Lederkoffer mit den zahlreichen Aufklebern, welche auf mehrere Schiffsreisen nach Südostasien hinweisen.

Jahrzehnte verstaubte er (Abb. 1) auf dem Dachboden ohne groß beachtet zu werden; ein Beweis der Reisefreudigkeit der letzten Kinsele, nicht mehr, nahm ich an. Und lag falsch, sehr falsch. Denn mit dem Koffer ist eine große, aber traurige Geschichte verbunden. Schauen wir uns deshalb zunächst diesen Filmbericht an:

Abb. 2: „Schicksale jüdischer Familien,, eine wichtige und gut gemachte Dokumentation, welche der RAI Sender Südtirol ausgestrahlt hat. Wider dem Vergessen!

Kurz nach der Sendung habe ich Frau Adriana Viktoria Zanellato-Kraus telefonisch kontaktiert, 2024 dann auch besucht. Denn wenn sie schon in der Villa Pattis, in unmittelbarer Nähe zur Villa Kinsele aufgewachsen ist, dann könnte sie ja diesbezüglich auch über Informationen oder gar Bilder verfügen, welche mir noch unbekannt sind. Dabei war auch Frau Daniela Salvucci, eine Professorin der Freien Universität Bozen, welche zu Bronisław Malinowski in Südtirol forscht. Und tatsächlich gibt es eine Verbindung zur Villa Kinsele: Die Pension Villa Pattis (Abb. 3), geführt von Luise und Hans Pattis, war als Herberge sehr beliebt – das noch existierende Gästebuch spricht Bände – aber sie war recht klein.



Abb. 3: „OBERBOZEN am RITTEN bei BOZEN 8838 SOPRABOLZANO m. 1222, SUL RENON presso Bolzano VILLA PATTIS“ (Ansichtskarte, Nachkriegszeit).

Um die Nachfrage nach Zimmern zu decken, wurde die gleich daneben liegende Villa Kinsele in den Jahren nach dem Krieg, aber vielleicht auch schon vorher, in der Zeit also, wo sie nicht mehr von den

Kinseles bewohnt wurde (Beitrag 1, Beitrag 2), als Dependence verwendet. Das war mir neu. Frau Zanellato-Kraus, welche, übrigens sehr freundlich und auskunftsfreudig war, hat als Kind und Jugendliche des Öfteren u.a. die Aufgabe gehabt, ankommende Gäste zur Villa Kinsele zu begleiten. Nachdem sie von der Familie Pattis aufgenommen wurde, wird auch ein Teil ihrer Habseligkeiten aus Platzgründen im Dachboden der Villa Kinsele gelagert worden sein. Das erklärt den Verbleib des vergessenen braunen Koffers. Der Aufgabenaufkleber (Abb. 4) mit dem Namen ihres Vaters (Abb. 6) ist eindeutig. Wie mir Frau Zanellato-Kraus auch erzählte, war Dante Zanellato, bevor er als Soldat eingezogen wurde, Vertreter für italienische Autos der Marke FIAT in Südostasien. Dazu gibt es auch zahlreiche Fotos des damals noch kinderlosen Ehepaars.



Abb.4: Vor der Aufgabe des Koffers zu Beginn der Schiffsreise wurde er mit diesem beschrifteten Aufkleber versehen.

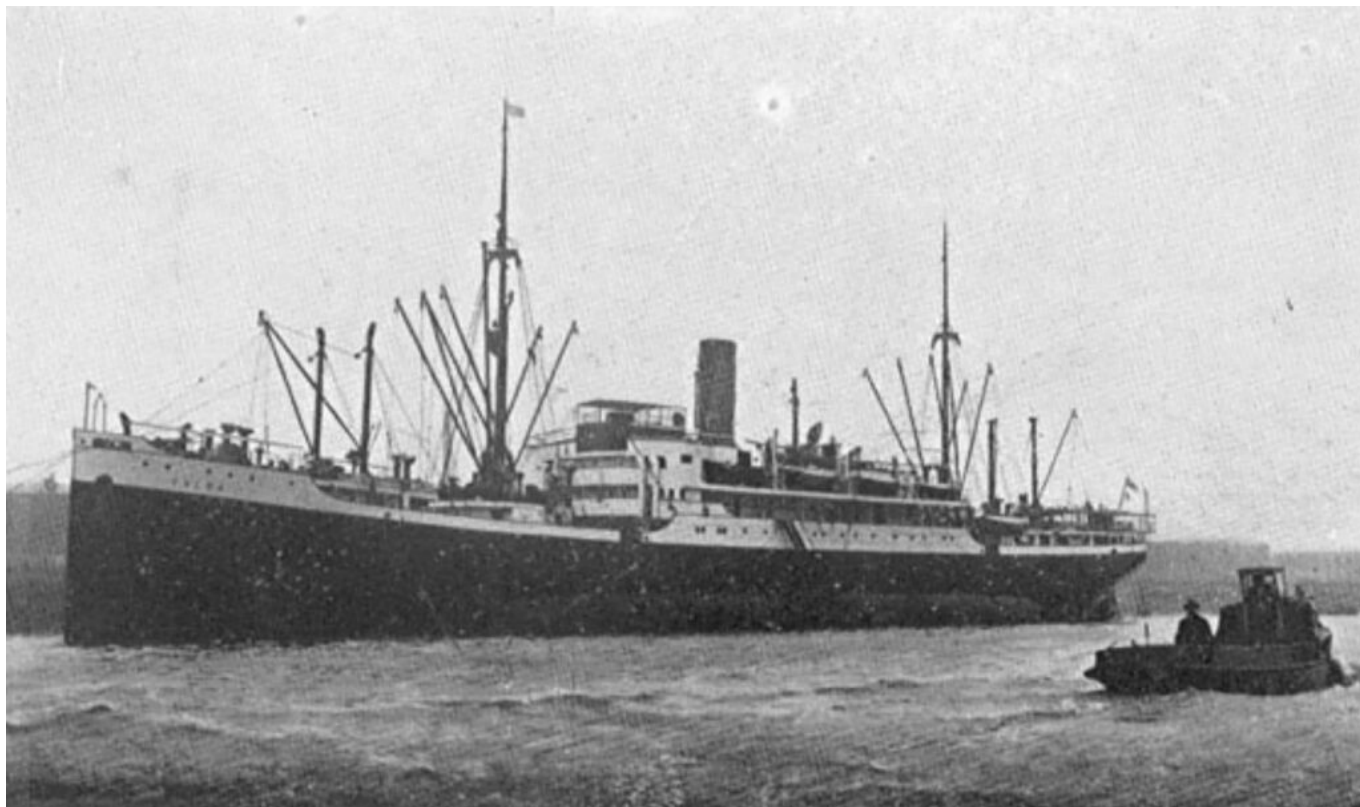


Abb. 5: Die „Fulda“ des Norddeutschen Lloyd Bremen, mit dem Dante Zanellato und der braune Koffer gereist sind. Sie war ein Kombischiff, also Passagiere und Fracht, für den Dienst nach Ostasien.

Ich kann mich erinnern, dass Frau Luise Pattis (Abb. 8), inzwischen Witwe, zu Beginn der 70er Jahre manchmahl im Sommer zu Besuch bei meinen Eltern war. Ich habe als damaliges Kind mitbekommen, dass da irgendeine Beziehung bestanden haben muss, dass sie über unser Haus mehr wusste. Was sie aber meinen Eltern erzählt hat, habe ich nicht erfahren. Und jetzt ist es leider zu spät; bis 2020, dem Jahr seines Todes, hätte mein Vater mir noch was zum Thema weitergeben können. Der Koffer wurde natürlich von mir zurückgegeben, nach 80 Jahren am Dachboden der Villa Kinsele.



Abb. 6: Grete Kornblum und Dante Zanellato mit der kleinen Adriana Viktoria vor ihrem Haus in Oberbozen (Sammlung Zanellato-Kraus).



Abb. 7: Adriana Viktoria Zanellato, ihre Tante Ilse Kornblum und ihre Cousine Ruth vor der Lunwiese in Maria Schnee. Die beiden letzteren überlebten den Zweiten Weltkrieg nicht, sie wurden im Konzentrationslager Auschwitz umgebracht (Sammlung Zanellato-Kraus).



Abb. 8: Luise Pattis (Sammlung Zanellato-Kraus).

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:E4F998Q2} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22E4F998Q2%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Kusstatscher%20and%20Gasperi%22%2  
C%22parsedDate%22%3A%222020%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%  
3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BKusstatscher%2C%20J.%2C%20%26amp%3B%20Gasperi%2  
C%20J.%20%282020%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BSchicksale%20j%26%23xFC%3Bdisc  
her%20Familien%20%26%23x2013%3B%20Familie%20Zanellato%26lt%3B%5C%2Fi%2  
6gt%3B%20%5BVideo%20recording%5D.%20Audio%20Video%20Jiri.%26lt%3B%5C%2  
Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22item  
Type%22%3A%22film%22%2C%22title%22%3A%22Schicksale%20j%5Cu00fcdischer%  
20Familien%20%5Cu2013%20Familie%20Zanellato%22%2C%22creators%22%3A%5B%  
7B%22creatorType%22%3A%22director%22%2C%22firstName%22%3A%22Jutta%22%2  
C%22lastName%22%3A%22Kusstatscher%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22di  
rector%22%2C%22firstName%22%3A%22Jiri%22%2C%22lastName%22%3A%22Gasperi  
%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22distributor%22%3A%22Audio  
%20Video%20Jiri%22%2C%22date%22%3A%222020%22%2C%22genre%22%3A%22%22%2C  
%22videoRecordingFormat%22%3A%22%22%2C%22runningTime%22%3A%22%22%2C%22  
DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%2  
2language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%228TU88VMF%22%5D%2C%22  
dateModified%22%3A%222025-04-05T14%3A26%3A13Z%22%7D%7D%5D%7D

Kusstatscher, J., & Gasperi, J. (2020). *Schicksale jüdischer*

*Familien – Familie Zanellato* [Video recording]. Audio Video Jiri.

12916061 {12916061:67DN7G5Q} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2

2%3A%2267DN7G5Q%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Zanellato-Kraus%22%2C%22parsedDate%22%3A%222024-01-23%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BZanellato-Kraus%2C%20A.%20V.%20%282024%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BM%26%23xFC%3Bndliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22M%5Cu00fndliche%20Mitteilung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Adrian%20Viktoria%22%2C%22lastName%22%3A%22Zanellato-Kraus%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Beurteilung%20Stubent%5Cu00e4 felung%200bergeschoss.%22%2C%22reportNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2223.1.2024%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%227QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-04-05T21%3A53%3A37Z%22%7D%7D%5D%7D

Zanellato-Kraus, A. V. (2024). *Mündliche Mitteilung*.

12916061 {12916061:X5KK8B7I} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22X5KK8B7I%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Foto%20Fr%5Cu00e4nzl%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BFoto%20Fr%26%23xE4%3Bnzl.%20%2850er%20Jahre%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BOBERBOZEN%20am%20RITTEN%20bei%20BOZEN%208838%20SOP

RABOLZANO%20m.%201222%2C%20SUL%20RENON%20presso%20Bolzano%20VILLA%20PATTIS%26lt%3B%5C%2Ffi%26gt%3B%20%5BAnsichtskarte%5D.%20Sammlung%20A.%20Kobler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22OBERBOZEN%20am%20RITTEN%20bei%20BOZEN%208838%20SOPRABOLZANO%20m.%201222%2C%20SUL%20RENON%20presso%20Bolzano%20VILLA%20PATTIS%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Foto%20Fr%5Cu00e4nzl%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Ansichtskarte%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2250er%20Jahre%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22WM2DAINB%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-07-24T10%3A08%3A13Z%22%7D%7D%5D%7D

Foto Fränzl. (50er Jahre). *OBERBOZEN am RITTEN bei BOZEN 8838 SOPRABOLZANO m. 1222, SUL RENON presso Bolzano VILLA PATTIS* [Ansichtskarte]. Sammlung A. Kobler.

12916061 {12916061:RERYB85D} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22RERYB85D%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222023-04-02%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-Autoren.%20%282023%29.%20Fulda%20%28Schiff%2C%201924%29.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Ffi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DFulda\_%28Schiff%2C\_1924%29%26amp%3Bolidid%3D232420154%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DFulda\_%28Schiff%2C\_1924%29%26

amp%3Bolid%3D232420154%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Fulda%20%28Schiff%2C%201924%29%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Die%20zweite%20Fulda%20des%20Norddeutschen%20Lloyd%20%28NDL%29%20war%20ein%20Kombischiff%20f%5Cu00fcr%20den%20Dienst%20nach%20Ostasien.%20Sie%20war%20das%20dritte%20und%20gr%5Cu00f6%5Cu00dfte%20Motorschiff%20des%20NDL%20bei%20Fertigstellung%20und%20das%20einzige%20Motorschiff%20der%20sechs%20Schiffe%20der%20Weser-Klasse.%5CnIhre%20auf%20den%20Ostasiendienst%20zugeschnittene%20Passagiereinrichtung%20wurde%201935%20verkleinert%2C%20als%20modernere%20Schiffe%20zur%20Verf%5Cu00fcgung%20standen.%5CnDas%20seit%20Kriegsbeginn%20in%20Dairen%20aufliegende%20Schiff%20wurde%20im%20September%201940%20an%20Japan%20abgegeben.%20Als%20Teikai%20Maru%20ging%20sie%20im%20Dezember%201944%20in%20den%20Philippinen%20durch%20einen%20Bombenangriff%20verloren.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%222023-04-02T16%3A55%3A20Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DFulda\_%28Schiff%2C\_1924%29%26olid%3D232420154%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-10-16T20%3A36%3A10Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2023). Fulda (Schiff, 1924). In *Wikipedia*.

[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Fulda\\_\(Schiff,\\_1924\)&oldid=232420154](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Fulda_(Schiff,_1924)&oldid=232420154)

12916061 {12916061:VHDZDMYV} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22VHDZDMYV%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3B%26lt%3Bi%26gt%3BFulda%201924%20-  
%201944%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%28n.d.%29.%20%5BFotografie%5D.%20Re  
trieved%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.derby  
sulzers.com%5C%2Fshipfulda.html%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2  
Fwww.derbysulzers.com%5C%2Fshipfulda.html%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%  
3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B  
%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Fulda%201924%20-  
%201944%22%2C%22creators%22%3A%5B%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%  
22artworkMedium%22%3A%22Fotografie%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%  
22date%22%3A%22%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C  
%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.de  
rbysulzers.com%5C%2Fshipfulda.html%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22c  
ollections%22%3A%5B%224KC2V5TY%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-04  
-06T19%3A16%3A38Z%22%7D%7D%5D%7D

*Fulda 1924 - 1944.* (n.d.). [Fotografie]. Retrieved

<https://www.derbysulzers.com/shipfulda.html>

12916061 {12916061:7JM7JNTD} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%227JM7JNTD%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22o.A.%22%2C%22numChildren%22%3A0%7  
D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3Bo.A.%20%2830er%20Jahre%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BG  
rete%20Kornblum%20und%20Dante%20Zanellato%20mit%20der%20kleinen%20Vikt  
oria%20vor%20ihrem%20Haus%20in%20Oberbozen.%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%  
5BGraphic%5D.%20Sammlung%20Viktoria%20Zanellato-

Kraus.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22d  
ata%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Grete%20

Kornblum%20und%20Dante%20Zanellato%20mit%20der%20kleinen%20Viktoria%20vor%20ihrem%20Haus%20in%20Oberbozen.%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22o.A.%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2230er%20Jahre%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22XPFEFNA6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222026-02-15T15%3A52%3A51Z%22%7D%7D%5D%7D

o.A. (30er Jahre). *Grete Kornblum und Dante Zanellato mit der kleinen Viktoria vor ihrem Haus in Oberbozen.* [Graphic]. Sammlung Viktoria Zanellato-Kraus.

12916061 {12916061:E5SCLEB6} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22E5SCLEB6%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22o.A.%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3Bo.A.%20%28Zweiter%20Weltkrieg%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BViktoria%20Zanellato%20Kraus%2C%20ihre%20Tante%20Ilse%20Kornblum%20und%20ihre%20Cousine%20Ruth%20vor%20der%20Lunwiese%20in%20Maria%20S chnee.%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BGraphic%5D.%20Sammlung%20Viktoria%20Zanellato-Kraus.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Viktoria%20Zanellato%20Kraus%2C%20ihre%20Tante%20Ilse%20Kornblum%20und%20ihre%20Cousine%20Ruth%20vor%20der%20Lunwiese%20in%20Maria%20Schnee.%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22o.A.%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%

22date%22%3A%22Zweiter%20Weltkrieg%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22XPFEFNA6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222026-02-15T15%3A53%3A07Z%22%7D%7D%5D%7D

o.A. (Zweiter Weltkrieg). *Viktoria Zanellato Kraus, ihre Tante Ilse Kornblum und ihre Cousine Ruth vor der Lunwiese in Maria Schnee.* [Graphic]. Sammlung Viktoria Zanellato-Kraus.

12916061 {12916061:J59EXLGS} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22J59EXLGS%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22o.A.%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3Bo.A.%20%2860er%20Jahre%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BLuise%20Pattis.%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BGraphic%5D.%20Sammlung%20Viktoria%20Zanellato-Kraus.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Luise%20Pattis.%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22o.A.%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2260er%20Jahre%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22XPFEFNA6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222026-02-15T15%3A52%3A56Z%22%7D%7D%5D%7D

o.A. (60er Jahre). *Luise Pattis.* [Graphic]. Sammlung Viktoria Zanellato-Kraus.

---

# Bronisław Malinowski und die Villa Kinsele

Category: Hausgeschichte, Menschen, Nachbarschaft  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

In  
**Oberbozen**  
am Südhang des Mitten bei Bozen  
ist ein komfortabel eingerichtetes  
**Landhaus**  
gut heizbar, elektrische Beleuchtung,  
Quellenleitung im Hause, sofort  
oder später zu vermieten, even-  
tuell auch einzelne Zimmer.  
Näheres bei Frau Kinsele, Maria  
Schnee, Oberbozen. 4 195

In einem früheren Beitrag habe ich aufgezeigt, wie auf die Jahre des Aufschwungs der Villa Kinsele eine Periode des Niedergangs folgte. Ob der Grund dafür im mangelnden Interesse an der Sommerfrische von Seiten der Eigentümer oder – was plausibler ist – in einer Verschlechterung der finanziellen Situation zu suchen ist, vermag ich nicht mit Sicherheit zu sagen.

*31.1. und 7.2.1915.*

Tatsache ist jedenfalls, dass die Familie Kinsele ihr Sommerhaus nicht mehr bewohnte und es ganzjährig zur Vermietung anbot (Abb. 1). Ob in all den Jahren bis zum Verkauf 1943 Mieter gefunden werden konnten und wer diese waren, wird nicht mehr zur Gänze ermittelbar sein. Von einer Familie wissen wir jedoch, dass sie das Haus bewohnte, denn die Eheleute waren die bedeutenden Wissenschaftler Bronisław Malinowski und seine erste Frau Elsie R. Masson.

the Hapsburg Empire, South Tirol had been ceded to Italy after the war at the Treaty of St Germain; the language and culture were German.

The village in question, Oberbozen, stood on a plateau on the Ritten mountain, above the regional capital, Bozen (Bolzano). The area was renowned for its beautiful views over the Dolomite range, as a gentle tourist resort and for its benign climate that helped those suffering from lung complaints.<sup>1</sup> It was also quiet and peaceful, a good place in which to work, yet with a cog railway that connected it to the town in the valley.

The Malinowskis decided this should be their next home. They returned to Cassis, said farewell to Antonia who was to return to her native Tenerife<sup>2</sup> and moved themselves, children and possessions to Oberbozen.

They rented part of an old stone house by the little village church of *Maria Schnee* (Mary of the Snows, the original name of the village) and settled down for the winter of 1922–3, again with two servants. While Bronio continued work on his Trobriand material, Elsie wrote articles on the political and economic situation in Poland, and on the rise of the Fascist government that had just taken power in Italy under Benito Mussolini, and submitted the articles to English and Australian periodicals.



Figure 2.1 The Malinowskis at Oberbozen, North Italy, in March 1923. Józefa is standing in front of Bronio while Elsie holds Wanda. The roof of the villa they bought later that year is visible in background, right.

Abb. 2: Das Bild zeigt die Familie Malkinovski auf dem Platzl vor der Villa Kinsele (Wayne 1995). Am rechten Bildrand sieht man den zweiten Kastanienbaum, der in den 20er- oder 30er Jahren entfernt wurde und einen kleinen Teil des Daches der Villa Amalia des Benedikt Pobitzer, welches die Malinowskis im Jahre 1923 erwerben werden .

Bronisław Malinowski (geboren 1884 in Krakau, gestorben 1942 in New Haven) gilt als einer der Begründer der modernen soziokulturellen Anthropologie, seine ethnographische Methode ist bis heute ein wichtiger Bezugspunkt. Man sagt, er sei für die Anthropologie das gewesen, was Freud für die Psychoanalyse war. Während seiner Studienaufenthalte in Ozeanien lernte er seine spätere Frau, die australische Journalistin Elsie Masson (geboren 1890 in Melbourne, gestorben 1935 in Natters), kennen, die ihren Mann nicht nur tatkräftig unterstützte, sondern auch eigenständige Studien betrieb (SALVUCCI 2021).

Nach Aufhalten in England, auf den Kanarischen Inseln, in Frankreich und Polen zogen die Malinowskis auf Anraten von Wiener Freunden auf den Ritten. Ausschlaggebend war nicht nur das Klima, von dem man sich positive Auswirkungen auf die tatsächlichen (Elsie) und vermeintlichen (Bronisław) gesundheitlichen Probleme erhoffte, sondern auch die Tatsache, dass Bozen und die Südtiroler Berge den inzwischen bekannten Anthropologen an Krakau bzw. die Hohe Tatra seiner Kindheit erinnerten. Zudem war Bozen finanziell deutlich günstiger als die Alternative London (REINER 2016).

**Besitzwechsel.** Der Stockhof in W a n g e n im Werte von 8000 Lire ist von Magdalena Thurner Witwe Burger an Franz Burger übergegangen. — Das Wohnhaus Nr. 17, das sogen. Zimmermannhäusl in J e n e s i e n, im Werte von 2500 Lire ist von Josef auf Alois Duregger übergegangen. — Der Leitlhof in F l a a s im Werte von 4000 Lire ist an Regina Witwe Gostner geb. Unterkosler in Flaas übergegangen. — Der dem Jakob Unterkalmsteiner in A f i n g gehörige 1 Achtel-Anteil am Wohnhaus Nr. 77 samt Grundstücken ist an seine Mutter Anna und seine Geschwister übertragen worden. — Die Brüder Peter, Alois und Synazinth Comperini in L e i f e r s haben die ihnen gehörenden je ein Drittel-Anteile am Grundbuchskörper in Einl. Zl. 181 „Auele“ an die Verlassenschaft nach Isidor Comperini überlassen. — Die Geschwister Oberkosler in Gries haben eine Wiese in O b e r a u um 5000 Lire an Maria Brandi verehlt. Pintarelli verkauft. — Dr. Benedikt Pobitzer, Advokat in Bozen, hat an Dr. Bronislaw Malinowski, Universitätsprofessor in O b e r b o z e n seinen Besitz mit Wiese und Weide um 35.000 Lire verkauft.

Abb. 3: Ausschnitt aus dem „Tiroler Volksblatt“ vom 11.8.1923. Am Ende des Beitrags wird über den Besitzwechsel von Pobitzer zu Malinowski berichtet. Ich habe den Artikel vollständig wiedergegeben, damit man auch die Summen der anderen Transaktionen sehen kann. Die 35.000 Lire waren im Vergleich eine doch hohe Summe, was auf die Begehrlichkeit des Hauses und dessen Lage in Oberbozen hindeutet. Laut SALVUCCI (2023) wurden fast 19.000 Lire nochmals für die Renovierung und Adaptierung ausgegeben. Aus der stattlichen Summe lässt sich schließen, dass das

Haus deutlich den Vorstellungen der neuen Eigentümer angepasst wurde.

Im Oktober 1922 mieteten sie sich „... in einem alten gemauerten Haus nahe der kleinen Dorfkirche Maria Schnee ein, wo sie den Winter 1922-23 verbrachten, wieder mit zwei Bediensteten.“ (WAYNE 1995). BURKE und ULRICH (2023), die Enkel, geben an, dass die Familie „the Kinsele Haus“ bewohnte. Da Anton und Fanny Kinsele ihr Haus in Maria Schnee 1920 an Karl und Maria Weger verkauft hatten, kann nur jenes von Cousin Robert Kinsele in Frage kommen. Schließlich hat SALVUCCI (in Vorbereitung) in dessen Nachlass einen Briefwechsel zwischen Bronisław Malinowski und Anton sowie Robert Kinsele gefunden, welcher die Vermietung der Wohnung im Kinselehaus zum Gegenstand hatte. Der Rechtsanwalt Anton Kinsele vertrat übrigens mehrere Jahre lang Malinowskis Interessen in Südtirol (WAYNE 1995).



Abb. 4: Das Malinowskihaus heute nach der letztlich durchgeführten Renovierung des Daches, auf dem eine Photovoltaikanlage installiert wurde, von Osten aus gesehen. Im Wesentlichen ist das Haus über die Jahre unverändert geblieben. Links davon, halb verdeckt, das Eccel-

Haus. Auch mit dieser Familie pflegte Elsie Masson eine gute Nachbarschaft (SALVUCCI 2023).

Der Ritten schien der Familie Malinowski auch für einen längeren Aufenthalt ideal zu sein, weshalb sie mit dem Erwerb der benachbarten Villa Amalia liebäugelten, die der Bozner Rechtsanwalt Benedikt Pobitzer zum Kauf angeboten hatte. Ihr Wiener Freund Paul Kuhn ermutigte sie dazu und half ihnen auch, die hohe finanzielle Hürde (Abb. 3) des Kaufs und Umbaus zu überwinden (WAYNE 1995). Für die nächsten drei Jahre bewohnten Elsie und ihre drei Töchter Józefa, Wanda und die 1925 geborene Helena das Haus am Ritten ganzjährig, von 1926 bis zur Übersiedlung nach London 1929 nur im Sommer, die übrige Zeit verbrachten sie in Gries bei Bozen, wo sie zuerst die Villa Elisabeth und später die Villa Marienheim gemietet hatten. Der Gesundheitszustand der Ehefrau hatte sich weiter verschlechtert, sie litt an Multipler Sklerose. Bronisław hingegen kam nur in den großen Ferien nach Gries und Oberbozen, er arbeitete und hielt sich zuerst als Lektor, dann als Universitätsprofessor in London auf (BURKE und ULRICH 2023).



Abb. 5: Die Villa von Nordosten gesehen.

Das doch stattliche Haus mitten im Grünen mit der großen Veranda und dem beeindruckenden Blick auf die Dolomiten wirkte sich befruchtend auf die Arbeit des Forscherpaares aus. Es bot den Malinowskis auch die Möglichkeit, Gäste zu empfangen. SALVUCCI zeigte 2023 auf, wie viele Studenten und Studienkollegen in den Oberbozner Jahren zu Gast waren und wie der Tagesablauf gestaltet war. So mancher Gast trat später erfolgreich in die Fußstapfen seiner Gastgeber. Untergebracht waren die Gäste im Widum bei der Kirche Maria Himmelfahrt und in der Pension Pattis, gleich gegenüber der Villa Malinowski.



Abb. 6: Die stattliche nach Süden geöffnete Veranda und der *darüber liegende* großzügige Balkon prägen das Gebäude funktional und ästhetisch. Rechts im Hintergrund die Villa Pattis.

1929 übersiedelte die Familie ganz nach London, verbrachte aber die Sommer weiterhin in Oberbozen. Ab 1934 war auch dies aufgrund der immer weiter fortschreitenden Krankheit von Elsie, die inzwischen auf den Rollstuhl angewiesen war, nicht mehr möglich, weswegen das Haus, das inzwischen als Malinowski-Villa bekannte war, an das Bozner Ehepaar Schulzinger vermietet wurde (WAYNE 1995). 1935 starb die immer schwächer gewordene Elsie im Alter von nur 45 Jahren während eines

Kuraufenthaltes in Natters bei Innsbruck. Bronisław zog mit den Töchtern noch vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs in die USA, wo er einen Lehrstuhl an der Universität Yale angeboten bekommen hatte. Er starb unerwartet 1942 in New Haven, nachdem er 1940 seine zweite Frau, die junge britische Malerin Valetta Swann, geehelicht hatte (SALVUCCI *et al.* 2022).

## ***Zu vermieten***

***pro Wort 30 Cent.***

**Größere Villa in Soprabolzano, für 2 Monate,  
event. länger, vollkommen eingerichtet, zu verm.  
Näheres Dr. Malinowsky, Soprabolzano. 1748**

Abb. 7: Annonce in der Alpenzeitung vom 7.10.1926. War das „y“ am Ende des Familienamens absichtlich oder ein Fehler der Anzeigennahme? Das Verbot der deutschen Ortsnamen hatte schon gegriffen: Soprabolzano.

Während des Zweiten Weltkrieges wurde das Haus beschlagnahmt (Abb. 8), nachdem Großbritannien – die Malinowskis waren inzwischen englische Staatsbürger – zum Kriegsgegner Italiens geworden war. Nach Kriegsende wurden die Besitzverhältnisse wiederhergestellt und das Haus an die Nachkommen, inzwischen im Enkelgrade, vererbt.

## **Beschlagnahme des Besitzes der Bürger feindlicher Staaten**

Aus Rom wird mitgeteilt:

Der Präsekt der Provinz Bolzano hat dekretiert, daß der Beschlagnahme unterworfen werden:

a) Schloß „Foresta“ und die dazugehörigen Gründe in Merano, der Frau Groß Florence Maria, englischer Nationalität;

b) Gründe in der Gemeinde Appiano, der Frau Florence Lucy Rudston Brown, englischer Nationalität;

c) Haus und Gründe in der Gemeinde Bolzano und Renon, Redimibile-Anleihe 1906 Lire, eingelegtes Bargeld bei der Spar- und Vorschußkasse von Bolzano Lire 11.803,50 Bargeld, deponiert bei der Sparkasse von Bolzano Lire 2387,97 der Frau Karolina Griesbach, Witwe Welter, französischer Nationalität;

d) Wohnhaus in der Via Francesco d'Assisi Nr. 10 in Merano, Besitz der englischen Staatsbürgerin Mansfield Nora, verheiratete Grand, und Gründe in der Gemeinde Maia, Besitz des englischen Staatsbürgers Richard Weilding;

e) Wohnhaus in Chiusa Nr. 94, Besitz der Gräfin Saffavalle Susanna nach Paul, geb. Ferrand, französischer Nationalität;

f) Gründe in der Gemeinde Maia, Besitz des Herrn Jones Karl Meurn des Walter, englischer Nationalität;

g) die untenstehenden Besitz: Gründe in Maia des Gustav Adolf Posselt, englischer Nationalität; Gründe in Maia der Frau Charlotte Send, verheiratete Posselt, Engländerin;

h) die untenstehenden Besitz: Gründe der Winterpromenade in Merano; Handelsdepots in Lire 1500, Polizza Nr. 4687 des Ehepaars Joffe Emil nach Wolf, französischer Nationalität; Besitz in der Gemeinde Maia des Ehepaars Joffe Emil nach Wolf und Joffe Augusta, geb. Hauser, nach Adolf;

i) aller Besitz in der Gemeinde Tesimo des Herrn Artur Rudston Brown nach Walter, englischer Nationalität;

l) Gründe und Wohnhaus in Balas (San Genesio) der Frau Nelson Utene nach Jonas, englischer Nationalität;

m) Gründe in Gries und Dobiciville der Frau Knoblauch Elisabeth und Knoblauch Vera nach Wilhelm, englischer Nationalität;

n) Immobilien in der Gemeinde Appiano und Hypothekenanleihe im Werte von Lire 12.000 des Herrn Rudston Brown Artur, englischer Nationalität;

o) Guthaben von 12.000 Lire des englischen Staatsbürgers Rudston Brown Artur gegenüber Herrn Laburner Jakob;

p) Gründe in der Gemeinde Castelrotto mit Wohnhaus und Mietzins in Lire 2500 des Herrn Raoul Mathac Franz;

q) Gründe in der Gemeinde Appiano der Frau D'Incau Pia des Ferdinand, französischer Nationalität;

r) Gründe, Pacht, Einlagen auf Kontokorrent und Sparkassbüchlein des Herrn Heinrich Reinhold Schneider nach Johann, kanadischer Nationalität;

s) Grundbesitz am Renon und Guthaben des Herrn Prof. Dr. Bronislan Malknowski, englischer Nationalität;

t) Grundbesitz in der Gemeinde Maia des Ehepaars Joffe Georg des Emil und der Wanderer Pia nach Georg, französischer Nationalität.

Als Sequestратор des obgenannten Besitzes wurde das Ente di Gestione e Liquidazione Immobiliare, mit dem Sitz in Rom, Via Sabini 7, ernannt.

Abb. 8: Meldung in den „Dolomiten“ vom 3. August 1940. Mittels der Presse wurde in mehreren auf das Jahr 1940 verteilten Berichten der Bevölkerung mitgeteilt, wer die von der Beschlagnahme betroffenen ausländischen Bürger waren. Unter Punkt „s“ ist Bronisław Malinowski angeführt.

Die für diesen Bericht verwendete Literatur ist umfangreich. Eine wahre Fundgrube für alle, die mehr über diesen bedeutenden Kulturanthropologen wissen wollen. Sehr interessant ist auch nachzulesen, wie besonders Elsie Masson, die ja viel mehr Zeit in Südtirol zugebracht hatte als ihr Mann, ihre Umgebung aus gesellschaftlicher, historischer und politischer Perspektive bzw. aus der wissenschaftlichen Distanz und der alltäglichen Nähe, erlebt und verschriftlicht hat. Sie bekam die Entnationalisierungsaktionen der faschistischen Regierung unmittelbar mit und hat deren Taten mehrmals auch publizistisch angeprangert (Masson 1923).



Abb. 9: 1993 ließ der Heimatpflegeverband an der Nordseite des Hauses diese vom Spazierweg aus ersichtliche Gedenktafel aus Porphyranbringen.

Beachtung verdient auch das Malinowski Forum for Ethnography and

Anthropology (MFEA). Ich zitiere vollinhaltlich aus (SALVUCCI et al. 2022):

*Elisabeth Tauber und Dorothy Zinn, soziokulturelle Anthropologinnen an der Freien Universität Bozen, haben es als notwendig erachtet, auf die Geschichte Malinowskis und seiner Familie in Südtirol aufmerksam zu machen und gründeten 2016 das Malinowski Forum for Ethnography and Anthropology. Seitdem fördert das MFEA nicht nur die Forschung zu Malinowski und seiner Frau Elsie Masson, sondern hat sich auch von Malinowskis Anwesenheit in Südtirol anregen lassen, Gespräche über aktuelle anthropologische Theorien und Methoden zu führen. Ein weiteres Ziel des MFEA ist es, die Alpen als Forschungsregion ethnographisch wieder vermehrt in den Blick zu nehmen. Für das Malinowski-Forum fungiert Malinowski daher weniger als inhaltlicher Bezugspunkt für die alpine Anthropologie als vielmehr als Eponym, das vom wissenschaftlichen Komitee in Zusammenarbeit mit den beiden Ko-Koordinatorinnen entwickelt wurde. Derzeit arbeitet das Malinowski-Forum an zwei Bänden zu Malinowski in den Alpen beziehungsweise zur Bedeutung der ethnographischen Methode für die Forschung in den Alpen, die 2022 erscheinen werden. Der erste Band beschäftigt sich mit Malinowskis feinsinnigem Erbe in Geschichte und Ethnographie der Alpen, während der zweite Band neuere Beiträge versammelt, die die von Malinowski begründete, ethnographische Methode zur Erforschung der Alpen auf sehr unterschiedliche Weise anwenden.*

Ein herzlicher Dank geht an Daniela Salvucci von der Freien Universität Bozen, welche mich bei meinen Recherchen zu Malinowski und seiner Beziehung zur Villa bzw. Familie Kinsele tatkräftig unterstützt hat.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:U7K36PAA} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22U7K36PAA%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Kinsele%22%2C%22parsedDate%22%3A%  
221915-02-07%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdi  
v%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BKinsele%2C%20L.%20%281915%2C%20February%207%29.  
%20In%20Oberbozen%20am%20S%26%23xFC%3Bdhang%20des%20Rittens%20bei%20Bo  
zen%20...%20%26lt%3Bi%26gt%3BBozner%20Nachrichten%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%  
3B%2C%2014.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2  
C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspaperArticle%22%2C%22title%22  
%3A%22In%20Oberbozen%20am%20S%26%23xFCdhang%20des%20Rittens%20bei%20Boz  
en%20...%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%  
2C%22firstName%22%3A%22L.%22%2C%22lastName%22%3A%22Kinsele%22%7D%5D%2C  
%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221915.02.07%22%2C%22secti  
on%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citatio  
nKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22c  
ollections%22%3A%5B%22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-09  
-29T10%3A57%3A50Z%22%7D%7D%5D%7D

Kinsele, L. (1915, February 7). In Oberbozen am Südhang des Rittens  
bei Bozen ... *Bozner Nachrichten*, 14.

12916061 {12916061:7YB5QM4L} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%227YB5QM4L%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-  
Autoren%22%2C%22parsedDate%22%3A%222025-02-09%22%2C%22numChildren%22%3  
A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-

body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-Autoren.%20%282025%29.%20Bronis%26%23x142%3Baw%20Malinowski.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DBronis%25C5%2582aw\_Malinowski%26amp%3Bolidid%3D253158994%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DBronis%25C5%2582aw\_Malinowski%26amp%3Bolidid%3D253158994%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Bronis%5Cu0142aw%20Malinowski%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Bronis%5Cu0142aw%20Kasper%20Malinowski%20%28%2A%207.%20April%201884%20in%20Krakau%2C%20%5Cu00d6st erreich-Ungarn%3B%20%5Cu2020%2016.%20Mai%201942%20in%20New%20Haven%2C%20USA%29%20war%20ein%20polnischer%20Sozialanthropologe.%5CnAus%20einer%20polnischen%20Adelsfamilie%20stammend%2C%20sp%5Cu00e4ter%20in%20England%20lebend%2C%20gilt%20er%20heute%20als%20einer%20der%20Begr%5Cu00fcnder%20des%20britischen%20Funktionalismus.%20Zeit%20seines%20Lebens%20befand%20er%20sich%20in%20einem%20wissenschaftlichen%20Wettstreit%20mit%20seinem%20%5Cu201eRivalen%5Cu201c%20Alfred%20Radcliffe-Brown.%20Sein%20Einfluss%20auf%20die%20nordamerikanische%20Kulturanthropologie%20und%20auf%20die%20soziologische%20Theorie%20der%20Institution%20%28Helmut%20Schelsky%29%20in%20Deutschland%20war%20bedeutend.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%222025-02-09T16%3A28%3A33Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DBronis%25C5%2582aw\_Malinowski%26olidid%3D253158994%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-08-08T17%3A18%3A09Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2025). Bronisław Malinowski. In *Wikipedia*.



5Cu200a138%5Cu200a%20Their%20daughter%20Helena%20Malinowska%20Wayne%20would%20conduct%20research%20and%20publish%20several%20works%20about%20the%20life%20her%20parents%2C%20including%20a%20book%20The%20story%20of%20a%20marriage%3A%20the%20letters%20of%20Bronislaw%20Malinowski%20a%20nd%20Elsie%20Masson.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%222024-03-05T15%3A31%3A05Z%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fen.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DElsie\_Rosaline\_Masson%26oldid%3D1211979660%22%2C%22language%22%3A%22en%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-08-08T17%3A18%3A25Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (2024). Elsie Rosaline Masson. In *Wikipedia*.

[https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Elsie\\_Rosaline\\_Masson&oldid=1211979660](https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Elsie_Rosaline_Masson&oldid=1211979660)

12916061 {12916061:ZYMGRCK} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22ZYMGRCK%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Salvucci%22%2C%22parsedDate%22%3A%222021%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BSalvucci%2C%20D.%20%282021%29.%20Incorporated%20Genre%20and%20Gender%3A%20Elsie%20Masson%2C%20Her%20Writings%2C%20and%20Her%20Contribution%20to%20Malinowski%26%23x2019%3Bs%20Career.%20In%20E.%20Tauber%20%26amp%3B%20D.%20L.%20Zinn%20%28Eds.%29%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3BGender%20and%20Genre%20in%20Ethnographic%20Writing%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%28pp.%20189%26%23x2013%3B217%29.%20Springer%20International%20Publishing.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3BD0I%3A%2010.1007%5C%2F978-3-030-71726-1\_8%26%23039%3B%26gt%3BD0I%3A%2010.1007%5C%2F978-3-030-71726-1\_8%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fd

iv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22bookSection%22%2C%22title%22%3A%22Incorporated%20Genre%20and%20Gender%3A%20Elsie%20Masson%2C%20Her%20Writings%2C%20and%20Her%20Contribution%20to%20Malinowski%5Cu2019s%20Career%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Daniela%22%2C%22lastName%22%3A%22Salvucci%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22editor%22%2C%22firstName%22%3A%22Elisabeth%22%2C%22lastName%22%3A%22Tauber%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22editor%22%2C%22firstName%22%3A%22Dorothy%20L.%22%2C%22lastName%22%3A%22Zinn%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22This%20chapter%20aims%20to%20give%20an%20overview%20of%20the%20works%20by%20Elsie%20Masson%20%281890%5Cu20131935%29%2C%20including%20her%20book%2C%20newspapers%20articles%2C%20reports%2C%20and%20letters.%20It%20draws%20on%20bibliographical%20and%20biographical%20sources%2C%20and%20refers%20to%20postmodern%20and%20feminist%20theories%20on%20anthropological%20writing.%20In%20relation%20to%20genre%2C%20it%20underlines%20Masson%5Cu2019s%20originality%20in%20writing%2C%20and%20her%20politically%20engaged%20point%20of%20view%2C%20stressing%20the%20multiple%20connections%20in-between%20literature%2C%20journalism%2C%20and%20anthropological%20sensitivity.%20With%20reference%20to%20gender%2C%20it%20highlights%20Masson%5Cu2019s%20%5Cu2018writerly%20incorporation%5Cu2019%20%28Tedlock%20in%20Works%20and%20Wives%3A%200n%20the%20Sexual%20Division%20of%20Textual%20Labor%2C%20Berkeley%3A%20University%20of%20California%20Press%2C%2020pp.%20267%5Cu201386%2C%201995%29%20as%20a%20%5Cu2018hidden%20scholar%5Cu2019%20%28Parezo%20et%20al.%20in%20Hidden%20Scholars%3A%20Women%20Anthropologists%20and%20the%20Native%20American%20Southwest%2C%20Albuquerque%3A%20University%20of%20New%20Mexico%20Press%2C%201993%29%20in%20the%20work%20of%20her%20husband%2C%20the%20social%20anthropologist%20Bronislaw%20Malinowski%20%281884%5Cu20131942%29%2C%20according%20to%20a%20%5Cu2018two-person%2C%20single%20career%5Cu2019%20model%20%28Papanek%2C%20American%20Journal%20of%20Sociology%2C%2078%3A852%5Cu201372%2C%201973%29%20based%20on%20gender%20asymmetry.%20Thereby%2C%20the%20article%20introduces%20the%20main%20themes%20of%20my%20two-direction%20ongoing%20research%20on%20Elise%20Masson%5Cu2019s%20whole%20work%20and%20on%20her%20contribution%20to%20Malinowski%5Cu2019s%20career.%22%2C%22bookTitle%22%3A%22Gender%20and%20Genre%20in%20Ethnographic%20Writing%22%2C%22date%22%3A%222021%22%2C%22originalDate%22%3A%22%2

2%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22978-3-030-71726-1%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22DOI%3A%2010.1007%5C%2F978-3-030-71726-1\_8%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%223HSRGSN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-21T20%3A44%3A15Z%22%7D%7D%5D%7D

Salvucci, D. (2021). Incorporated Genre and Gender: Elsie Masson, Her Writings, and Her Contribution to Malinowski's Career. In E. Tauber & D. L. Zinn (Eds.), *Gender and Genre in Ethnographic Writing* (pp. 189–217). Springer International Publishing. DOI: 10.1007/978-3-030-71726-1\_8

12916061 {12916061:DCJHB92K} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22DCJHB92K%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Rainer%22%2C%22parsedDate%22%3A%222016%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BRainer%2C%20C.%20%282016%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BDer%20%28fast%29%20S%26%23xFC%3Bdtiroler%20Ethnologenpapst%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Academia.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.academia.bz.it%5C%2Farticles%5C%2Fder-fast-suedtiroler-ethnologenpapst%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.academia.bz.it%5C%2Farticles%5C%2Fder-fast-suedtiroler-ethnologenpapst%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22Der%20%28fast%29%20S%5Cu00fcdtiroler%20Ethnologenpapst%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Christian%22%2C%22lastName%22%3A%22Rainer%22%7D

%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Wissen%20Sie%2C%20wer%20Bronislaw%20Malinowski%20ist%3F%20Wenn%20nicht%2C%20sind%20sie%20kein%20Ethnologe%2C%20denn%3A%20%5Cu201eMalinowski%20ist%20der%20weltweit%20wichtigste%20Name%20in%20unserem%20Fach%2C%20er%20ist%20f%5Cu00fcr%20uns%20wie%20Einstein%20f%5Cu00fcr%20die%20Physik%5Cu201c%2C%20sagt%20Elisabeth%20Tauber%2C%20Ethnologin%20an%20der%20unibz.%20Sie%20untersucht%20mit%20ihren%20Kolleginnen%20die%20engen%20Beziehungen%20Malinowskis%20zu%20S%5Cu00fcdtirol.%22%2C%22date%22%3A%222016%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.academia.bz.it%5C%2Farticles%5C%2Fder-fast-suedtiroler-ethnologenpapst%22%2C%22language%22%3A%22en-US%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-21T21%3A05%3A36Z%22%7D%7D%5D%7D

Rainer, C. (2016). *Der (fast) Südtiroler Ethnologenpapst*. Academia.

<https://www.academia.bz.it/articles/der-fast-suedtiroler-ethnologenpapst>

12916061 {12916061:I9PFVTPY} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22I9PFVTPY%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%221923-08-07%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281923%2C%20August%207%29.%20Besitzwechsel.%20%26lt%3Bi%26gt%3BBozner%20Nachrichten%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%204.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspaperArticle%22%2C%22title%22%3A%22Besitzwechsel%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Pobitzer%20verkauft%20an%20Malinowski%20Villa%20Amalia.%22%2C%22date%22%3A%221923.08.07%22%2C%22section%22%3A%2

2%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-09-29T10%3A57%3A16Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1923, August 7). Besitzwechsel. *Bozner Nachrichten*, 4.

12916061 {12916061:8CMH3626} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%228CMH3626%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wayne%22%2C%22parsedDate%22%3A%221995%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWayne%2C%20H.%20%281995%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BThe%20Story%20of%20a%20Marriage%3A%20The%20Letters%20of%20Bronislaw%20Malinowski%20and%20Elsie%20Masson%20%26%23x2013%3B%20Vol.%20II%201920-35%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%28Vol.%20%29.%20Routledge.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22book%22%2C%22title%22%3A%22The%20Story%20of%20a%20Marriage%3A%20The%20Letters%20of%20Bronislaw%20Malinowski%20and%20Elsie%20Masson%20%5Cu2013%20Vol.%20II%201920-35%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Helena%22%2C%22lastName%22%3A%22Wayne%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221995%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22en%22%2C%22collections%22%3A%5B%22IIZRSL9I%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-21T21%3A08%3A51Z%22%7D%7D%5D%7D

Wayne, H. (1995). *The Story of a Marriage: The Letters of Bronislaw Malinowski and Elsie Masson – Vol. II 1920-35* (Vol. 2). Routledge.

12916061 {12916061:35RF82S7} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A%2C%22request\_  
next%22%3A%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%2235RF82S7%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Burke%20and%20Ulrich%22%2C%22pars  
edDate%22%3A%222023%22%2C%22numChildren%22%3A%7D%2C%22bib%22%3A%22%26  
lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BBurke%2C%20P.%2C%20%26amp%3B%20Ulrich%2C%20L.%2  
0%282023%29.%20Prologue%20The%20Malinowskis%20in%20the%20South%20Tyrol  
. %20In%20E.%20Tauber%20%26amp%3B%20D.%20L.%20Zinn%20%28Eds.%29%2C%20%2  
6lt%3Bi%26gt%3BMalinowski%20and%20the%20Alps%20%26%23x2013%3B%20Anthro  
pological%20and%20Historical%20Perspectives%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%  
28p.%20VII%26%23x2013%3BXV%29.%20bu%2Cpress.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26  
%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fpro.unibz  
.it%5C%2Flibrary%5C%2Fbupress%5C%2Fpublications%5C%2Ffulltext%5C%2F978  
8860461940.pdf%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fpro.unibz.it%5C%  
2Flibrary%5C%2Fbupress%5C%2Fpublications%5C%2Ffulltext%5C%2F9788860461  
940.pdf%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C  
%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22bookSection%22  
%2C%22title%22%3A%22Prologue%20The%20Malinowskis%20in%20the%20South%20  
Tyrol%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%  
22firstName%22%3A%22Patrick%22%2C%22lastName%22%3A%22Burke%22%7D%2C%7B  
%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Lucy%22%2C%22l  
astName%22%3A%22Ulrich%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22editor%22%2C%  
22firstName%22%3A%22Elisabeth%22%2C%22lastName%22%3A%22Tauber%22%7D%2C  
%7B%22creatorType%22%3A%22editor%22%2C%22firstName%22%3A%22Dorothy%20L  
. %22%2C%22lastName%22%3A%22Zinn%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22  
%2C%22bookTitle%22%3A%22Malinowski%20and%20the%20Alps%20%5Cu2013%20Ant  
hropological%20and%20Historical%20Perspectives%22%2C%22date%22%3A%2220  
23%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22

%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22978-88-6046-194-0%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fpro.unibz.it%5C%2Flibrary%5C%2Fbupress%5C%2Fpublications%5C%2Ffulltext%5C%2F9788860461940.pdf%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22en%22%2C%22collections%22%3A%5B%223HSRGSN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-18T10%3A00%3A59Z%22%7D%7D%5D%7D

Burke, P., & Ulrich, L. (2023). Prologue The Malinowskis in the South Tyrol. In E. Tauber & D. L. Zinn (Eds.), *Malinowski and the Alps – Anthropological and Historical Perspectives* (p. VII–XV). bu,press.

<https://pro.unibz.it/library/bupress/publications/fulltext/9788860461940.pdf>

12916061 {12916061:3APPMQD3} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%223APPMQD3%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Salvucci%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BSalvucci%2C%20D.%20%28n.d.%29.%20Family%20stories%20between%20archives%20and%20oral%20memories%3A%20the%20Malinowski%20in%20Oberbozen%2C.%20%26lt%3Bi%26gt%3BForthcoming-%20Bevorstehend%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticle%22%2C%22title%22%3A%22Family%20stories%20between%20archives%20and%20oral%20memories%3A%20the%20Malinowski%20in%20Oberbozen%2C%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Daniela%22%2C%22lastName%22%3A%22Salvucci%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C

%22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%22%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-21T21%3A38%3A56Z%22%7D%7D%5D%7D

Salvucci, D. (n.d.). Family stories between archives and oral memories: the Malinowski in Oberbozen, . *Forthcoming- Bevorstehend*.

12916061 {12916061:UJGAR9D} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22UJGAR9D%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Salvucci%22%2C%22parsedDate%22%3A%222023%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BSalvucci%2C%20D.%20%282023%29.%20n%20the%20Tracks%20of%20the%20Malinowskis%20in%20Oberbozen%20and%20Bozen.%20In%20E.%20Tauber%20%26amp%3B%20D.%20L.%20Zinn%20%28Eds.%29%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3BMalinowski%20and%20the%20Alps%20%26%23x2013%3B%20Anthropological%20and%20Historical%20Perspectives%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%28pp.%2071%26%23x2013%3B101%29.%20bu%2Cpress.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bz  
p-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fpro.unibz.it%5C%2Flibrary%5C%2Fbupress%5C%2Fpublications%5C%2Ffulltext%5C%2F9788860461940.pdf%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fpro.unibz.it%5C%2Flibrary%5C%2Fbupress%5C%2Fpublications%5C%2Ffulltext%5C%2F9788860461940.pdf%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22bookSection%22%2C%22title%22%3A%22n%20the%20Tracks%20of%20the%20Malinowskis%20in%20Oberbozen%20and%20Bozen%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Daniela%22%2C%22lastName%22%3A%22Salvucci%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22editor%22%2C%22firstName%22

2%3A%22Elisabeth%22%2C%22lastName%22%3A%22Tauber%22%7D%2C%7B%22creator  
Type%22%3A%22editor%22%2C%22firstName%22%3A%22Dorothy%20L.%22%2C%22las  
tName%22%3A%22Zinn%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22bookTit  
le%22%3A%22Malinowski%20and%20the%20Alps%20%5Cu2013%20Anthropological%  
20and%20Historical%20Perspectives%22%2C%22date%22%3A%222023%22%2C%22or  
iginalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22origina  
lPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22978-88-60  
46-194-0%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url  
%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fpro.unibz.it%5C%2Flibrary%5C%2Fbupress%5C  
%2Fpublications%5C%2Ffulltext%5C%2F9788860461940.pdf%22%2C%22ISSN%22%3  
A%22%22%2C%22language%22%3A%22en%22%2C%22collections%22%3A%5B%2233HSRG  
SN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-18T10%3A01%3A09Z%22%7D%7D%5  
D%7D

Salvucci, D. (2023). On the Tracks of the Malinowskis in Oberbozen  
and Bozen. In E. Tauber & D. L. Zinn (Eds.), *Malinowski and the  
Alps – Anthropological and Historical Perspectives* (pp. 71–101).  
bu,press.

[https://pro.unibz.it/library/bupress/publications/fulltext/97888604  
61940.pdf](https://pro.unibz.it/library/bupress/publications/fulltext/9788860461940.pdf)

12916061 {12916061:2FEGAR7L} 1 apa 50 default 10223  
[https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\\_last%22%3A0%2C%22request\\_  
next%22%3A0%2C%22used\\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%222FEGAR7L%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22parsedDate%22%3A%221926-10-07%22%2C%22numChildren%22%3A0  
%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BGr%26%23xF6%3B%26%23xDF%3Bere%20Villa%20in%20Sp  
rabolzano%20...%20%281926%2C%20October%207%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BAlpe  
nzeitung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%206.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%2  
6lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newsp](https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/)

aperArticle%22%2C%22title%22%3A%22Gr%5Cu00f6%5Cu00dfere%20Villa%20in%20Sprabolzano%20...%22%2C%22creators%22%3A%5B%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221926.10.07%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22dt.%22%2C%22collections%22%3A%5B%22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-09-29T10%3A57%3A40Z%22%7D%7D%5D%7D

Größere Villa in Sprabolzano ... (1926, October 7). *Alpenzeitung*, 6.

12916061 {12916061:T8SLWZQT} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22T8SLWZQT%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Masson%22%2C%22parsedDate%22%3A%221923%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BMasson%2C%20E.%20%281923%29.%20Viva%20il%20Fascio%21%20Black%20Shirts%20at%20Bolzano.%20%26lt%3Bi%26gt%3BForum.%20A%20Journal%20for%20Thinking%20Australians%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3B1%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2818%29%2C%2012.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticle%22%2C%22title%22%3A%22Viva%20il%20Fascio%21%20Black%20Shirts%20at%20Bolzano%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Elsie%22%2C%22lastName%22%3A%22Masson%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221923%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%22%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-27T19%3A44%3A58Z%22%7D%7D%5D%7D

Masson, E. (1923). Viva il Fascio! Black Shirts at Bolzano. *Forum*. A

12916061 {12916061:WCEZTCWJ} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22WCEZTCWJ%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Salvucci%20et%20al.%22%2C%22parsedDate%22%3A%222022%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BSalvucci%2C%20D.%2C%20Tauber%2C%20E.%2C%20%26amp%3B%20Zinn%2C%20D.%20L.%20%282022%29.%20Von%20Ozeanien%20nach%20Oberbozen.%20%26lt%3Bi%26gt%3BGeschichte%20Und%20Region%5C%2FStoria%20e%20Regione%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3B31%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%281%29%2C%20159%26%23x2013%3B166.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticle%22%2C%22title%22%3A%22Von%20Ozeanien%20nach%20Oberbozen%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Daniela%22%2C%22lastName%22%3A%22Salvucci%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Elisabeth%22%2C%22lastName%22%3A%22Tauber%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Dorothy%20L.%22%2C%22lastName%22%3A%22Zinn%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222022%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%22%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-09-30T08%3A16%3A43Z%22%7D%7D%5D%7D

Salvucci, D., Tauber, E., & Zinn, D. L. (2022). Von Ozeanien nach Oberbozen. *Geschichte Und Region/Storia e Regione, 31(1)*, 159–166.

12916061 {12916061:ALSQ9HFZ} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22ALSQ9HFZ%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22o.A.%22%2C%22parsedDate%22%3A%221  
940-08-03%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%2  
0class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3Bo.A.%20%281940%2C%20August%203%29.%20Beschlagna  
hme%20des%20Besitzes%20der%20B%26%23xFC%3Brger%20feindlicher%20Staaten  
. %20%26lt%3Bi%26gt%3BDolomiten%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%203.%26lt%3B%  
5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22  
itemType%22%3A%22newspaperArticle%22%2C%22title%22%3A%22Beschlagnahme%  
20des%20Besitzes%20der%20B%5Cu00fcrger%20feindlicher%20Staaten%22%2C%2  
2creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%2  
2%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22o.A.%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A  
%22%22%2C%22date%22%3A%2208.03.1940%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22I  
SSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%2  
2url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%2  
2WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222026-02-15T15%3A33%3A58Z%22%  
7D%7D%5D%7D

o.A. (1940, August 3). Beschlagnahme des Besitzes der Bürger  
feindlicher Staaten. *Dolomiten*, 3.

12916061 {12916061:TXBGTCK6} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22TXBGTCK6%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cla  
ss%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q

uot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3B%26lt%3Bi%26gt%3BMFEA%20%26%23x2013%3B%20Malinowski%20Forum%20for%20Ethnography%20and%20Anthropology%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%28n.d.%29.%20Retrieved%20March%2017%2C%202025%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fmfea.projects.unibz.it%5C%2F%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fmfea.projects.unibz.it%5C%2F%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22blogPost%22%2C%22title%22%3A%22MFEA%20%5Cu2013%20Malinowski%20Forum%20for%20Ethnography%20and%20Anthropology%22%2C%22creators%22%3A%5B%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22blogTitle%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fmfea.projects.unibz.it%5C%2F%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22en-

US%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-17T09%3A39%3A14Z%22%7D%7D%5D%7D

*MFEA – Malinowski Forum for Ethnography and Anthropology. (n.d.).*

Retrieved March 17, 2025, from <https://mfea.projects.unibz.it/>

12916061 {12916061:P7R6Q6PP} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22P7R6Q6PP%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Salvucci%22%2C%22parsedDate%22%3A%222018%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BSalvucci%2C%20D.%20%282018%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BUniversity%20Academic%20Curriculum%20Vitae%26%23xA0%3B%20Daniela%20Salvucci%26%23xA0%3B%20Cultural%20Anthropologist%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-

ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Funibz.aca

demia.edu%5C%2FDanielaSalvucci%5C%2FCurriculumVitae%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Funibz.academia.edu%5C%2FDanielaSalvucci%5C%2FCurriculumVitae%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22University%20Academic%20Curriculum%20Vitae%20%20Daniela%20Salvucci%20%20Cultural%20Anthropologist%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Daniela%22%2C%22lastName%22%3A%22Salvucci%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222018%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Funibz.academia.edu%5C%2FDanielaSalvucci%5C%2FCurriculumVitae%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-03-27T20%3A04%3A40Z%22%7D%7D%5D%7D

Salvucci, D. (2018). *University Academic Curriculum Vitae Daniela Salvucci Cultural Anthropologist*.

<https://unibz.academia.edu/DanielaSalvucci/CurriculumVitae>

---

## Höhepunkt und Niedergang der Villa Kinsele

Category: Hausgeschichte, Menschen

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhundert erreicht die Ausdehnung der Kinsel'schen Besitzungen in Maria Schnee ihren Höhepunkt: Die Brüder Richard und Franz Kinsele, Söhne von Alois und Enkel von Franz Sales, lösen ihre Geschwister am Eigentum der Villa ab und erweitern ihren Besitz an dem Platzl vor dem Haus.

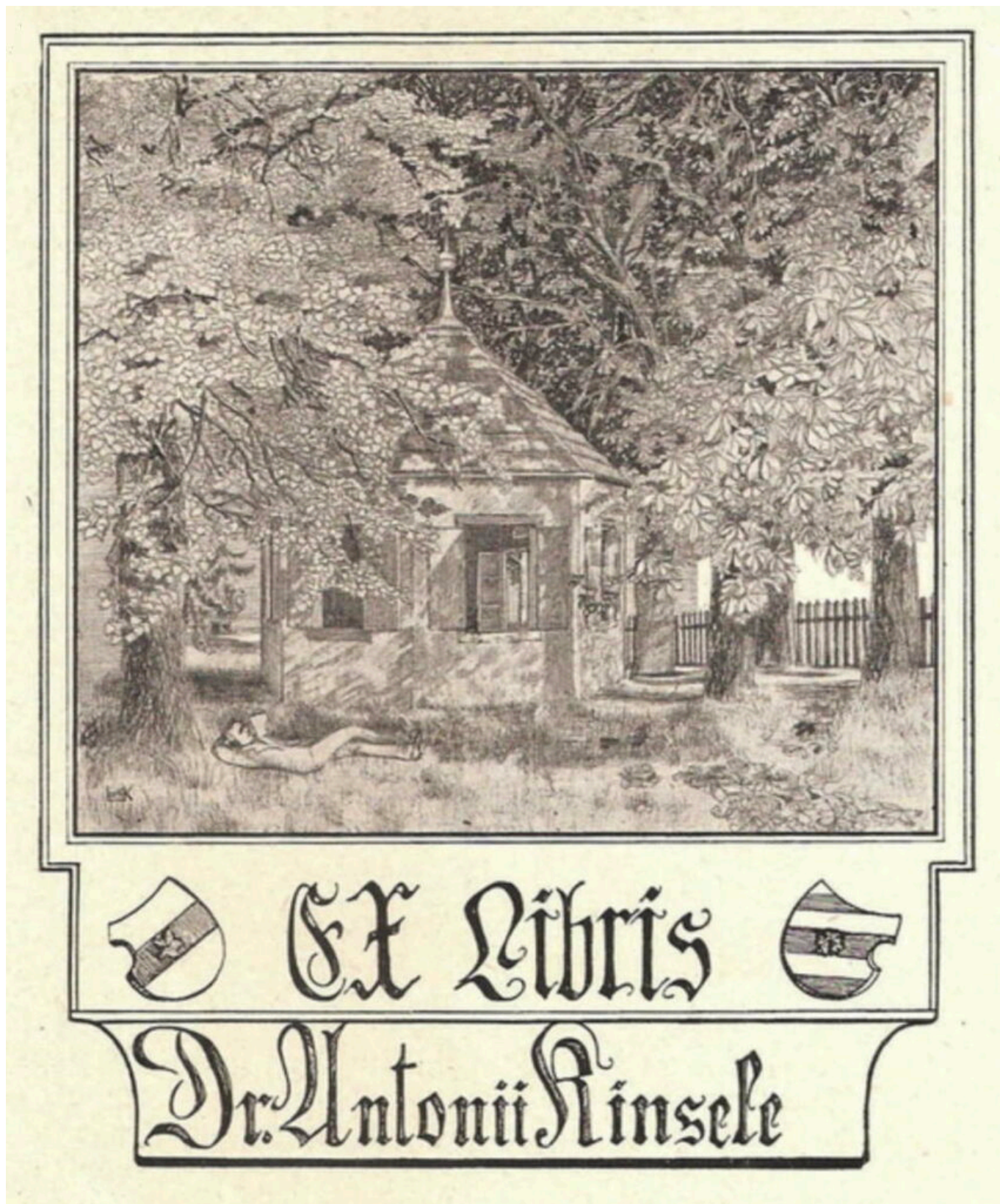


Abb. 1: Ex Libris von Anton Kinsele; er liegt auf der Wiese vor dem heute noch bestehenden Pavillon im so genannten Wegerpark. Die Zeichnung stammt von seiner Cousine Eleonore (Lore) Kinsele. 1920 trennen er und seine Schwester sich von diesem Besitz.

1866 ersteigert Richard Kinsele das angebaute, ältere Sommerfrischhaus von Maria Schnee (wir heißen es immer noch Wegerhaus) und verkauft

1873 an den Bruder Franz seinen Anteil an der Villa Kinsele. Aus dieser Zeit dürfte auch die Tür stammen, welche die beiden Villen direkt verband und wir, inzwischen zugemauert, vorgefunden haben. Das Sommerrefugium, dessen Eigentümer vormals die Familien Menz, Grätzl und Kofler waren, vererbt Richard an seine beiden Kinder Anton und Franziska (Fanny). Diese, beide kinderlos, verkaufen es 1920 an die Familie Weger. Eine weitere Erweiterung erfährt die Villa Kinsele 1880, als Franz auch die untere Wiese samt Gemüsegarten erwirbt. Wann die obere Wiese dazukam, weiß ich noch nicht, 1866 scheint sie noch dem Doppelbauern gehört zu haben, siehe Hinweis in Abbildung 2.

## **Versteigerungs-Edikt.**

Ueber Bewilligung des k. k. Kreisgerichtes Bozen werden auf Ansuchen des Verlaßfurators Hrn. Dr. Knoflach nachstehende zur **Verlassenschaft der Frau Wilhelmine Witwe Kosler**, geb. **Gräßl** gehörige Gegenstände öffentlich feilgeboden werden:

**I. Am 11. Juni d. J. um 3 Uhr Nachmittags in der Kanzlei des Unterzeichneten die Sommerfrischbehausung in Maria Schnee** nebst dazu gehörigem Garten und einem Stück Grund von beiläufig 100 □ Klaftern mit einem Pavillon, gränzend gegen Osten an die Oberhofer-Wiese und den Oberhoferplatz, gegen Süden an die Behausung des Oberhofer und der Alois Kinsle'schen Erben, gegen Abend an die Wiese des Doppelbauern und die Kirche von Maria Schnee, gegen Norden an die Wiese des Oberhofer.

Hiefür besteht ein Ausrufspreis von . . . . . fl. 2000. s. W.

**II. Am 14. und nöthigenfalls am 15. Juni d. J. jedesmal um 9 Uhr Vormittags im Hause Nr. 147** auf dem Obstplatze dahier die darin befindlichen nicht legirten **Mobilien**, ein großes **Fernrohr**, **Silbergeräthe**, **Bücher** u. dgl.

**III. Am 3. Juli d. J. um 9 Uhr Vormittags in der Sommerfrischbehausung in Maria Schnee** die darin befindlichen **Mobilien**.

Die Versteigerungsbedingungen für die Realität ad I liegen in der Kanzlei des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Die Versteigerung der Beweglichkeiten ad II und III erfolgt gegen allsogleiche Barzahlung.

Bozen, 30. Mai 1866.

Der k. k. Notar als Gerichtskommissär:

**Dr. Julius Würzer.**

Abb. 2: Versteigerungsedikt, veröffentlicht in der „Bozner Zeitung“ vom 6.6.1866. Diese Verlautbarung ist schon deshalb siedlungshistorisch wertvoll, weil man dadurch u.a. erfährt, wer zu diesem Zeitpunkt Eigentümer der angrenzenden Liegenschaften war.

In den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts, als der Anschluss des Rittens an das Verkehrsnetz immer wahrscheinlicher wurde, ließ Franz Kinsele das Haus durch den Einbau von Täfelungen und eines Kachelofens ganzjährig bewohnbar machen (ich berichtete hier). Spätestens zu diesem Zeitpunkt verschwanden die barocken Deckenmalereien in drei Räumen unter Holz und Mörtel. Nach seinem Tod im Jänner 1908 erbte sein Sohn Robert das Haus, seine Stiefmutter Aloisia von Rehorovszky hatte jedoch laut Testament ein lebenslanges Fruchtgenussrecht. Als sie 1941 starb, hatte sie ihren Stiefsohn bereits um zwei Jahre überlebt. Der Besitz ging durch Erbschaft auf die beiden Halbschwestern Johanna und Eleonore über, die aber schon seit Jahren im inzwischen von Südtirol abgetrennten Österreich lebten. Sie sahen wegen der großen Entfernung keine Verwendung mehr dafür bzw. konnten sich die Erhaltung des Gebäudes nicht leisten, weshalb sie die Villa Kinsele und die angrenzenden Grundstücke 1943 für 260.000 Lire an meine Großtante verkauften.

In  
**Oberbozen**  
am Südhang des Ritten bei Bozen  
ist ein komfortabel eingerichtetes  
**Landhaus**  
gut heizbar, elektrische Beleuchtung,  
Quellenleitung im Hause, sofort  
oder später zu vermieten, even-  
tuell auch einzelne Zimmer.  
Näheres bei Frau Kinsele, Maria  
Schnee, Oberbozen. 4 195

Abb. 3: Annonce in den „Bozner Nachrichten“ vom 31.1. und 7.2.1915.

Die Familie muss in der Zwischenkriegszeit deutlich ärmer geworden sein, obwohl Robert Kinsele ein angesehener Arzt war. Nur so lassen sich die zahlreichen Hypotheken – in Summe für 55.000 Lire – erklären,

die zum Zeitpunkt des Verkaufs auf dem Haus lasteten. Erste Anzeichen von Geldnot sind aber schon früher zu vermuten, denn spätestens 1915 wurde die gesamte Villa Kinsele zur Miete angeboten (Abb. 3).

Datum	Eintragung	* Lire
7 ad 6 1.73	del 10% ed una commissione per gli accessori di Lire 1.200 - <u>si ammortano i diritti di cui al punto 5 lettere a) e b) del contratto suddetto.</u>	
8 -9.12.37 1.73	Pervenuto 8 giugno 1933 G. N. 2085 In base al contratto di mutuo con ammortamento 30 maggio 1933: <u>si intavola il diritto di ipoteca per il credito di mutuo</u> della Cassa di Risparmio di Bobbio nell'importo di Lire sessanta, agli interessi massimi del 8% ed una surroga per accessori di Lire 1.200. -; <u>si ammortano i diritti come contemplati nel punto</u> 5 lettere a) e b) del suddetto contratto di mutuo.	6000 -
10 1.12.37	Pervenuto 29 aprile 1939 G. N. 700 In base al contratto di mutuo 22 aprile 1939 si <u>intavola il diritto di ipoteca consensuale per</u> credito di Pietro che ex G. N. Giovanni fu Adalberto nel l'importo di Lire. trentacinquemila, all'interesse del 5% dal 20 aprile 1939 ed una surroga per accessori di Lire 2000. -	35000 -
11 ad 3	Pervenuto 1 aprile 1941 G. N. 363 In base al certificato di morte 20 marzo 1941 della Parrocchia prepositurale di Bobbio si intavola la cancellazione del di- ritto di ipoteca per credito annuo non fruito alla posta 3	
12 ad 4, 6, 8, 10	Pervenuto 19 maggio 1944 G. N. 190 In base alle circostanze 6 e 31 marzo 1944 si inta- vola la cancellazione del diritto di ipoteca per il credito: a) di Lire 8000. - ed accessori alla posta 10; b) di Lire 6000. - ed accessori alla posta 6; c) di Lire 6000. - ed accessori alla posta 8; d) di Lire 35.000. - ed accessori alla posta 10.	
13 ad 5, 7, 9	e si cancellano le annotazioni dei diritti alle poste 5, 7 e 9. -	

Abb 4: Auszug aus dem Grundbuch mit den Hypothekarbeslastungen und dem Eintrag der Tilgung durch die Käuferin.

Die Vermietung des Hauses und die damit einhergehende Vernachlässigung der Erhaltung ist sicherlich als negative Entwicklung zu bewerten. Aber gerade dadurch kam die Villa Kinsele mit dem großen Weltgeschehen in Verbindung. In den nächsten Folgen werden wir sehen wie und warum. Es bleibt spannend oder, besser gesagt, es wird spannender.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

```
12916061 {12916061:E5HXI9TH} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%22E5HXI9TH%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Kinsele%22%2C%22parsedDate%22%3A%
221900%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cl
ass%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-
height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-
entry%26quot%3B%26gt%3BKinsele%2C%20E.%20%281900%29.%20%26lt%3Bi%26gt%
3BExlibris%20Anton%20Kinsele%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BZeichnung%5D.
%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22
%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Exlibris%20Ant
on%20Kinsele%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist
%22%2C%22firstName%22%3A%22E.%22%2C%22lastName%22%3A%22Kinsele%22%7D%5
D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Zeichnung%2
2%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221900%20um%22%2C%22eve
ntPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%
2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%
5B%22ZQRNRPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-02-11T09%3A46%3A54Z
%22%7D%7D%5D%7D
```

Kinsele, E. (1900). *Exlibris Anton Kinsele* [Zeichnung].

```
12916061 {12916061:WVW24PFM} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
```

ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22WVW24PFM%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22W%5Cu00fcrzer%22%2C%22parsedDate%22%3A%221866-06-06%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BW%26%23xFC%3Brzer%2C%20J.%20%281866%2C%20June%2006%29.%20Versteigerungs-Edikt.%20%26lt%3Bi%26gt%3BBozner%20Zeitung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%204.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspaperArticle%22%2C%22title%22%3A%22Versteigerungs-Edikt%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Julius%22%2C%22lastName%22%3A%22W%5Cu00fcrzer%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221866.06.06%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-21T12%3A50%3A35Z%22%7D%7D%5D%7D

Würzer, J. (1866, June 6). Versteigerungs-Edikt. *Bozner Zeitung*, 4. 12916061 {12916061:U7K36PAA} 1 apa 50 default 10223 <https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/> %7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22U7K36PAA%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Kinsele%22%2C%22parsedDate%22%3A%221915-02-07%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BKinsele%2C%20L.%20%281915%2C%20February%207%29.

%20In%20Oberbozen%20am%205%26%23xFC%3Bdhang%20des%20Rittens%20bei%20Bozen%20...%20%26lt%3Bi%26gt%3BBozner%20Nachrichten%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%2014.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspaperArticle%22%2C%22title%22%3A%22In%20Oberbozen%20am%205%5Cu00fcdhang%20des%20Rittens%20bei%20Bozen%20...%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22L.%22%2C%22lastName%22%3A%22Kinsele%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221915.02.07%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-09-29T10%3A57%3A50Z%22%7D%7D%5D%7D

Kinsele, L. (1915, February 7). In Oberbozen am Südhang des Rittens bei Bozen ... *Bozner Nachrichten*, 14.

12916061 {12916061:REJ3U7DH} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22REJ3U7DH%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22parsedDate%22%3A%221907-07-01%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3B%26lt%3Bi%26gt%3BKG%20Ritten%20I%2C%20Einlagezahl%20132%20%28Villa%20Kinsele%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%281907%2C%20July%201%29.%20Grundbuch%20Gerichtsbezirk%20Bozen.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22KG%20Ritten%20I%2C%20Einlagezahl%20132%20%28Villa%20Kinsele%29%22%2C%22creators%22%3A%5B%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%227.1.1907%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-02-11T10%3A05%3A04Z%22%7D%7D%5D%7D

*KG Ritten I, Einlagezahl 132 (Villa Kinsele)*. (1907, July 1).

# Ist so die Villa Kinsele entstanden?

Category: Hausgeschichte, Menschen, Renovierung  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

## Die ältesten Verträge bringen Licht ins Dunkel

Richard Niedermair aus St. Lorenzen, der mich bei den Recherchen tatkräftig unterstützt, hat im Verfachbuch des seinerzeit für Oberbozen zuständigen Gerichts Stein am Ritten einen wichtigen Kaufvertrag gefunden und transkribiert. Die Inhalte beantworten gleich mehrere Fragen: Seit wann gibt es am Standort der heutigen Villa Kinsele eine Sommerfrischbehausung? Wem gehörte sie? Welchen Hintergrund haben einige bisher unerklärlich gebliebenen Funde? Warum ist sie am Oberhofer angebaut und nicht wie fast alle anderen Sommerfrischhäuser aus der Zeit freistehend?

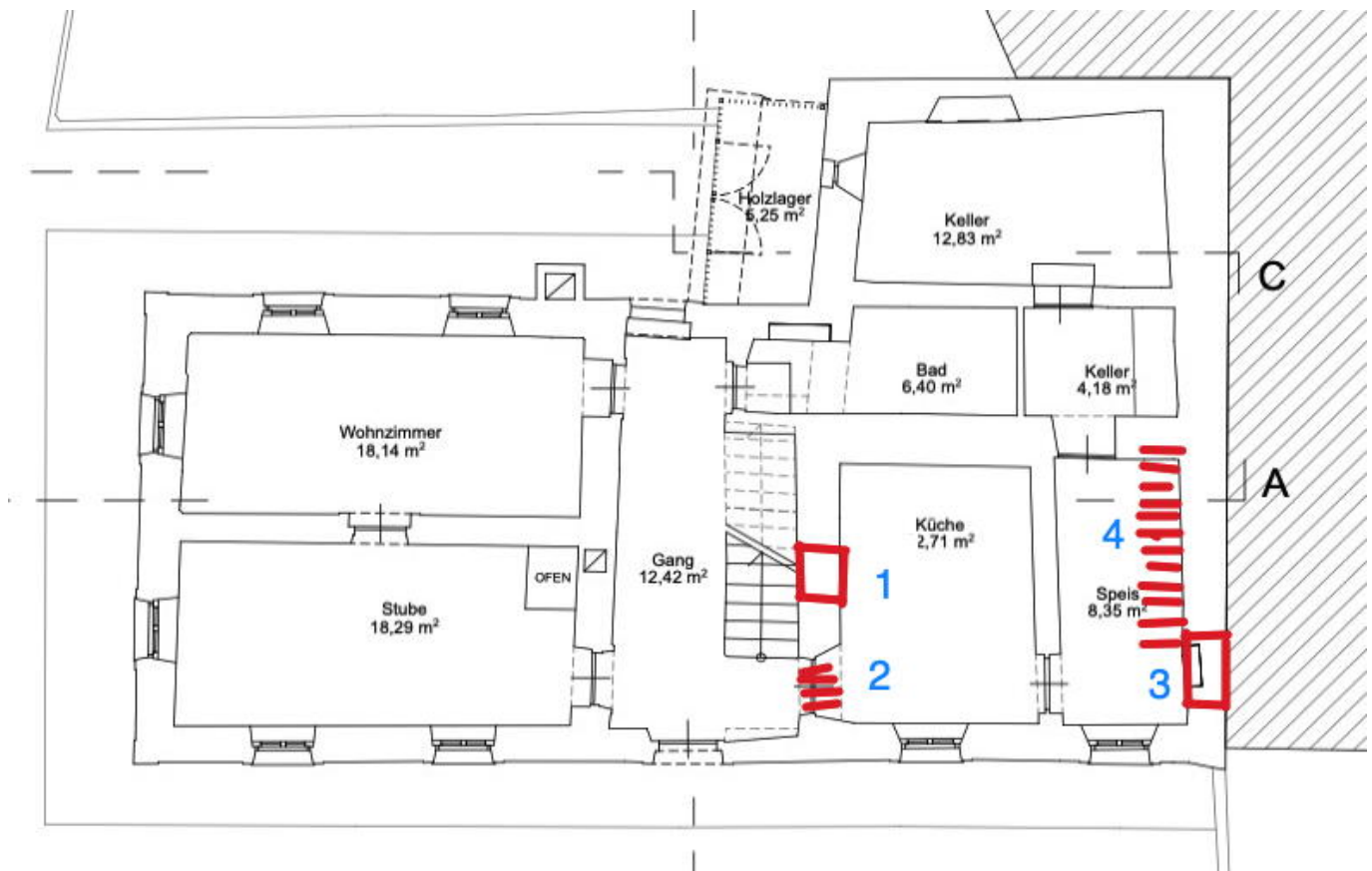


Das zugemauerte Fenster unter der Stiege (1).

Im Verfachbuch Stein am Ritten 1726, folio 570, ist der Kauf zwischen „Herr Andreen Laners aus Bozen und Mathias Prackhwieser Oberhofer und seiner Ehwirtin [Ursula] Lintnerin“ festgehalten. Der Eigentümerwechsel betrifft „... Oberpozen die daselbs bei d behausung nit Unlengsten hiezue Erpauten zwo Camern sambt all d ybrigen Umb- und Ingepeyen, Item kheller, Kichele, dillen re Stallele und dgleichen und zwar Specialiter alles ds Jenige was Unter den Obdach sollichen Neu Gepey sich befindet, wie auch ain darbey ligendes Stuckh Ertreich khreitle garthen.“

D.h., in der heutigen Sprache ausgedrückt, Andre Lanner kauft von den Oberhofer-Eheleuten 1726 ein vor kurzem angebautes Gebäude. Es ist laut der Beschreibung aber kleiner als die spätere Villa, wie sie Franz Sales Kinsele 1779 ersteigern wird. Ich nehme an, dass dieses

“Neu Gepey” nur den Teil ostwärts vom heutigen Gang beinhaltet hat. In dieser Form hat das Haus den Ansprüchen Lanners nicht genügt, er hat es in der Folge – wann wissen wir (noch) nicht – Richtung Westen erweitert.



Grundriss des Ergeschoßes. Alles deutet darauf hin, dass der westlich vom Gang befindliche Bereich in einem zweiten Moment dazu gekommen ist.

Was begründet diese Hypothese? Als der Wandschrank unter der Stiege für die Restaurierung ausgebaut wurde, kam unerwartet ein zugemauertes Fenster, auf dem Grundriss „1“, zutage. Diese Mauer begrenzte also ursprünglich das Gebäude nach Außen. Warum die Küchentüre (2) über eine Oberlichte verfügt, war uns auch ein Rätsel. Das Ablösen der Farbanstriche darauf war dann aber aufschlussreich: man konnte jetzt ehemalige Aussparungen an den horizontalen Teilen des Rahmens erkennen. Da waren Eisengitter befestigt, das war einmal Teil einer Außentür!



Am oberen und unteren Rahmen der Oberlichte kann man die Stellen erkennen, an denen die Eisengitter befestigt waren (2). An dieser Stelle war einmal eine Haustüre.

Damit dem Wandschrank (3) in der Speis mit seinen original Barockdekormalerei die doch intensiven Maurerarbeiten gut übersteht, wurde auch er zu Beginn vorsichtshalber ausgebaut. Dahinter kam ein Holzträger zum Vorschein, der auf ein früheres Fenster hindeutet. Tatsächlich war das Oberhofergebäude früher schmaler, ein Fenster dort zu haben war durchaus möglich und sinnvoll.



Auch hier ein zugemauertes Fenster, dies Mal in der Speis, dessen Aussparung später als Ort für einen Wandschrank genutzt wurde (3).

Bis zuletzt verstanden wir auch nicht wirklich, warum in der Kammer im oberen Stock (4) die Bodenbretter nicht eine durchgehende Länge aufweisen, sondern an der Ostseite über die ganze Wandlänge verlängert wurden. Walter Alber hat sogleich einen ehemaligen Stiegenaufgang vermutet. Aber wofür soll es einen zweiten gebraucht haben? Für einen getrennten Dienstbotenaufgang z.B. war das Haus doch zu wenig herrschaftlich. Also doch keine Treppe? Jetzt wissen wir es, dort verlief im Ursprungsgebäude die Stiege, welche das Obergeschoss erschlossen hat. Recht breit war sie nicht, vielleicht war sie auch nur aus Holz.



Die kurzen Bretter des Riemenbodens in der nordseitig gelegenen Kammer (4).

Mit dem Zimmerer Urban Pechlaner haben wir uns letztlich den Dachstuhl ein wenig genauer angeschaut. Er hat dort aber keinen Hinweis auf eine Hauserweiterung vorgefunden. Er meint, dass das Dach des ersten Gebäudes wahrscheinlich anders ausgerichtet war und der Dachstuhl deshalb im Laufe der Vergrößerungsarbeiten gänzlich erneuert wurde.

Was uns jetzt noch fehlt, ist das Jahr der Hauserweiterung, die dem Gebäude die heutige, charakterisierende L-Form gegeben hat. Sie muss gemäß der Aktenlage zwischen 1726 und 1779 erfolgt sein, wobei ich mutmaße, dass sie bald einmal nach dem Erwerb des Oberhofer-Nebengebäude stattgefunden haben muss. Warum dies? Weil in der 1778 anlässlich des Konkurses durchgeführten Schätzung Klüfte in den Mauern und Wassereintritt durch schadhafte Dach als wertmindernd verzeichnet wurden. Dies lässt doch ein bestimmtes Mindestalter vermuten.

Jedenfalls wurde mit diesem Aktenfund und seiner Auswertung ein großer Schritt nach vorne hinsichtlich der Baugeschichte gemacht. Ob das zweite Sommerfrischhaus im Verbund einen ähnlichen Ursprung aufzuweisen hat? Wir werden zusammen versuchen auch dies zu ergründen.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen

```
12916061 {12916061:FJMCZ2WM} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%22FJMCZ2WM%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Transkription%3A%20Richard%20Nied
ermair%22%2C%22parsedDate%22%3A%221726-08-28%22%2C%22numChildren%22%3A
0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-
left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-
entry%26quot%3B%26gt%3BTranskription%3A%20Richard%20Niedermair.%20%281
726%2C%20August%2028%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BVerfachbuch%20Stein%20am%2
```

0Ritten%201726%2C%20folio%20570%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Verfachbuch%20Stein%20am%20Ritten%201726%2C%20folio%20570%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Transkription%3A%20Richard%20Nidermair%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Kauf%20Nebengeb%5Cu00e4uder%20Oberhofer%20durch%20Johann%20Andre%20Lanner.%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221726.08.28%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222024-03-23T20%3A56%3A45Z%22%7D%7D%5D%7D

Transkription: Richard Nidermair. (1726, August 28). *Verfachbuch Stein am Ritten 1726, folio 570.*

12916061 {12916061:AG8Z8ENH} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22AG8Z8ENH%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Transkription%3A%20Richard%20Nidermair%22%2C%22parsedDate%22%3A%221778-06-22%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BTranskription%3A%20Richard%20Nidermair.%20%281778%2C%20June%2022%29.%20%26lt%3B%26gt%3BLanner%20Konkurs%201779%20%28Merc.%20Mag.%20Signatur%3A%203.280%20Fasz%2032%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Lanner%20Konkurs%201779%20%28Merc.%20Mag.%20Signatur%3A%203.280%20Fasz%2032%29%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Transkription%3A%20Richard%20Nidermair%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Am%2022.%20Juni%201778%20meldet%20Joseph%20Andr%5Cu00e4%20Lanner%20beim%20Merkantilmagistrat%20in%20Bozen%20den%20Konkurs%20an.%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22

%3A%221778.06.22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222024-03-23T20%3A56%3A34Z%22%7D%7D%5D%7D

Transkription: Richard Niedermair. (1778, June 22). *Lanner Konkurs 1779* (Merc. Mag. Signatur: 3.280 Fasz 32).

---

## Eine Fülle von Funden (3)

Category: Hausgeschichte, Menschen, Renovierung  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

### Deckenmalereien überall



Foto: A. Kobler

**Auf manchen Häusern Fresken. Inwendig zum Unterschied von den Häusern in Klobenstein durchaus regelmäßige Raumeinteilung mit durchlaufendem Flurgang und einfachen, hölzernen Balkendecken, die vielfach noch die ursprüngliche Bemalung, schwere, bunte Ranken und Blumen und kleine Medaillons mit Heiligen aufzuweisen haben. Zu oberst hölzernes Mansardengeschloß.**

So beginnt Josef Weingartner die Beschreibung der Oberbozner Sommerfrischsiedlung in seinem Standardwerk „Kunstdenkmäler Südtirols“ von 1929. Und tatsächlich haben beide Stuben eine typische Deckenbemalung vorzuweisen. Auch hier waren sie von einer unteren Verschalung samt Schilfbespannung und weiß bemalten Putz verdeckt. Nachdem es komplett rauchfreie Räume waren – vergessen wir nie, dass diese Häuser nur im Sommer genutzt wurden und deshalb über keine Öfen verfügten – ist die Bemalung dort wo sie noch existiert sehr gut erhalten geblieben. In der hinteren Stube fehlt leider eine ganze Hälfte, da die Decke dort zum Zweck eine Badeinbaus im oberen Stockwerk mit einem Fehlboden ersetzt wurde. Und auch in der vorderen Stube ist ein Verlust zu beklagen: um die Decke möglichst regelmäßig verputzen zu können wurden die bemalten Balken an einigen Stellen ohne Rücksicht abgehobelt.



Foto: A. Kobler

Die dargestellten Personen sind in der hinteren Stube der Hl. Antonius von Padua, der oder die sicherlich vorhandene zweite Heilige ist leider verschwunden; in der vorderen der Hl. Ignatius von Loyola und ein weiterer, dessen Namen noch nicht endgültig geklärt ist. In Erwartung weiteren Erkenntnisse darüber wird es in nächster Zeit einen eigenen Beitrag geben. In den Bereichen zwischen den Medaillons sind abwechselnd Blüten- und Fruchtkompositionen gemalt. Die Strahlkraft der Farben nach der ganzen vergangenen Zeit ist schon bemerkenswert. Peter von Grabmayr, der Miteigentümer des gleichnamigen Hauses und der St.-Magdalena-Kirche ist, sich eingehend mit der Geschichte der Oberbozner Sommerfrischsiedlung beschäftigt und mit dem ich diesbezüglich in regem Austausch stehe, meint dazu: „Die Ranken sind in Farbe und Form der zweiten Periode zuzuordnen, wie sie in den beiden Zallinger-Häusern (jetzt Amonn und Braitenberg) zu finden sind, ebenso Ganahl und Mackowitz.“

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

```
12916061 {12916061:TMU4XX68} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%22TMU4XX68%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Weingartner%22%2C%22parsedDate%22
%3A%221929%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%
20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-
height%3A%20%26gt%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-
entry%26quot%3B%26gt%3BWeingartner%2C%20J.%20%281929%29.%20%26lt%3Bi%2
6gt%3BDie%20Kunstdenkm%26%23xE4%3Bler%20des%20Etschlandes%20Band%20III
.%20Teil%201.%20u.%203%20-
%201.Teil%3A%20Ritten%2C%20Sarntal%2C%20Tsch%26%23xF6%3Bggelberg%20und
%203.Teil%3A%20Uberetsch%2C%20Unterland%20und%20Regglberg.%26lt%3B%5C%
2Fi%26gt%3B%20Benno%20Filser.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%
2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22book%22%2C%22ti
tle%22%3A%22Die%20Kunstdenkm%5Cu00e4ler%20des%20Etschlandes%20Band%20I
II.%20Teil%201.%20u.%203%20-
%201.Teil%3A%20Ritten%2C%20Sarntal%2C%20Tsch%5Cu00f6ggelberg%20und%203
.Teil%3A%20Uberetsch%2C%20Unterland%20und%20Regglberg.%22%2C%22creator
s%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22J
osef%22%2C%22lastName%22%3A%22Weingartner%22%7D%5D%2C%22abstractNote%2
2%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221929%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%
22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22fo
rmat%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citat
ionKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22lan
guage%22%3A%22ger%22%2C%22collections%22%3A%5B%22IIZRSL9I%22%5D%2C%22d
ateModified%22%3A%222023-11-06T20%3A58%3A33Z%22%7D%7D%5D%7D
```

Weingartner, J. (1929). *Die Kunstdenkmäler des Etschlandes Band III.*

*Teil 1. u. 3 - 1.Teil: Ritten, Sarntal, Tschöggelberg und 3.Teil:*

*Uberetsch, Unterland und Regglberg.* Benno Filser.

12916061 {12916061:NEB9IGJ6} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22NEB9IGJ6%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Grabmayr%22%2C%22parsedDate%22%3A  
%222023-03-27%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bd  
iv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BGrabmayr%2C%20P.%20von.%20%282023%29.%20%26lt%3  
Bi%26gt%3BSchriftliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C  
%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22it  
emType%22%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22Schriftliche%20Mitteilung%  
22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firs  
tName%22%3A%22Peter%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Grabmayr%22%7D%5D%2  
C%22abstractNote%22%3A%22Einordnung%20der%20Deckengem%5Cu00e4lde%22%2C  
%22reportNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22instituti  
on%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2227.3.2023%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%  
22ISBN%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2  
C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%  
5B%227QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-11T07%3A34%3A09Z  
%22%7D%7D%5D%7D

Grabmayr, P. von. (2023). *Schriftliche Mitteilung.*

---

## Dachgeschichten

Category: Hausgeschichte, Renovierung

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Abb. 1

Dieser Ausschnitt aus einer Fotografie aus dem Jahre 1900 ist recht aufschlussreich. Beide Dächer sind schindelgedeckt aber doch nicht gleich. Rechts das Wohngebäude des älteren Oberhofers mit den größeren aber auch rustikaleren Schindeln, links die jüngere, aber zugleich auch herrische Villa Kinsele mit der feineren Eindeckung.

Als meine Mutter das Haus 1969 geerbt hat, war das Dach schon nicht mehr in einem idealen Zustand. Besonders an der Nordseite – wahrscheinlich weil dort die Eindeckung nach Niederschlägen immer länger nass blieb und auch der Schnee später wegschmolz – waren die Schindeln in einem sehr schlechten Zustand. Ich erinnere mich noch gut, wie mein Vater während der Regenfälle im Dachboden nach lecken Stellen suchte und diese mit eingeschobenen Blechstücken notdürftig zudeckte. Das Dach über dem Balkonzimmer war zu der Zeit mit den Nonsberger Doppelmuldenziegeln eingedeckt, nachdem der Teil dort in den 50ern oder 60ern sogar eingestürzt sein soll.

Das war alles nicht ideal, weswegen meine Eltern nach einer Lösung

suchten. Zumal der Dachstuhl außer über dem Balkonzimmer statisch nur für die relativ leichte Schindeleindeckung dimensioniert war, waren die Möglichkeiten begrenzt. Zuerst wollten sie das Dach wieder gleich eindecken lassen, aber für das teure Unterfangen wurde ihnen kein Beitrag gewährt. Ich kenne nur ihre Version des Gesprächs mit dem verantwortlichen Sachverständigen des Denkmalamtes, die willkürliche, persönliche geprägte Reaktion auf die Anfrage nach der eigentlich zustehenden Subvention soll aber skandalös gewesen sein.



Foto: A. Kobler

Die Folge war, dass man sich schlussendlich für Bitumenschindeln entschied. Die Firma Gostner aus Vahrn nagelte 1980 auf das bestehende Dach eine Schicht Fichtenbretter, auf die wiederum schwarzgraue Bitumenschindeln geklebt wurden. Das Dach war endlich wieder dicht, aber das Aussehen hat sicherlich – wenn es in diesen 80er-Jahren auch

schlimmer hätte ausfallen können – darunter gelitten. Diese zweite Eindeckung über der originalen hat nämlich den vier von ursprünglich sechs Dachgauben das typisch Filigrane genommen und sie zudem optisch ins Dach gedrückt. Auch wurden die vorhandenen Neigungsunterschiede des Traufenverlaufs (oben steiler, unten flacher) unkenntlich gemacht. Positiv war, dass die neue Farbgebung nicht wesentlich von der vorherigen abwich und dass der Dachstuhl erhalten blieb. Gerade Letzteres ist wichtig, da dies für die Zukunft mehrere Lösungen ermöglicht.



Abb. 2



Foto: A. Kobler

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

Abb. 1 Ausschnitt aus:

12916061 {12916061:GABY252X} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22GABY252X%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Foto%20Gugler%22%2C%22numChildren%22%3A2%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BFoto%20Gugler.%20%28Ende%2019%20Jhdt.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BVilla%20Kinsele%20und%20Oberhofer%20mit%20Familie%20Kinsele%20%28%3F%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BFotografie%5D.%20Sammlung%20A.%20Kobler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Villa%20Kinsele%20und%20Oberhofer%20mit%20Familie%20Kinsele%20%28%3F%29%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Foto%20Gugler%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Villa%20Kinsele%20und%20Oberhofer%20mit%20Familie%20Kinsele%20%28sehr%20wahrscheinlich%29.%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Fotografie%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22Ende%2019%20Jhdt.%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222024-12-23T22%3A23%3A39Z%22%7D%7D%5D%7D

Foto Gugler. (Ende 19 Jhdt.). *Villa Kinsele und Oberhofer mit Familie Kinsele (?)* [Fotografie]. Sammlung A. Kobler.

Abb. 2 Ausschnitt aus:

```
12916061 {12916061:V5PEZW4V} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22V5PEZW4V%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%221900%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%2%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281900%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BVilla%20Kinsele%20und%20Ehepaar%20Kinsele%20%28eigene%20Interpretation%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BFotografie%5D.%20Sammlung%20A.%20Kobler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Villa%20Kinsele%20und%20Ehepaar%20Kinsele%20%28eigene%20Interpretation%29%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22
```

%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Villa Kinsele und Franz Kinsele mit Frau 283F29.%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Fotografie%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221900%20ca.%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-17T18%3A51%3A08Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1900). *Villa Kinsele und Ehepaar Kinsele (eigene Interpretation)* [Fotografie]. Sammlung A. Kobler.

---

## Eine Fülle von Funden (1)

Category: Hausgeschichte, Renovierung

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

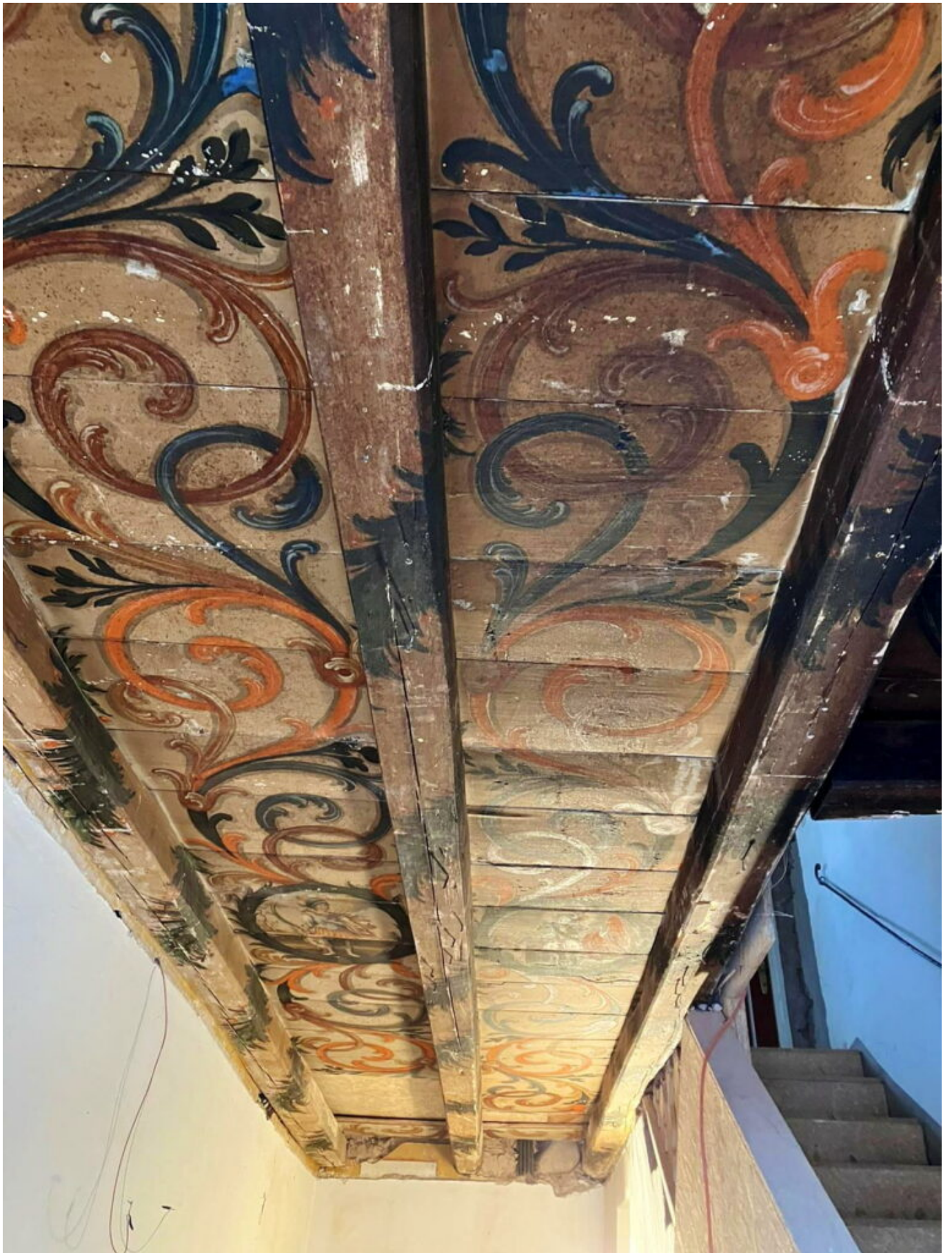


Immer wieder stoßen wir, wie schon im vorigen Beitrag angeklungen, auf Unerwartetes. Beispielsweise auf die Deckenbemalung im Gangbereich des Erdgeschosses. Sie ist gleich wie jene, immer schon sichtbare im ersten Stock des Hauses. Oder auf die Dekorationsmalerei, welche ursprünglich alle vier Wände des Musikzimmers gestaltet hat.



An der Decke sind neben den für das Barock so typischen üppigen und bunten Ranken zwei Heilige dargestellt: es sind dies der heilige Sebastian, Schutzheiliger gegen Seuchen und der heilige Florian, der vor Brand bewahren soll. Die Decke wurde wahrscheinlich vor ca. 130 Jahren von unten her mit Brettern zugenagelt, diese dann mit Stroh versehen und verputzt. Ich nehme an, weil sie inzwischen, besonders wegen der Nähe zur Küche mit offenem Herd, zu reinigen bzw. restaurieren gewesen wäre und weil sie nicht mehr in das inzwischen neugotisch gestaltete Ambiente gepasst hat. Das ist natürlich nur ein

Hypothese meinerseits, mal schauen, ob sie sich als wahr oder eben nicht herausstellen wird.



Der Bereich nahe der Küche hat besonders unter dem Rauch gelitten, da wird es sicher schwierig bis unmöglich werden, einen ästhetisch akzeptablen Zustand wiederherzustellen, schade. Wir lernen hier wieder, wie bedenkenlos auch früher mit Sachen umgegangen wurde, welche nicht mehr in Mode waren.



Auch die Decke im Stubenbereich ist im Prinzip gleich gestaltet, das hat das Herauslösen eines Bodenbrettes im darüber liegenden Musikzimmer ergeben. Nachdem wir die Stuben so erhalten wollen, wie wir sie vorgefunden haben, wird sie dort wohl für's Erste verborgen bleiben. In einem weitaus besseren Zustand als jene am Gang ist sie in jedem Fall, wie schon das reine Weiß zeigt. Interessant wäre natürlich zu wissen, ob auch dort Heilige in Medaillons dargestellt sind.



Die im Musikzimmer vorgefundenen Wandmalereien – wir nennen den großen Salon mit den sechs Fenstern so, weil sich dort bis in die 50er Jahre u.a. ein Klavierflügel befand – unterstreichen den repräsentativen Charakter des Raumes. Sie stammen anscheinend aus der der Klassik, den pastellfarbenen Flächen und geraden Linien wird von roten schlängelnden Rosen geschickt die Strenge genommen. Leider sind diese Seccomalereien stark beschädigt. Einmal, weil sie durchlöchert wurden, damit der spätere Putz daran haften kann und weil die Errichtung der Zwischenmauern in den 50ern – eine komplette Kleinwohnung wurde hineingesetzt – das Aufspitzen der Außenmauern notwendig machte. Ich hoffe, dass wir sie wenigstens an ein paar Stellen wieder renoviert sichtbar machen können und so die Geschichte des Raumes zumindest ansatzweise vergegenwärtigen können.



---

## Diffizile Aufgabe

Category: Hausgeschichte, Renovierung  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

samt vielen Zweifeln.



*„Als lebendige Zeugnisse jahrhundertealter Traditionen der Völker vermitteln die Denkmäler in der Gegenwart eine geistige Botschaft der Vergangenheit. Die Menschheit, die sich der universellen Geltung menschlicher Werte mehr und mehr bewußt wird, sieht in den Denkmälern ein gemeinsames Erbe und fühlt sich kommenden Generationen gegenüber für ihre Bewahrung gemeinsam verantwortlich. Sie hat die Verpflichtung, ihnen die Denkmäler im ganzen Reichtum ihrer Authentizität weiterzugeben. ...“*

Präambel der Charta con Venedig (1964)

Die Arbeiten in der Villa Kinsele erwiesen sich als weitaus spannender als vermutet. Gleichwohl ich mir bereits auf Grund der fachmännischen Begleitung durch den Architekten Franz Kosta und den Holzrestaurator Walter Alber neuere Erkenntnisse erwartete, wurde ich, bzw. wir alle, von den neuesten Entdeckungen sehr überrascht. Immer wieder stoßen wir

auf unerwartete Details, die unsere Theorien der Hausgeschichte nicht bestätigen und dann wieder auf Dinge, welche wir schon vermutet hatten. Über diese Funde wird noch detailliert berichtet werden.

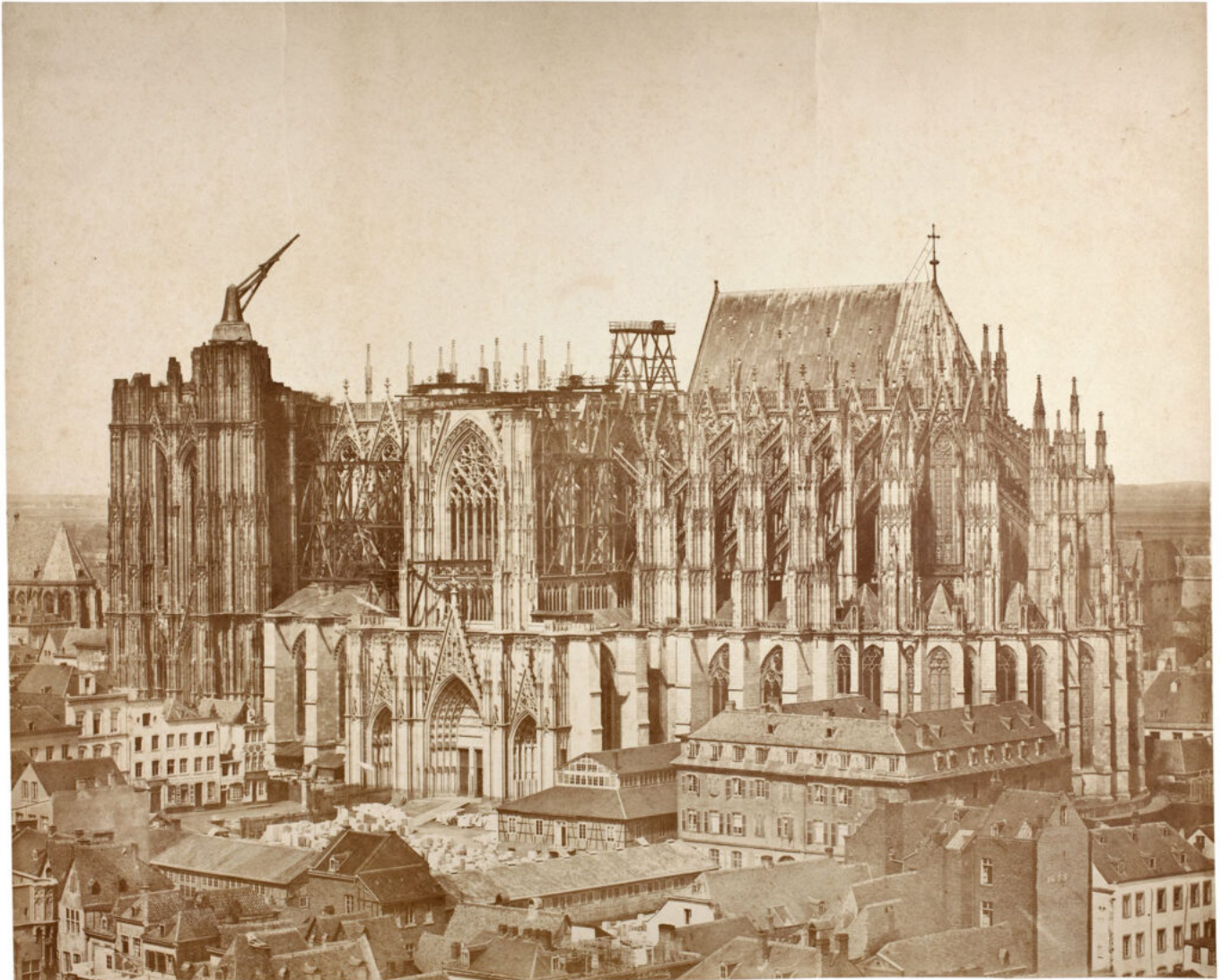
Doch wie geht man mit diesen Entdeckungen um? Tatsache ist, dass in den fast 400 Jahren das Haus immer wieder verändert wurde. Dabei wurden Elemente entfernt, andere kamen dazu und neuere wiederum haben im besten Fall frühere nur verdeckt und nicht zerstört. Das Haus besteht also teilweise aus verschiedenen Hüllen, welche durch die Renovierung auch partiell oder gänzlich sichtbar gemacht werden können.

Darüber, dass so einige Veränderungen der jüngeren und jüngsten Geschichte rückgängig gemacht werden können oder sogar müssen, sind wir uns wahrscheinlich einig. Waren es doch Umbauten, welche verallgemeinernd wirken, dem Haus seine Alleinstellung verringert haben. Aber auf welche Zeitepoche greift man schlussendlich zurück, in den Räumen, wo man den Luxus hat, aussuchen zu können?

Soll es der Barock mit seinen opulenten Deckengemälden sein, dem Zeitalter, in dem die Oberbozner Sommerfrischhäuser mehrheitlich entstanden sind, die bekannte Sommerkolonie gegründet wurde? Oder soll die sich an der deutschen Renaissance inspirierende Holzstube erhalten bleiben, welche vor circa 120 Jahren ganz à la mode unter Verwendung teils älterer, teils zeitgenössischer Elemente eingebaut wurde um das Haus auch im Winter bewohnbar zu machen?

Hinsichtlich der Art, wie man mit zu nutzender historischer Bausubstanz umzugehen hat, hat sich die Herangehensweise mit der Zeit immer wieder, auch sehr stark, verändert. Von einem stilistischen Reinheitsgebot, das Weiterbauen auch nach viel vergangener Zeit nur in der begonnenen Manier erlaubt (1) , über das Weiterbauen mit zeitgenössischer Formensprache, klar abgegrenzt zum historischen Bestand (2) bis zum sorg- und respektlosen Umgang mit dem Alten (3), wie es unsere Vorfahren größtenteils gelebt haben, spannt sich die Art

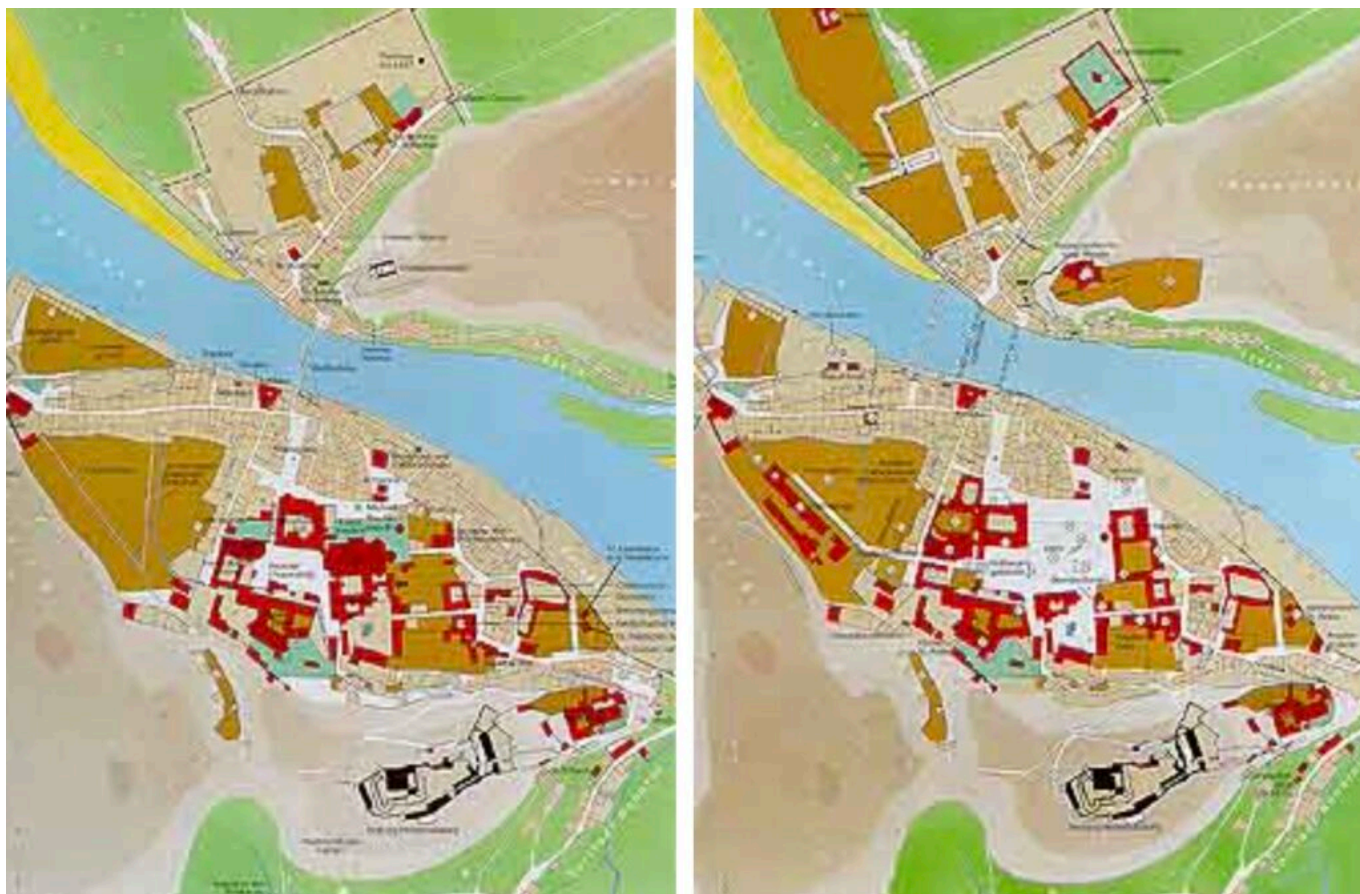
des Umgangs.



Zu 1: 300 Jahre lang stand der Bau des Kölner Doms still. In der Zwischenzeit wurde die Gotik von der Renaissance und dem Barock als Hauptstilrichtungen abgelöst. Trotzdem wurde bei der von 1823 bis 1900 dauernden Vollendung gotisch weitergebaut. Das entsprach dem beginnenden Historismus und dem wachsendem Nationalgefühl, das die Gotik als spezifisch deutsche Stilrichtung idealisierte.



Zu 2: Der Pariser Louvre-Palast war jahrhundertlang Residenz der französischen Könige und ist in seinem heutigen Aussehen der Renaissance und dem klassizistischen Barock verpflichtet. Die 1989 eröffnete Glaspypamide im Stil der klassischen Moderne erschließt den Museumsbereich des Grand Louvre. Anfänglich abgelehnt und verspottet, ist sie inzwischen zu einem allgemein anerkannten Wahrzeichen geworden.



Zu 3: Salzburg. „Erzbischof Wolf Dietrich von Raitenau (1587-1612) begann mit der Umgestaltung der engen spätgotischen Stadt (links) zum „deutschen Rom“ (rechts). Gemäß den Vorstellungen des venezianischen Architekten V. Scamozzi schuf er die großen Plätze rund um den Dom und ließ dafür 55 Bürgerhäuser abreißen.“ Aus aeiou – Österreichlexikon und Die Entwicklung der Stadt Salzburg.

Als international anerkannte Richtlinie in der Denkmalpflege gilt die 1964 verfasste Charta von Venedig. Auf sie wird immer wieder Bezug genommen, ein Grund mehr, diesen gar nicht zu langen Text aufmerksam zu lesen. Hinsichtlich unseres Projektes sind m.E. folgende Artikel von Bedeutung:

#### *Artikel 5*

*Die Erhaltung der Denkmäler wird immer begünstigt durch eine der Gesellschaft nützliche Funktion. Ein solcher Gebrauch ist daher wünschenswert, darf aber Struktur und Gestalt der Denkmäler nicht verändern. Nur innerhalb dieser Grenzen können durch die Entwicklung gesellschaftlicher Ansprüche und durch Nutzungsänderungen bedingte Eingriffe geplant und bewilligt werden.*

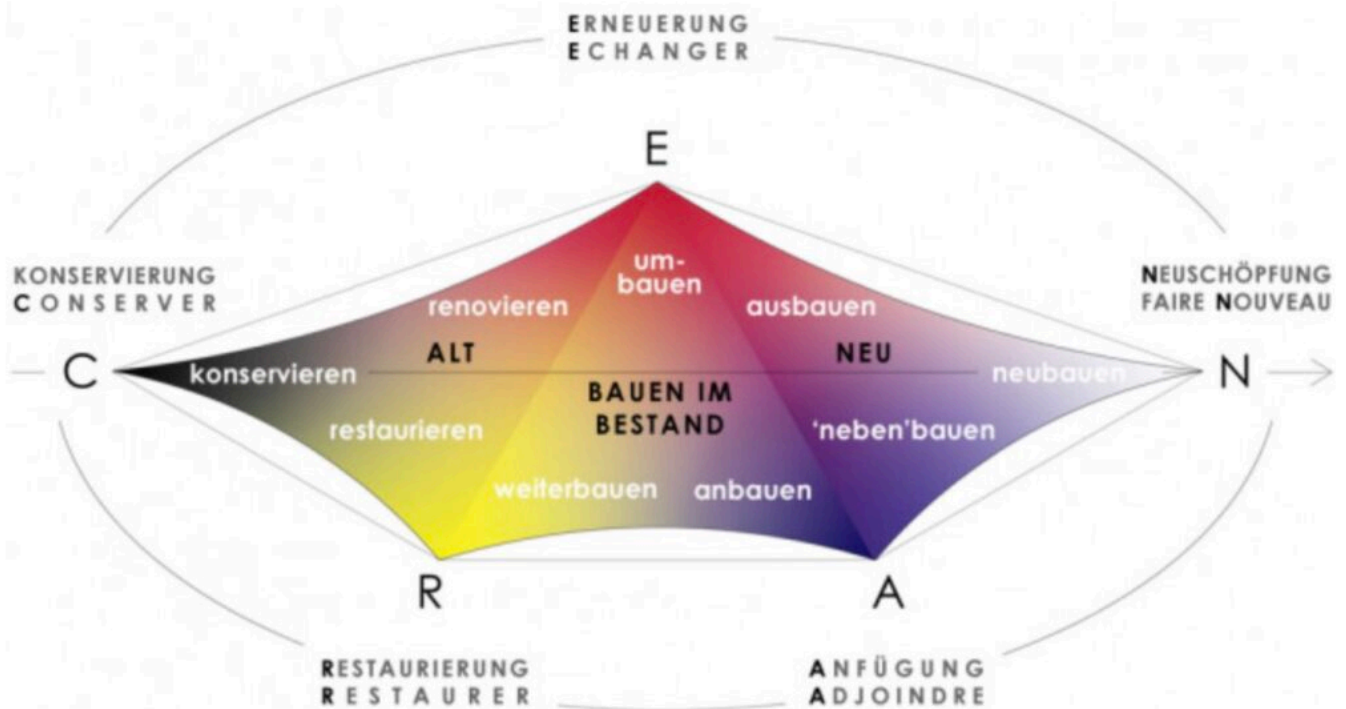
## Artikel 9

*Die Restaurierung ist eine Maßnahme, die Ausnahmecharakter behalten sollte. Ihr Ziel ist es, die ästhetischen und historischen Werte des Denkmals zu bewahren und zu erschließen. Sie gründet sich auf die Respektierung des überlieferten Bestandes und auf authentische Dokumente. Sie findet dort ihre Grenze, wo die Hypothese beginnt. Wenn es aus ästhetischen oder technischen Gründen notwendig ist, etwas wiederherzustellen, von dem man nicht weiß, wie es ausgesehen hat, wird sich das ergänzende Werk von der bestehenden Kopie abheben und den Stempel unserer Zeit tragen. Zu einer Restaurierung gehören vorbereitende und begleitende archäologische, kunst- und geschichtswissenschaftliche Untersuchungen.*

## Artikel 11

*Die Beiträge aller Epochen zu einem Denkmal müssen respektiert werden: Stileinheit ist kein Restaurierungsziel. Wenn ein Werk verschiedene sich überlagernde Zustände aufweist, ist eine Aufdeckung verdeckter Zustände nur dann gerechtfertigt, wenn das zu Entfernende von geringer Bedeutung ist, wenn der aufzudeckende Bestand von hervorragendem historischen, wissenschaftlichen oder ästhetischen Wert ist und wenn sein Erhaltungszustand die Maßnahme rechtfertigt. Das Urteil über den Wert der zur Diskussion stehenden Zustände und die Entscheidung darüber, was beseitigt werden darf, dürfen nicht allein von dem für das Projekt Verantwortlichen abhängen.*

Als der Form der Vertiefung und konkreten Umsetzung der Charta-Prinzipien wird ebendort das Strategiemodell – Bauen im Bestand vorgestellt.



ALT, NEU, BAUEN IM BESTAND - VARIANTEN DES UMGANGS MIT ALTER BAUSUBSTANZ IM SCHIRM-MODELL (FR. ECRAN)

„Das schirmförmige Strategiemodell stellt den Versuch dar, die Prinzipien des Konservierens und Restaurierens in der Charta von Venedig um Grundsätze des Bauens im historischen Kontext zu erweitern und sie methodisch-ideell als Teile eines übergeordneten, universalen Handlungssystems zu begreifen, das in einer einfachen Grafik seine bildliche Entsprechung findet.“

Der Besuch im Innsbrucker Ferdinandeum und seiner Ausstellung „Im Detail – Die Welt der Konservierung und Restaurierung“ hat nicht nur mein Wissen um die Thematik erweitert, sondern noch einmal das Bewusstsein geschärft. Ich kann den Besuch nur empfehlen, betreffen die Inhalte doch alle Personen, welche mit offenen Augen die Umwelt erfahren.

*„Kostbare Gemälde, uralte Bücher, zeitgenössische Kunst und volkskundliche Gebrauchsgegenstände: Egal welchem dieser Exponate Sie im Museum begegnen, die Wahrscheinlichkeit ist hoch, dass es bereits durch die Hände einer Restauratorin oder eines Restaurators gegangen ist.“* „Wie lange darf eine zarte Zeichnung im Licht hängen? Wie wird eine fragile Holzskulptur verpackt? Oder wie können edle Trachten vor Mottenbefall bewahrt werden?“

Je mehr Zeit ich verwende, um mich mit der Hausgeschichte im weitesten Sinne zu beschäftigen, desto mehr wächst der Respekt und die gefühlte

Verantwortung gegenüber dem nicht von ungefähr denkmalgeschützten Haus. Die fachliche Begleitung durch den Architekten und das Denkmalamt sind unerlässliche Stützen bei der Bewältigung der Aufgabe, aber manche Entscheidungen muss ich als Bauherr selbst treffen. Wenn es auch prioritär bleiben muss, aber als alleiniges Ziel der Arbeiten kann nicht nur die Aufwertung des historischen Objektes sein, auch die zeitgemäße Verwendbarkeit, der finanzielle Rahmen und nicht zuletzt persönliche Vorlieben sollten Platz finden. Ein heikle Aufgabe, denn mein Ansinnen ist außerdem, dass auch die Nachwelt unsere Maßnahmen als zumindest nicht falsch beurteilen wird. Realistische Erwartungen oder Illusion?

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

```
12916061 {12916061:C4LXQQHJ} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%22C4LXQQHJ%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-
Autoren%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20c
lass%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-
height%3A%20%26quot%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-
Autoren.%20%28n.d.%29.%20Charta%20von%20Venedig.%20In%20%26lt%3Bi%26gt
%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Retrieved%20November%2017%2C%20
2023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipe
dia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DCharta_von_Venedig%26amp%3Bold
id%3D234728083%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org
%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DCharta_von_Venedig%26amp%3Boldid%3D23
4728083%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C
%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaAr
ticle%22%2C%22title%22%3A%22Charta%20von%20Venedig%22%2C%22creators%22
```

%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Die%20Charta%20von%20Venedig%20von%201964%20gilt%20als%20zentrale%20und%20international%20anerkannte%20Richtlinie%20in%20der%20Denkmalpflege%20und%20als%20wichtigster%20denkmalpflegerischer%20Text%20des%2020.%20Jahrhunderts.%20Sie%20legt%20zentrale%20Werte%20und%20Vorgehensweisen%20bei%20der%20Konservierung%20und%20Restaurierung%20von%20Denkmalen%20fest.%5CnSie%20entstand%20ohne%20formelle%20deutsche%20Beteiligung.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DCharta\_von\_Venedig%26oldid%3D234728083%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-08-08T17%3A20%3A05Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (n.d.). Charta von Venedig. In *Wikipedia*.

Retrieved November 17, 2023, from

[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Charta\\_von\\_Venedig&oldid=234728083](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Charta_von_Venedig&oldid=234728083)

12916061 {12916061:D3PJWLWU} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22D3PJWLWU%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%2%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-Autoren.%20%28n.d.%29.%20K%26%23xF6%3Blner%20Dom.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Retrieved%20November%2017%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FK%25C3%25B6lner\_Dom%23Der\_neugotische\_Dombau\_%2

81842%25E2%2580%25931880%29%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FK%25C3%25B6lner\_Dom%23Der\_neugotische\_Dombau\_%281842%25E2%2580%25931880%29%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22K%5Cu00f6lner%20Dom%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fwiki%5C%2FK%25C3%25B6lner\_Dom%23Der\_neugotische\_Dombau\_%281842%25E2%2580%25931880%29%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-08-08T17%3A20%3A34Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (n.d.). Kölner Dom. In *Wikipedia*. Retrieved

November 17, 2023, from

[https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6lner\\_Dom#Der\\_neugotische\\_Dombau\\_\(1842%E2%80%931880\)](https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6lner_Dom#Der_neugotische_Dombau_(1842%E2%80%931880))

12916061 {12916061:2FZMCMWK} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%222FZMCMWK%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Wikipedia-Autoren%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%26lt%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BWikipedia-Autoren.%20%28n.d.%29.%20Palais%20du%20Louvre.%20In%20%26lt%3Bi%26gt%3BWikipedia%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Retrieved%20November%2017%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DPalais\_du\_Louvre%26amp%3Bolidid%3D228473088%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5

C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DPalais\_du\_Louvre%26amp%3B%26oldid%3D228473088%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22encyclopediaArticle%22%2C%22title%22%3A%22Palais%20du%20Louvre%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Wikipedia-

Autoren%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Der%20Louvre-

Palast%20%28franz%5Cu00f6sisch%20Palais%20du%20Louvre%2C%20kurz%20Louvre%29%20ist%20die%20fr%5Cu00fchere%20Residenz%20der%20franz%5Cu00f6sischen%20K%5Cu00f6nige%20in%20Paris.%20Er%20bildete%20zusammen%20mit%20dem%20zerst%5Cu00f6rten%20Palais%20des%20Tuileries%20das%20Pariser%20Stadtschloss.%20Die%20Herkunft%20des%20Namens%20Louvre%20ist%20unklar%3B%20zahlreiche%20Deutungen%20konkurrieren%20miteinander.%5CnDer%20Louvre-

Palast%20beherbergt%20heute%20gr%5Cu00f6%5Cu00dfenteils%20das%20nach%20ihm%20benannte%20Mus%5Cu00e9e%20du%20Louvre%2C%20das%20zumeist%20ein einfach%20Louvre%20genannt%20wird.%20Mit%20etwa%20zehn%20Millionen%20Besuchern%20im%20Jahr%202012%20ist%20es%20das%20meistbesuchte%20Museum%20der%20Welt.%20Daneben%20birgt%20der%20Nordfl%5Cu00fcgel%20drei%20Museen%20%28Mus%5Cu00e9e%20des%20Arts%20d%5Cu00e9coratifs%2C%20Mus%5Cu00e9e%20de%20la%20Mode%20et%20du%20Textile%2C%20Mus%5Cu00e9e%20de%20la%20Publicit%5Cu00e9%29%20und%20die%20Biblioth%5Cu00e8que%20des%20Arts%20d%5Cu00e9coratifs.%22%2C%22encyclopediaTitle%22%3A%22Wikipedia%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fde.wikipedia.org%5C%2Fw%5C%2Findex.php%3Ftitle%3DPalais\_du\_Louvre%26oldid%3D228473088%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-08-08T17%3A20%3A39Z%22%7D%7D%5D%7D

Wikipedia-Autoren. (n.d.). Palais du Louvre. In *Wikipedia*. Retrieved November 17, 2023, from

[https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Palais\\_du\\_Louvre&oldid=228473088](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Palais_du_Louvre&oldid=228473088)

12916061 {12916061:Z3L5DJ7D} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_

next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22Z3L5DJ7D%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%28n.d.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BSalzburg%20Stadt%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Austria-Forum.%20Retrieved%20November%2017%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Faustria-forum.org%5C%2Faf%5C%2FAEI0U%5C%2FSalzburg\_Stadt%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Faustria-forum.org%5C%2Faf%5C%2FAEI0U%5C%2FSalzburg\_Stadt%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22Salzburg%20Stadt%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Salzburg%20Stadt%20%7C%20AEI0U%20%5Cufffdsterreich-Lexikon%20im%20Austria-Forum%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Faustria-forum.org%5C%2Faf%5C%2FAEI0U%5C%2FSalzburg\_Stadt%22%2C%22language%22%3A%22de%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-17T20%3A53%3A48Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (n.d.). *Salzburg Stadt*. Austria-Forum. Retrieved November 17, 2023, from [https://austria-forum.org/af/AEI0U/Salzburg\\_Stadt12916061](https://austria-forum.org/af/AEI0U/Salzburg_Stadt12916061) {12916061:ECC4Y9QE} 1 apa 50 default 10223 <https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/> %7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22ECC4Y9QE%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Seunig%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-

body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BSeunig%2C%20G.%20W.%20%28n.d.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BWolf%20Dietrich%20von%20Raitenau%20%26%23x2013%3B%20Wegbereiter%20der%20barocken%20Stadt%20Salzburg%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Retrieve d%20November%2017%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.stadt-salzburg.at%5C%2Fhistorischeratlas%5C%2Fwolfdietrich.htm%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.stadt-salzburg.at%5C%2Fhistorischeratlas%5C%2Fwolfdietrich.htm%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22Wolf%20Dietrich%20von%20Raitenau%20%5Cu2013%20Wegbereiter%20der%20barocken%20Stadt%20Salzburg%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Georg%20W.%22%2C%22lastName%22%3A%22Seunig%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.stadt-salzburg.at%5C%2Fhistorischeratlas%5C%2Fwolfdietrich.htm%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-17T20%3A50%3A46Z%22%7D%7D%5D%7D

Seunig, G. W. (n.d.). *Wolf Dietrich von Raitenau – Wegbereiter der barocken Stadt Salzburg*. Retrieved November 17, 2023, from

<https://www.stadt-salzburg.at/historischeratlas/wolfdietrich.htm>

12916061 {12916061:TRT9DSHG} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22TRT9DSHG%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22K%5Cu00fcpper%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BK%26%23xFC%3Bpper%2C%20H.%20M.%20%28n.d.%29.%20  
%26lt%3Bi%26gt%3BERweiterung%20der%20Charta%20von%20Venedig%20-  
%20Charta%20von%20Venedig%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Retrieved%20Novemb  
er%2017%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-  
ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.chart  
a-von-venedig.de%5C%2Fdenkmalpflege\_konservieren-  
restaurieren\_strategiemodell\_bauen-im-  
bestand.html%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.charta-von-ven  
edig.de%5C%2Fdenkmalpflege\_konservieren-  
restaurieren\_strategiemodell\_bauen-im-  
bestand.html%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%  
3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%2  
2%2C%22title%22%3A%22Erweiterung%20der%20Charta%20von%20Venedig%20-  
%20Charta%20von%20Venedig%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%2  
2%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Hanns%20Michael%22%2C%22lastNa  
me%22%3A%22K%5Cu00fcpper%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22d  
ate%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%2  
2url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.charta-von-venedig.de%5C%2Fdenkma  
lpflege\_konservieren-restaurieren\_strategiemodell\_bauen-im-  
bestand.html%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22  
H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-17T20%3A50%3A57Z%22%7  
D%7D%5D%7D

Küpper, H. M. (n.d.). *Erweiterung der Charta von Venedig - Charta von Venedig*. Retrieved November 17, 2023, from

[https://www.charta-von-venedig.de/denkmalpflege\\_konservieren-restaurieren\\_strategiemodell\\_bauen-im-bestand.html](https://www.charta-von-venedig.de/denkmalpflege_konservieren-restaurieren_strategiemodell_bauen-im-bestand.html)

12916061 {12916061:RX934YMP} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22RX934YMP%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22numChildren%22%3A1  
%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-

body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%28n.d.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BIm%20Detail%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20Tiroler%20Landesmuseen.%20Retrieved%20November%2017%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.tiroler-landesmuseen.at%5C%2Fausstellung%5C%2Fim-detail%5C%2F%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fwww.tiroler-landesmuseen.at%5C%2Fausstellung%5C%2Fim-detail%5C%2F%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22Im%20Detail%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Die%20Sonderausstellung%20%5Cu201eIm%20Detail.%20Die%20Welt%20der%20Konservierung%20und%20Restaurierung%5Cu201c%20gibt%20Einblicke%20in%20die%20Arbeitswelt%20der%20Restaurator%20Innen.%20Mehr%20erfahren...%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fwww.tiroler-landesmuseen.at%5C%2Fausstellung%5C%2Fim-detail%5C%2F%22%2C%22language%22%3A%22de-AT%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-17T20%3A52%3A40Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (n.d.). *Im Detail*. Tiroler Landesmuseen. Retrieved November 17, 2023, from <https://www.tiroler-landesmuseen.at/ausstellung/im-detail/>

---

## Der Veduten-Schwindel

Category: Hausgeschichte

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Es ist wahrlich ein Trugschluss zu meinen, früher, ja früher, hätten es die Leute mit der Wahrheit viel genauer genommen. Ein salopper Umgang mit Tatsachen oder z.B. geistigem Eigentum war anscheinend gang und gäbe. Ein typisches Beispiel für eine Ansicht, wo deutlich nachgeholfen wurde, ist diese kolorierte Postkarte. Der Schlern ist zwar richtig dargestellt, was die Blickrichtung betrifft, aber er ist von unserer oberen Wiese nicht ersichtlich, weil er viel niedriger ist als hier dargestellt. Aber so ist die Postkarte halt viel interessanter. Und wenn man tatsächlich an vielen Orten des Rittens den Schlern recht eindrucksvoll zu sehen bekommt, dann muss dies eben überall dort möglich sein, auch in Maria Schnee. Wäre noch schöner!

Was ich an dieser Aufnahme zusätzlich bemerkenswert finde, ist, dass man bei diesem Blickwinkel endlich genau sehen kann, wo der zweite Rosskastanienbaum, der wahrscheinlich in den 50ern entfernt wurde, wirklich stand: genau zwischen den Fenstern der vorderen und der hinteren Stube. Dass er ordentlich Schatten gespendet hat, steht auch außer Frage. Ich hoffe schon, dass das wenigsten stimmt.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:4W9WHWWQ} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%224W9WHWWQ%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%2  
21900%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cla  
ss%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%26quot%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281900%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BMaria%  
20Schnee%20mit%20Schlern%26lt%3B%5C%2Ffi%26gt%3B.%20Sammlung%20A.%20Kob  
ler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22dat  
a%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Maria%20S  
chnee%20mit%20Schlern%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A  
%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%2  
2%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Gef%5Cu00e4lschte%20Vedute.%22%2C%22  
type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22ca.%201900%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%  
2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%  
22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNRPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%  
3A%222023-11-19T09%3A24%3A53Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1900). *Maria Schnee mit Schlern*. Sammlung A. Kobler.

---

## Nach 80 Jahren wieder Kinsele in Maria Schnee?

Category: Hausgeschichte, Menschen

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



1939 stirbt Robert Kinsele. Johanna und Eleonore erben von ihrem Bruder die Villa Kinsele. Aloisia von Rehorovszky, die Stiefmutter bzw. Mutter der beiden Halbschwestern, bekommt das entsprechende Recht auf Fruchtgenuss. Als sie 1941 stirbt, leben Johanna und Eleonore aber schon seit etlichen Jahren nicht mehr in ihrer Heimatstadt Bozen. Erstere ist mit dem Arzt Josef Lartschneider in Linz verheiratet, letztere lebt hingegen zuerst in München und später in Hall in Tirol. 1943 verkaufen sie über einen Notar das Haus an meine Großtante Antonie von Menz, sie selbst können oder wollen zum Vertragsabschluss gar nicht anreisen. Damit enden unspektakulär mehr als 150 Jahre

Kinsele in Maria Schnee, es bleibt der Name der Villa.

Bei der langen Suche nach Nachkommen der damaligen Besitzerfamilie bediene ich mich natürlich des Internets und als ich u.a. ohne große Hoffnungen nach *Lartschneider* in Oberösterreich suchte, kam doch wirklich ein älterer, aber doch schon digitaler Telefonbucheintrag zum Vorschein: *Tanja Lartschneider, Kremsmünster*. Natürlich habe ich die Chance ergriffen und die Dame angerufen. Zum Glück hat sich Fr. Tanja Kastler, geborene Lartschneider, nicht belästigt gefühlt, sie war eher angenehm überrascht wie mir schien, und sogleich sehr kooperativ. Es ergaben sich interessante Gespräche und ein reger Emailverkehr. Ihr verdanke ich z.B. die Fotos der Familie Kinsele-Lartschneider, der Eleonore Kinsele, deren Mutter Aloisia von Rehorovszky und von Richard Kinsele und seiner Frau Franziska Kapeller. Tanja ist die Urenkelin der Johanna Kinsele, welche den Arzt Josef Lartschneider aus Bozen geheiratet hat, danach mit der Familie nach Linz gezogen ist und später, wie oben schon erwähnt, zusammen mit ihrer jüngeren Halbschwester Eleonore (Lori) die Villa verkauft hat.

Im April ist es endlich gelungen, uns in Südtirol zu treffen, logischerweise am Ritten in Maria Schnee. Mit dabei war Tanjas Mann Robert Kastler und die jüngste in dieser Linie, Tochter Franziska. Es war zumindest für mich ein sehr bewegender Moment, nach den vielen Jahren, wo doch die vergangene Familie Kinsele während der Sommeraufenthalte in Oberbozen immer im Hintergrund irgendwie präsent war (siehe die Seite Was und wieso? dieses Blogs), und besonders jetzt, wo ich mich doch schon recht intensiv mit der Familie und ihrer Zeit auseinandergesetzt habe. Wir hatten uns viel zu erzählen und Monika und ich hoffen, dass wir diese Freundschaft auch über die Kinsele-Beziehung hinaus ausbauen können.

---

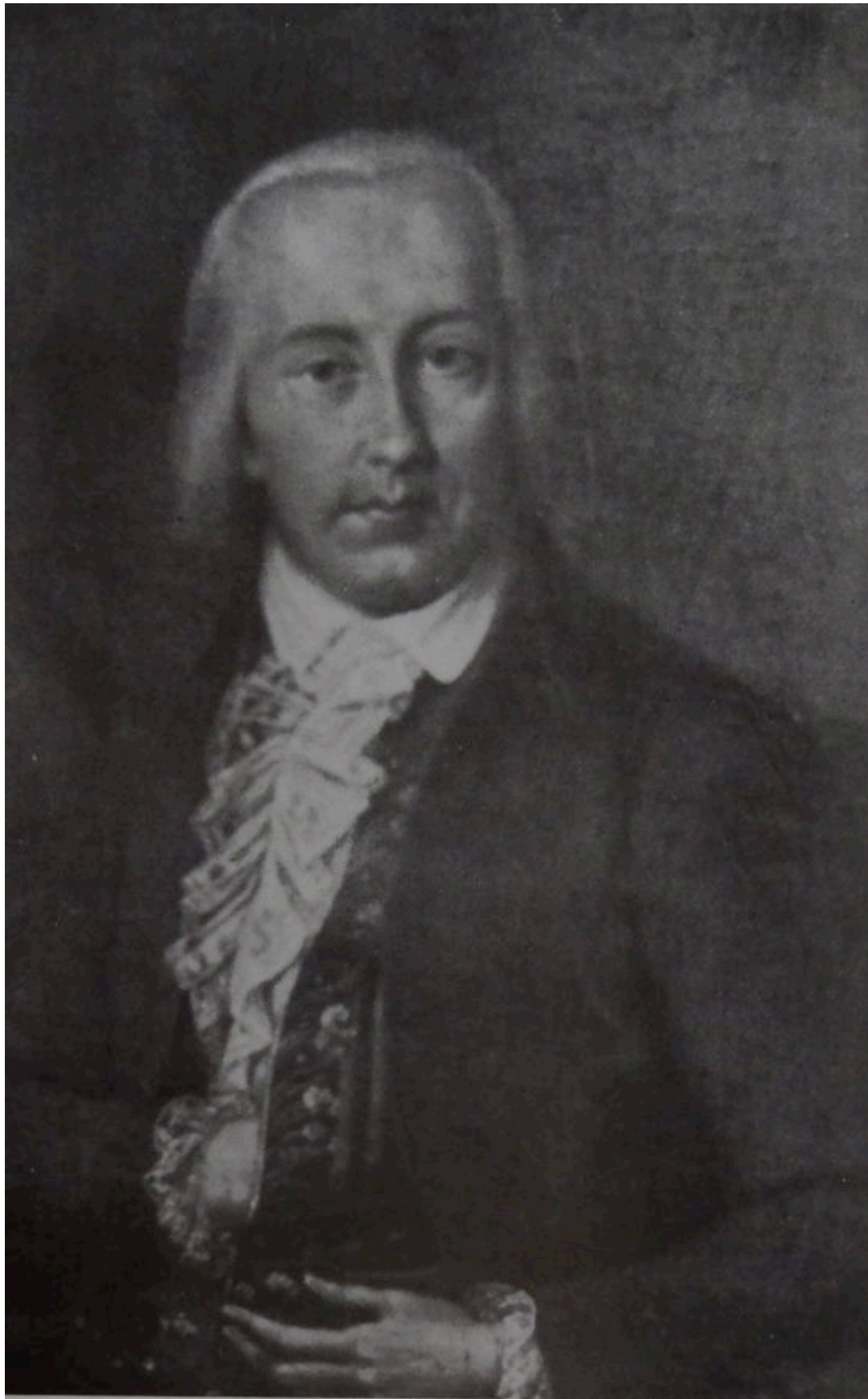
# Ein Mann will nach oben

Category: Hausgeschichte, Menschen

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

## Franz Xaver Kinsele, der Aufsteiger

Er hat die Bozner Kinsele groß und reich gemacht, als Franz Xaver Kinsele getauft, in den Publikationen aber immer als Franz Sales Kinsele (20.1.1737 bis 5.1.1812) benannt. Doch schon sein Vater war für die Zeit überdurchschnittlich unternehmungslustig: Vitus Kinsele, aus Morter im Vintschgau stammend, war Bäckermeister („Pistor“) zuerst in Rom und dann in Bozen.



Franz Sales Kinzele

1737—1812

(Bild: 1777)

Anfänglich war Franz bei den Augsburger Kaufherren Perinet und Provino angestellt, bis er als Handlungsdirektor in die Großhandlung Georg Anton Menz berufen wurde. Zuvor aber musste er um die Verleihung des Bozner Bürgerrechts ansuchen. Am 12. Dezember 1771 erhielt er es, nachdem sein zukünftiger Arbeitgeber 200 Gulden dafür bezahlt hat. Elf Jahre stand er der Firma erfolgreich vor und war mit einem Viertel gewinnbeteiligt. Als 1783 Anton Melchior von Menz in die Großhandlung einstieg, blieb Franz Kinsele Gesellschafter zu einem Viertel. Noch unter Josef II erhielt er einen Wappenbrief. 1810 stieg er gänzlich aus und gründete sein eigenes Handelshaus. Er hat auch das Sommerfrischhaus in Oberbozen käuflich erstanden, und zwar aus der Konkursmasse des Andre Lan(n)ers, und somit den heute verwendeten Namen der Villa begründet.

1776 heiratete er die Brixnerin Anna Helene von Stickler, welche einer alten Tiroler Bortenwirkerfamilie entstammte. Der Ehe entsprangen fünf Töchter und zwei Söhne, wobei die Vermählungen der Kinder durchwegs der Konsolidierung der Stellung der Familie dienlich waren. Das Handelshaus der Kinsele wurde vom Sohn Josef (1785 bis 1839) weitergeführt.

Womit die Kinsele gehandelt haben und warum genau auch sie die Handelstätigkeiten eingestellt haben, wäre zu eruieren. Dazu werde ich das Archiv des Merkantilgebäudes kontaktieren müssen.

Die Informationen über Franz Sales Kinsele stammen größtenteils aus zwei Quellen:

Evi Pechlaner: *Anton Melchior von Menz (1757–1801), ein Bozner Kaufherr und Musikmäzen*. Tiroler Heimat, 81. Band, 2017.

Rudolf Granichstaedten-Czerva: *Bozener Kaufherren: (1550 – 1850); ihre Geschichte und ihre Familien*. Verlag für Sippenforschung und Wappenkunde Starke, 1941.

Als ich begonnen habe, den Beitrag zu schreiben, fiel mir sogleich der Titel ein. „Ein Mann will nach oben“ ist der Name einer Fernsehserie, welche meiner Generation, sofern sie deutschsprachige Sender konsumierte, bleibende Erinnerungen hinterlassen hat.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:RV99P43K} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22RV99P43K%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Pechlaner%22%2C%22parsedDate%22%3  
A%222017%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20  
class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%26lt%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BPechlaner%2C%20E.%20%282017%29.%20Anton%20Melch  
ior%20von%20Menz%20%281757%26%23x2013%3B1801%29%2C%20ein%20Bozner%20Ka  
ufherr%20und%20Musikm%26%23xE4%3Bzen.%20%26lt%3Bi%26gt%3BTiroler%20Hei  
mat%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3B81%26lt%3B%5C%2Fi%26g  
t%3B%2C%20215%26%23x2013%3B242.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5  
C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticl  
e%22%2C%22title%22%3A%22Anton%20Melchior%20von%20Menz%20%281757%5Cu01  
31801%29%2C%20ein%20Bozner%20Kaufherr%20und%20Musikm%5Cu00e4zen%22%2C%  
22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%  
22%3A%22Evi%22%2C%22lastName%22%3A%22Pechlaner%22%7D%5D%2C%22abstractN  
ote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222017%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%  
22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%  
22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%2  
2%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%  
22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%  
3A%222023-11-19T21%3A01%3A56Z%22%7D%7D%5D%7D

Pechlaner, E. (2017). Anton Melchior von Menz (1757–1801), ein

Bozner Kaufherr und Musikmäzen. *Tiroler Heimat*, 81, 215–242.

12916061 {12916061:JAAN5CAA} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22JAAN5CAA%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Granichstaedten-

Czerva%22%2C%22parsedDate%22%3A%221941%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BGranichstaedten-Czerva%2C%20R.%20von.%20%281941%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BBozener%20Kaufherren%20%26%23x2013%3B%20%281550%20-%201850%29%20%26%23x2013%3B%20Ihre%20Geschichte%20und%20ihre%20Familien%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20C.%20A.%20Starke.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22book%22%2C%22title%22%3A%22Bozener%20Kaufherren%20%5Cu2013%20%281550%20-%201850%29%20%5Cu2013%20Ihre%20Geschichte%20und%20ihre%20Familien%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Rudolf%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Granichstaedten-Czerva%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221941%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22IIZRSL9I%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-10T18%3A25%3A07Z%22%7D%7D%5D%7D

Granichstaedten-Czerva, R. von. (1941). *Bozener Kaufherren – (1550 - 1850) – Ihre Geschichte und ihre Familien*. C. A. Starke.

12916061 {12916061:TLIS9V5Q} 1 apa 50 default 10223  
<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22TLIS9V5Q%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Bergmeister%22%2C%22parsedDate%22%3A%222022-04-27%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q

uot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BBergmeister%2C%20J.%20%282022%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BM%26%23xFC%3Bndliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22M%5Cu00fndliche%20Mitteilung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Johann%22%2C%22lastName%22%3A%22Bergmeister%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Biographische%20Details%20der%20alten%20Kinsele.%22%2C%22reportNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222022.04.27.%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%27QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-31T11%3A00%3A40Z%22%7D%7D%5D%7D

Bergmeister, J. (2022). *Mündliche Mitteilung*.

12916061 {12916061:LPQXYGFK} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>

%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22LPQXYGFK%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Pechlaner%22%2C%22parsedDate%22%3A%222022-04-27%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-

body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

uot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BPechlaner%2C%20E.%20%282022%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BSchriftliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22Schriftliche%20Mitteilung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Evi%22%2C%22lastName%22%3A%22Pechlaner%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Biographische%20Details%20der%20alten%20Kinsele.%22%2C%22reportNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%2227.4.2022%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22IS

BN%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22  
ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%2  
27QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-19T17%3A18%3A30Z%22%  
7D%7D%5D%7D

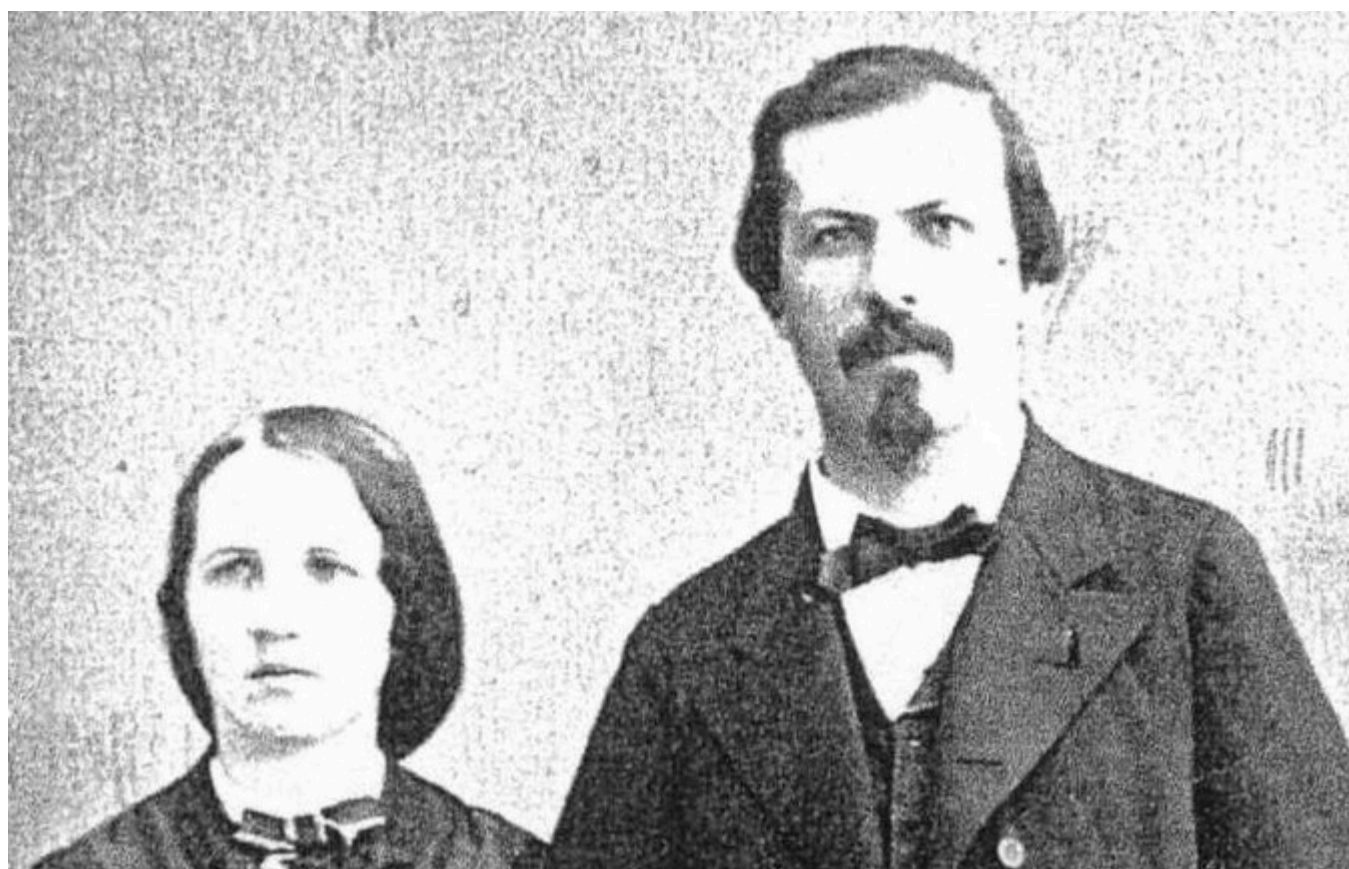
Pechlaner, E. (2022). *Schriftliche Mitteilung*.

---

## Richard Kinsele (2), der vielfältig Interessierte

Category: Hausgeschichte, Menschen, Nachbarschaft, Zeitschiene  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

... und gut Vernetzte.



Die Heirat Richard Kinseles 1860 mit Franziska Kapeller (1835 bis 1891) war sicherlich hinsichtlich mehrerer Aspekte ein guter Zug, war

sie doch die Tochter des Bozner Bürgermeisters Anton Kapeller, welcher von 1851 bis 1861 im Amt war. Wenn man der deutlich liberal eingestellten „Inn-Zeitung“ vom 26. Oktober 1864 Glauben schenken kann, hat Richard Kinsele konkrete Ambitionen hinsichtlich des Bürgermeistersessels gehabt. Die geschilderte Vorgangsweise klingt recht gefinkelt und das Ränkespiel zeigt deutliche Parallelen zur heutigen Politik auf (früher war eben nicht alles besser, nur so nebenbei bemerkt). Kapeller hätte also 1864 wieder kandidieren sollen und Richard Kinsele wäre ihm als Sekretär beigelegt worden. Nachdem der Bürgermeister aber wegen seines fortgeschrittenen Alters immer mehr auf die Hilfe Kinseles angewiesen gewesen wäre, würde Letzterer immer mehr zum De-facto-Regierenden und das nächste Mal als logischer Nachfolger gewählt werden.

Es war von Anbeginn der ultramontanen Umtriebe die Absicht des Florian Thaler, Bruder des Probstes, den Herrn Dr. Richard Kinsele zum Bürgermeister zu machen. Als dieser Plan bei der Versammlung vom 11. September keinen Anklang fand, dachte man daran ihn auf Umwegen zu realisiren. Man ließ nämlich von den Getreuen des III. Wahlkörpers den Altbürgermeister Anton Kapeller in die Gemeinde-Vertretung wählen, diesen wollte man wieder zum Bürgermeister machen und ihm den Dr. Kinsele als Sekretär beigegeben. Da Kapeller häufig unwohl ist, wäre der letztere faktischer Bürgermeister gewesen, nebstbei aber auf diese Weise so in's Amt eingeführt worden, daß Hoffnung vorhanden schien, ihn nach drei Jahren zum wirklichen Bürgermeister zu machen.

Die angeführte Zeitung schildert sehr detailreich die verschiedenen Wahlgänge. Kinsele und Kapeller hatten sich zu diesem Zweck mit den Gegenspielern der Liberalen, den Klerikalen, zusammengetan. Die Wahlvorgänge scheinen aus heutiger Sicht sehr komplex gewesen zu sein, Tatsache ist, dass die Rechnung für beide nicht aufgegangen ist.

## **Telegramm der Inn-Zeitung.**

**Bozen, 25. Oktober. Streiter mit 26 Stimmen erwählter Bürgermeister. Vicebürgermeister: Tschurtschenthaler. Magistratsräthe: Hausmann Advokat, Ballinger, Dettl, Hölzl, Heinisch, Schueler.**

Bürgermeister wurde also der Liberale Dr. Josef Streiter, nach dem die heutige Gasse im Zentrum Bozens benannt ist.

Besser geklappt hat es vorher mit der Wahl zum Landtagabgeordneten. Richard Kinsele wurde 1864 von den Mitgliedern der Bozner Handelskammer dorthin entsandt. Eine gute Presse, wie man so sagt, scheint er weiterhin nicht gehabt zu haben. Die nämliche Inn-Zeitung (7.3.1864), wirft Kinsele, „für den keine großen Sympathien herrschen“, vor, von Franz v. Kofler protegiert zu sein. Hätten die anderen namhaft gemachten Kandidaten ihr Interesse bekundet, wären wohl diese gewählt worden, so die Zeitung. Im zweiten Wahlgang erhielt er dann die notwendige Mehrheit. Er versprach im Vorfeld „liberal zu sein und die Interessen des Handelsstandes auf das nachdrücklichste zu fördern“. Warum er dann schon 1866 von diesem Amt zurücktrat, entzieht sich meiner Kenntniss.

Aktiv war er auch in der von Franz von Kofler gegründeten, inzwischen zu einer Aktiengesellschaft umgewandelten „Baumwoll- und Filosell-Spinnerei“ in St. Anton bei Bozen. Zusätzlich dazu spielte er eine Rolle bei den „Augsburger Gaswerken“, welche auch in Österreich und damit Bozen, aktiv waren. Bei der „Sparkassa zu Bozen“ war er als

Zensorenstellvertreter im Vorstand.

1849 trat Richard Kinsele zusammen mit seiner Mutter und seinen anderen sechs Geschwistern die umfangreiche Erbschaft des Alois Kinsele (geb. 1796) an. Gemeinsam mit seinem Bruder Franz kaufte er 1869 die Villa Kinsele den Miterben ab, 1873 überließ er dem Bruder Franz seinen Anteil am Haus. 1866 schon hatte er jenes Sommerfrischhaus in Maria Schnee, welches vorher im Eigentum der Wilhelmine Witwe Kofler geb. Grätzl war, ersteigert. Stammt die von uns zugemauert vorgefundene Verbindungstür vom Balkonzimmer zum Nachbarhaus etwa aus der Zeit des gemeinsamen Miteigentums?

## **Versteigerungs-Edikt.**

Ueber Bewilligung des k. k. Kreisgerichtes Bozen werden auf Ansuchen des Verlaßkurators Hrn. Dr. Knoflach nachstehende zur **Verlassenschaft der Frau Wilhelmine Witwe Kosler, geb. Gräßl** gehörige Gegenstände öffentlich feilgeboden werden:

**I. Am 11. Juni d. J. um 3 Uhr Nachmittags in der Kanzlei des Unterzeichneten die Sommerfrischbehausung in Maria Schnee** nebst dazu gehörigem Garten und einem Stück Grund von beiläufig 100 □ Klaftern mit einem Pavillon, gränzend gegen Osten an die Oberhofer-Wiese und den Oberhoferplatz, gegen Süden an die Behausung des Oberhofer und der Alois Kinsle'schen Erben, gegen Abend an die Wiese des Doppelbauern und die Kirche von Maria Schnee, gegen Norden an die Wiese des Oberhofer.

Hiefür besteht ein Ausrufspreis von . . . . . fl. 2000. ö. W.

**II. Am 14. und nöthigenfalls am 15. Juni d. J. jedesmal um 9 Uhr Vormittags im Hause Nr. 147** auf dem Obstplatze dahier die darin befindlichen nicht legirten **Mobilien, ein großes Fernrohr, Silbergeräthe, Bücher u. dgl.**

**III. Am 3. Juli d. J. um 9 Uhr Vormittags in der Sommerfrischbehausung in Maria Schnee** die darin befindlichen **Mobilien.**

Die Versteigerungsbedingungen für die Realität ad I liegen in der Kanzlei des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Die Versteigerung der Beweglichkeiten ad II und III erfolgt gegen allsogleiche Barzahlung.

Bozen, 30. Mai 1866.

Der k. k. Notar als Gerichtskommissär:

**Dr. Julius Würzer.**

Aus der „Bozner Zeitung“ vom 9. 6. 1866. So eine Beschreibung ist sehr aufschlussreich, da sie die Namen anderer Immobilien und deren Eigentümer zu diesem Zeitpunkt erschließt.

Es verwundert nicht, dass er als bekannter Oberbozner Sommerfrischler auch für zwei Perioden Oberschützenmeister am dortigen Schießstand

war. Ob er auch für die Kultur viel übrig hatte, weiß man nicht. Interessant wäre zu erfahren, was aus der Gemäldesammlung seines Onkels Josef von Kinsele zu Eckberg geworden ist. Diese soll ja zu dessen Lebzeiten die größte weit und breit gewesen sein.

Der Ehe mit Franziska Kapeller entsprossen zwei Kinder, Anton Kinsele (1865 bis 1946) und Franziska (Fanny) Kinsele (1869 bis 1956). Beide blieben unverheiratet und ohne Nachkommen. Sie verkauften das Haus in Oberbozen 1921 und lebten als Optanten für das Deutsche Reich schlussendlich in Hall in Tirol.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

```
12916061 {12916061:72HHRLWU} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%2272HHRLWU%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Braitenberg%20et%20al.%22%2C%22pa
rsedDate%22%3A%221994%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%
26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-
left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-
entry%26quot%3B%26gt%3BBraitenberg%2C%20C.%20von%2C%20Andergassen%2C%2
0L.%2C%20Walther%2C%20F.%20von%2C%20Kofler%2C%20O.%2C%20%26amp%3B%20Br
aitenberg%2C%20C.%20von.%20%281994%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BDie%20Sch%26
%23xFC%3Btzenscheiben%20von%20Oberbozen%3A%20Symbole%20eines%20ritterl
ichen%20Exercitiums%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%28V%26%23xF6%3Bllig%20um
gearbeitete%20und%20ums%20Doppelte%20erw.%20Neuaufl.%29.%20Edition%20R
aetia.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22d
ata%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22book%22%2C%22title%22%3A%22Die%20Sch%5
Cu00fctzenscheiben%20von%20Oberbozen%3A%20Symbole%20eines%20ritterlich
en%20Exercitiums%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22au
thor%22%2C%22firstName%22%3A%22Carl%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Bra
```

itenberg%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Leo%22%2C%22lastName%22%3A%22Andergassen%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Franz%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Walther%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Oswald%22%2C%22lastName%22%3A%22Kofler%22%7D%2C%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Carl%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Braitenberg%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221994%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22978-88-7283-022-2%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%228TU88VMF%22%2C%22IIZRSL9I%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-06T15%3A16%3A39Z%22%7D%7D%5D%7D

Braitenberg, C. von, Andergassen, L., Walther, F. von, Kofler, O., & Braitenberg, C. von. (1994). *Die Schützenscheiben von Oberbozen: Symbole eines ritterlichen Exercitiums* (Völlig umgearbeitete und ums Doppelte erw. Neuaufl.). Edition Raetia.

12916061 {12916061:XKVEEMZK} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22XKVEEMZK%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22o.A.%22%2C%22parsedDate%22%3A%221860%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3Bo.A.%20%281860%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BRichard%20Kinsele%20und%20Franziska%20Kapeller%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BFotografie%5D.%20Sammlung%20Tanja%20Kastler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Richard%20Kinsele%20und%20Franziska%20Kapeller%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22f

irstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22o.A.%22%7D%5D%2C%22abstract  
Note%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Fotografie%22%2C%22artwork  
Size%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22Um%201860%22%2C%22eventPlace%22%3A%  
22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%  
%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22XPFEFNA6%  
22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222026-02-15T15%3A53%3A13Z%22%7D%7D%5D%7  
D

o.A. (1860). *Richard Kinsele und Franziska Kapeller* [Fotografie].

Sammlung Tanja Kastler.

12916061 {12916061:HAFFWFES} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22HAFFWFES%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%2  
21864-10-26%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv  
%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281864%2C%20October%2026%29.%20Teleg  
ramm%20der%20Inn-Zeitung.%20%26lt%3Bi%26gt%3BInn-  
Zeitung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%201.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26  
lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspa  
perArticle%22%2C%22title%22%3A%22Telegramm%20der%20Inn-  
Zeitung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2  
C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22a  
bstractNote%22%3A%22Richard%20Kinsele%20Politik%22%2C%22date%22%3A%221  
864.10.26%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%2  
2%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22lang  
uage%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateM  
odified%22%3A%222023-11-21T12%3A30%3A04Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1864, October 26). Telegramm der Inn-Zeitung. *Inn-Zeitung*,

1.

12916061 {12916061:L7Q7WHBN} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22L7Q7WHBN%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%2  
21864-03-07%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv  
%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281864%2C%20March%207%29.%20Innsbruc  
k%2C%206.M%26%23xE4%3Brz.%20%26lt%3Bi%26gt%3BInn-  
Zeitung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%202.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26  
lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspa  
perArticle%22%2C%22title%22%3A%22Innsbruck%2C%206.M%5Cu00e4rz%22%2C%22  
creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22  
%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3  
A%22%22%2C%22date%22%3A%221864.03.07%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22  
ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%  
22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%  
22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-21T12%3A37%3A40Z%22  
%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1864, March 7). Innsbruck, 6.März. *Inn-Zeitung*, 2.

12916061 {12916061:WEQSF8E4} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22WEQSF8E4%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22W%5Cu00fcrzer%22%2C%22parsedDate%  
22%3A%221866-06-06%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26l  
t%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-



2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22  
1869.09.29%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22u  
rl%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22A  
A64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T20%3A32%3A04Z%22%7D  
%7D%5D%7D

Transkription: Johann Bergmeister. (1869, September 29).

*Überlassungsvertrag (Anteile Villa Kinsele an Richard und Franz  
Kinsele).*

12916061 {12916061:J7FBULXV} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22J7FBULXV%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Transkription%3A%20Johann%20Bergm  
eister%22%2C%22parsedDate%22%3A%221873-03-22%22%2C%22numChildren%22%3A  
0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BTranskription%3A%20Johann%20Bergmeister.%20%281  
873%2C%20March%2022%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3B%26%23xDC%3Bberlassungsver  
trag%20%28Richard%20Kinsele%20verkauft%20sein%20Anteil%20an%20Villa%20K  
insele%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B  
%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22  
%2C%22title%22%3A%22%5Cu00dcbberlassungsvertrag%20%28Richard%20Kinsele%  
20verkauft%20sein%20Anteil%20an%20Villa%20Kinsele%29%22%2C%22creators%  
22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22  
%2C%22lastName%22%3A%22Transkription%3A%20Johann%20Bergmeister%22%7D%5  
D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%  
221873.03.22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%2  
2url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%2  
2AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T20%3A32%3A54Z%22%  
7D%7D%5D%7D

Transkription: Johann Bergmeister. (1873, March 22).

*Überlassungsvertrag (Richard Kinsele verkauft sein Anteil an Villa Kinsele).*

12916061 {12916061:V6GZY9FI} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22V6GZY9FI%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%2  
21887-07-14%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv  
%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281887%2C%20July%2014%29.%20Kundmach  
nung.%20%26lt%3Bi%26gt%3BDer%20Bote%20F%26%23xFC%3Br%20Tirol%26lt%3B%5  
C%2Fi%26gt%3B%2C%201306.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv  
%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22newspaperArticle%22%  
2C%22title%22%3A%22Kundmachung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creator  
Type%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%  
22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Augsburger%20Gaswerke.%22%  
2C%22date%22%3A%221887.07.14%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%  
3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22  
%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22WHLJ7Y  
5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-26T19%3A30%3A12Z%22%7D%7D%5  
D%7D

Anonym. (1887, July 14). Kundmachung. *Der Bote Für Tirol*, 1306.

12916061 {12916061:2STNTTIU} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%222STNTTIU%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%2  
21865-03-10%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv  
%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281865%2C%20March%2010%29.%20Rechnun  
gs-

Abschlu%26%23xDF%3B%20der%20Sparkassa%20zu%20Bozen%20f%26%23xFC%3B%20  
das%20Solarjahr%201864.%20%26lt%3Bi%26gt%3BBeilage%20Der%20Bozner%20Ze  
itung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%205%26%23x2013%3B12.%26lt%3B%5C%2Fdiv%  
26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%  
22%3A%22newspaperArticle%22%2C%22title%22%3A%22Rechnungs-

Abschlu%5Cu00df%20der%20Sparkassa%20zu%20Bozen%20f%5Cu00fcr%20das%20So  
larjahr%201864%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22auth  
or%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D  
%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221865.03.10%22%2C%22se  
ction%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22cita  
tionKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%  
22collections%22%3A%5B%22WHLJ7Y5G%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023  
-11-22T20%3A29%3A31Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1865, March 10). Rechnungs-Abschluß der Sparkassa zu Bozen  
für das Solarjahr 1864. *Beilage Der Bozner Zeitung*, 5–12.

---

## „... umgebenden großen Bäume...“

Category: Hausgeschichte, Zeitschiene

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



*Das Haus ist nach 3 Seiten frei  
aber wegen der dasselbe umge-  
benden großen Bäume u. schiefen  
Wiese sehr schwer zu fotografirn.  
Bitte um freundl. Returnirung.  
Oberbozen bei Bozen Südtirol  
Kinsele-Haus, München  
Ysenburgstrasse 1*

Das Bild ist um 3 Fuß hoch  
oben wegen der davor stehenden  
beiden großen Bäumen u. pflanzl.  
Wiese für Pflanzen zu fotografieren.  
Bitte um freundl. Ratifizierung.

Oberbozen bei Boreo Südtirol  
Kinsele - Haus, München,  
Ysenburgstrasse 1.

Wahrscheinlich von Eleonore Kinsele geschrieben, es ist nämlich eine ihrer Münchner Wohnadressen angegeben.

Wenn man sich die Fotos und Bilder bis 1945 ansieht – die Zeit bis zum Umbau 1970 fehlt bildlich leider momentan noch, – fällt zumindest ein zusätzlicher Baum auf. Unschwer an den typischen Blättern erkennbar, handelt es sich um eine hochgewachsene Rosskastanie, deren Stamm sich vor der schmalen Westseite des Hauses befunden haben muss.

Das ist einer der Hinweise darauf, dass die Villa Kinsele die meiste Zeit als reines Sommerfrischhaus verwendet wurde. Die ganztägige Beschattung durch mindestens drei große Laubbäume hätte außerhalb der heißesten Wochen im Jahr die Wohnqualität wohl zu stark vermindert. Ein weiterer Hinweis ist das Fehlen von Öfen bis zu einem gewissen Zeitpunkt. Irgendwann, wahrscheinlich in der Zeit ab 1880, muss aber ein Umdenken in dieser Sache stattgefunden haben. In dem unteren

Aquarell vom Juli 1945, mit PE signiert, ist nämlich erstmals ein nachträglich angebauter zweiter Kamin zu sehen. Er kam vom Kachelofen in der hinteren Stube. Wahrscheinlich hat man diesen dort platziert, da der dazugehörige Kamin ohne größeren Baueingriff außen errichtet werden konnte. Leider wurde der Kachelofen im Laufe der Umbauarbeiten 1970 entfernt. In der vorderen Stube entstand ein neuer mit einem zusätzlichen, zentralen Kamin. Auf dem Aquarell verdeckt der ominöse dritte Baum die Westfassade weniger stark als auf den Fotos. Meiner bescheidenen Meinung nach wurde hier die künstlerische Freiheit verwendet, um das Bild aussagekräftiger zu gestalten.



Ein weiteres Detail fällt bei dem Foto oben – darauf klicken vergrößert es wie immer – auf: der Dachfirst des letztlich sogenannten Wegerhauses ist als eine Art Aussichtsbalkon gestaltet. Wie lange der existierte kann ich nicht sagen; als wir einzogen war er jedenfalls nicht mehr vorhanden. Irgendwann davor muss das Dach auch neu eingedeckt worden sein. Statt den gleichfalls auf dem Foto ersichtlichen Holzschindeln waren die für eine bestimmte Zeit

typischen hellgrauen Zementfaserplatten angebracht.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:JGRAK3SW} 1 apa 50 default 10223

[\[Anonym. \\(1900\\). \\*Kirchlein Maria Schnee und Villa Kinsele von Westen um 1900, mit Franz Kinsele wahrscheinlich.\\*\]\(https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22JGRAK3SW%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%221900%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281900%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BKirchlein%20Maria%20Schnee%20und%20Villa%20Kinsele%20von%20Westen%20um%201900%2C%20mit%20Franz%20Kinsele%20wahrscheinlich.%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Kirchlein%20Maria%20Schnee%20und%20Villa%20Kinsele%20von%20Westen%20um%201900%2C%20mit%20Franz%20Kinsele%20wahrscheinlich.%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22Um%201900%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNRPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-28T04%3A52%3A39Z%22%7D%7D%5D%7D</a></p></div><div data-bbox=\)](https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22JGRAK3SW%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%221900%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-</a></p></div><div data-bbox=)

12916061 {12916061:6S5ELAQR} 1 apa 50 default 10223

2%3A%226S5ELAQR%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22E.%20P.%22%2C%22parsedDate%22%3A%221945%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BE.%20P.%20%281945%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BVilla%20Kinsele%20von%20Westen%201945.%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BAquarell%5D.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Villa%20Kinsele%20von%20Westen%201945.%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22E.%20P.%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Aquarell%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221945%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNRPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222025-01-07T00%3A22%3A23Z%22%7D%7D%5D%7D

E. P. (1945). *Villa Kinsele von Westen 1945*. [Aquarell].

---

## „Villa Kinsele mit Maria-Schneekirchlein“

Category: Hausgeschichte, Zeitschiene

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Zuerst einmal möchte ich erklären, wieso ich das Gebäude so nenne. Unter Villa stellt man sich heute weiß Gott was für einen Luxus vor, der heute sicherlich nicht vorhanden ist. Insofern könnte man meinen, die Bezeichnung sei übertrieben. Früher aber, als ein Sommerfrischhaus den „Herrischen“ vorbehalten war, strahlte es sicherlich Luxus und

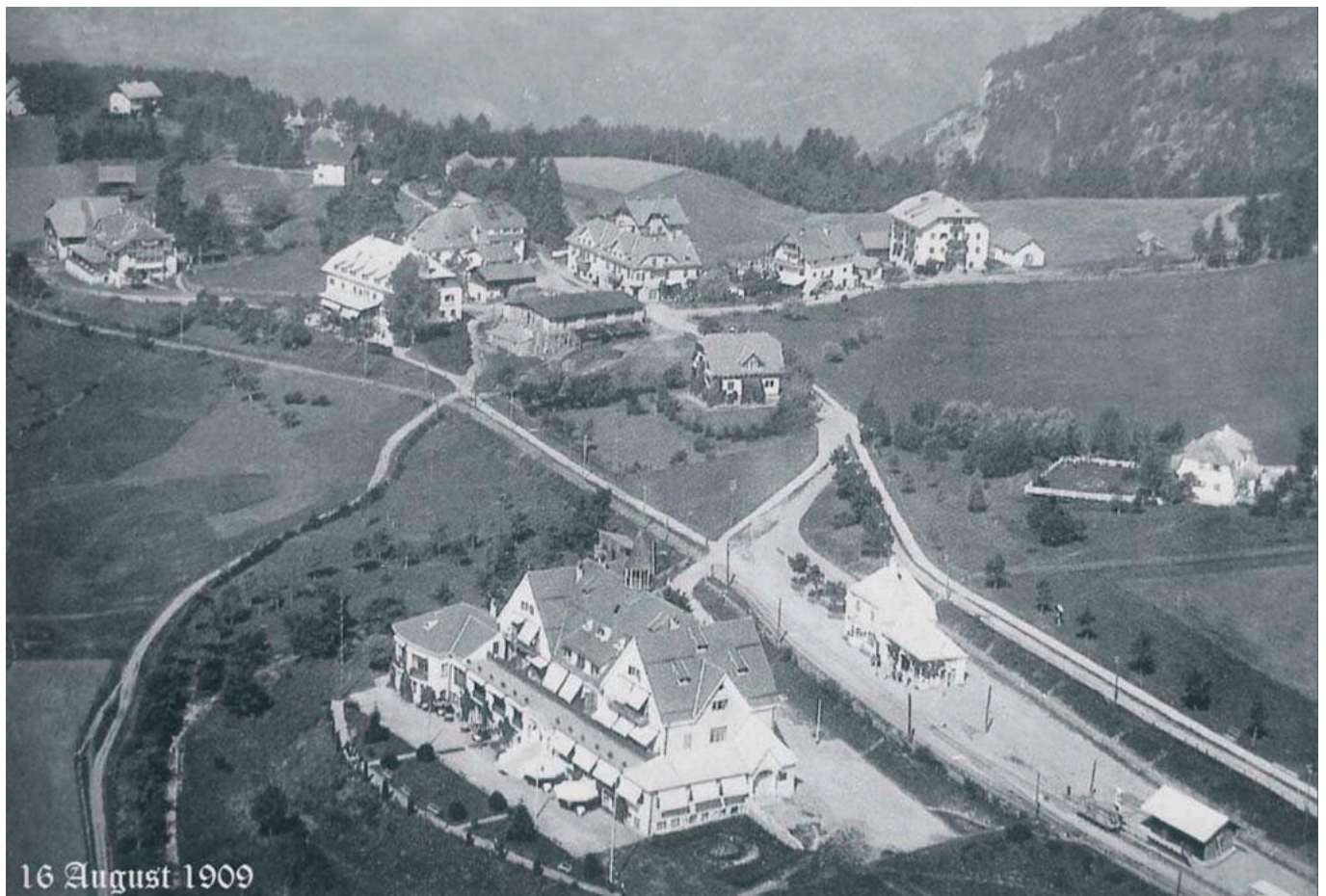
Begehrlichkeit aus. Ausschlaggebend war aber, dass Georg Baron Eyrl in seiner Arbeit über die Sommerfrischhäuser auf dem Ritten (Schlern 6/1925), diese immer als Villa bezeichnet.

Meines Wissens ist die Villa Kinsele das östlichste Haus der historischen Sommerfrischsiedlung, welche um den gleichnamigen Schießstand als gesellschaftlichen Mittelpunkt gruppiert ist. Auf dem abgebildeten Ausschnitt des Geobrowsers sind auch die Nummern der Grund- und Bauparzellen angeführt; letztere haben einen Punkt vor der ersten Zahl (wie immer werden die Abbildungen durch Darauklicken vergrößert). Die Villa Kinsele hat die Bauparzellenummer (BP) 361, leicht erkennbar mit dem grauen Dach, in der Mitte des Fotos. Dazu gehören eine Grünfläche an der Südseite vor dem Gebäude, Grundparzelle (GP) 3197/2, sowie zwei Wiesen, welche das Gebäude halbkreisförmig umschließen (GP 3196 und 3197/1). Nordseitig schließt sich das Kirchlein Maria Schnee BP 360), im Eigentum der Pfarre Oberbozen, an. Das zweite Gebäude dieses Komplexes ist das nach den langjährigen Eigentümern benannte Wegerhaus (BP 359). Dazu gehörten schon immer der ehemalige Park (GP 3194 und 3200) und der darin befindliche historische Pavillon (BP 864/2), welchen übrigens Eleonore Kinsele für ein Exlibris ihres Cousins Anton Kinsele abgezeichnet hat.

Dass die heute so genannten Villa Kinsele und Wegerhaus eine zumindest teilweise gemeinsame Geschichte haben, lassen mehrere Hinweise vermuten. Der obgenannte Georg Baron Eyrl führt nämlich nur die „Villa Kinsele mit Maria Schnee“ an, was bedeutet, dass das Wegerhaus damals ein Teil davon war. Zudem konnte man vor dem Umbau im Jahre 1970 im Balkonzimmer der Villa Kinsele gut eine zugemauerte Tür erkennen, welche direkt in das angebaute Wegerhaus führte. Andererseits unterscheiden sich architektonisch die beiden Baulichkeiten. Als Laie der ich bin, vermute ich, dass die Villa Kinsele ihr ursprüngliches barockes Aussehen bewahrt hat, während das Wegerhaus – wahrscheinlich im 19. Jahrhundert – sichtbar umgebaut wurde.

Das dritte Gebäude dieses Komplexes ist das ehemalige Wohngebäude eines

Bauernhofes, dem „Hofer“ (BP 362). Seine Wirtschaftsgebäude standen dort, wo sich das heutige Gastlokal „Babsi“ (BP 3093) befindet und im Park des Hotel Post; an jener Stelle, wo bis vor ein paar Jahren ein Pavillon von der örtlichen Musikkapelle genutzt wurde. Der Bauernhof wurde am Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts an den Nordrand des Dorfes verlegt, die Gebäulichkeiten verloren daraufhin ihre landwirtschaftliche Nutzung. Auf dem Luftbild kann man den markant großen Stall/Stadel des Hoferbauern noch erkennen und Ortskundige werden bemerken, dass das großzügig erbaute Hofensemble angrenzend an die Bäckerei Hackhofer noch fehlt. Die Villa Kinsele ist von ihren Bäumen ziemlich zugedeckt, die darunter befindlichen Hotels Post (damals Friedl) und das Viktoria sind hingegen leicht erkennbar.



Aus der Jubiläumsbroschüre „100 Jahre Hotel Holzner“.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:U96BEGRM} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>

%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22U96BEGRM%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Eyrl%22%2C%22parsedDate%22%3A%221925%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%2%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BEyrl%2C%20G.%20B.%20von.%20%281925%29.%20Beitr%26%23xE4%3Bge%20zu%20einer%20geschichtlichen%20Darstellung%20der%20Entwicklung%20der%20Sommerfrisch-Ansiedelungen%20auf%20dem%20Ritten.%20%26lt%3Bi%26gt%3BDer%20Schlern%20%26%23x2013%3B%20Zeitschrift%20Des%20Vereines%20F%26%23xFC%3Br%20Heimatschutz%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3B6%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20183%26%23x2013%3B186.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticle%22%2C%22title%22%3A%22Beitr%5Cu00e4ge%20zu%20einer%20geschichtlichen%20Darstellung%20der%20Entwicklung%20der%20Sommerfrisch-Ansiedelungen%20auf%20dem%20Ritten%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Georg%20Baron%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Eyrl%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Nr.%2022%20Villa%20Kinsele.%22%2C%22date%22%3A%221925%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%22%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-19T08%3A33%3A29Z%22%7D%7D%5D%7D

Eyrl, G. B. von. (1925). Beiträge zu einer geschichtlichen Darstellung der Entwicklung der Sommerfrisch-Ansiedelungen auf dem Ritten. *Der Schlern – Zeitschrift Des Vereines Für Heimatschutz*, 6, 183–186.

12916061 {12916061:NPJL3JUP} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>

%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst

ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22NPJL3JUP%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3B%26lt%3Bi%26gt%3BGeoBrowser%20S%26%23xFC%3Bdtirol%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%20%28n.d.%29.%20Retrieved%20November%2024%2C%202023%2C%20from%20%26lt%3Ba%20class%3D%26%23039%3Bzp-ItemURL%26%23039%3B%20href%3D%26%23039%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fmaps.civis.bz.it%5C%2F%26%23039%3B%26gt%3Bhttps%3A%5C%2F%5C%2Fmaps.civis.bz.it%5C%2F%26lt%3B%5C%2Fa%26gt%3B%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22webpage%22%2C%22title%22%3A%22GeoBrowser%20S%5Cu00fcdtirol%22%2C%22creators%22%3A%5B%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22https%3A%5C%2F%5C%2Fmaps.civis.bz.it%5C%2F%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22H5NB5SVK%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-24T19%3A45%3A48Z%22%7D%7D%5D%7D

*GeoBrowser Südtirol*. (n.d.). Retrieved November 24, 2023, from

<https://maps.civis.bz.it/>

12916061 {12916061:FUQHJP7U} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22FUQHJP7U%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Holzner%22%2C%22parsedDate%22%3A%222008%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BHolzner%2C%20M.%20%282008%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3B100%20Jahre%20Park-

Hotel%20Holzner%26lt%3B%5C%2Ffi%26gt%3B.%20Eigenverlag.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22book%22%2C%22title%22%3A%22100%20Jahre%20Park-Hotel%20Holzner%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Maria%22%2C%22lastName%22%3A%22Holzner%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%222008%22%2C%22originalDate%22%3A%22%22%2C%22originalPublisher%22%3A%22%22%2C%22originalPlace%22%3A%22%22%2C%22format%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22IIZRSL9I%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-11-30T21%3A43%3A31Z%22%7D%7D%5D%7D

Holzner, M. (2008). *100 Jahre Park-Hotel Holzner*. Eigenverlag.

---

## Villa Kinsele in (Maria) Schnee

Category: Hausgeschichte, Zeitschiene

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

ngg\_shortcode\_1\_placeholder

Fotos: A. Kobler

---

## Können wir die Linde retten?

Category: Hausgeschichte, Renovierung, Zeitschiene

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Foto: A. Kobler

in einem früheren Beitrag habe ich von dem bedeutendem Astbruch an unserer Linde berichtet. Nachdem ihr möglichst langer Erhalt uns in Sinne eines Ensemble sehr wichtig ist, habe ich nicht lange gewartet und einen früheren Kollegen aus unseren gemeinsamen Laimburg-Zeiten um Rat gebeten. Valentin Lobis, seit Jahren als erfolgreicher Gutachter im Baumpflegewesen unterwegs, war letztlich vor Ort und hat sich beide Bäume, also auch die Rosskastanie angeschaut und abgeklopft. Die im Stamm der Linde vorgefundene weitverbreitete Fäulnis hat wahrscheinlich vor 50 Jahren begonnen. Ungefähr in dieser Zeit wurde sie meines Wissens auch das erste Mal radikal zurückgeschnitten.

Ein spezialisiertes Baumpflegeunternehmen wird sich im März/April unter seiner Aufsicht des Baumes annehmen. Es gilt im Sinne der Stabilität und des Fortbestandes, mehrere tiefer gelegene Kronenstockwerke aufzubauen und die hohe Spitze schrittweise im Lauf der nächsten Jahre zurückzunehmen. Nach dem Austrieb wird Valentin den Baum auch bestimmen und meine Annahme, dass es sich um eine Winterlinde (*Tilia cordata*) handelt, bestätigen oder verwerfen. Er zweifelt etwas daran, weil seit Jahrhunderten in Mitteleuropa ganz viel Hybriden verbreitet sind.

Die Rosskastanie ist in einem bedeutend besseren Zustand. Aber auch ihr müssen gezielt einige Äste entnommen werden, damit sie eine weitestgehend gesicherte Zukunft hat. Wie prägend die zwei (eigentlich drei) Bäume für die Villa Kinsele seit jeher waren, zeigen auch die unten angeführten Bilder von 1900. Interessant wäre natürlich eine Altersbestimmung der Bäume. Beim nächsten Zusammentreffen muss ich Valentin fragen, ob diese heutzutage minimalinvasiv erfolgen kann, d.h. ohne dem Gesundheitszustand abträglich zu sein.



In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:GABY252X} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22GABY252X%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Foto%20Gugler%22%2C%22numChildren  
%22%3A2%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-  
body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-  
left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BFoto%20Gugler.%20%28Ende%2019%20Jhdt.%29.%20%26  
lt%3Bi%26gt%3BVilla%20Kinsele%20und%200berhofer%20mit%20Familie%20Kins  
ele%20%28%3F%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BFotografie%5D.%20Sammlung%  
20A.%20Kobler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%2  
2%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22  
Villa%20Kinsele%20und%200berhofer%20mit%20Familie%20Kinsele%20%28%3F%2  
9%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22fi  
rstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Foto%20Gugler%22%7D%5D%2C%22  
abstractNote%22%3A%22Villa%20Kinsele%20und%200berhofer%20mit%20Familie  
%20Kinsele%20%28sehr%20wahrscheinlich%29.%22%2C%22artworkMedium%22%3A%  
22Fotografie%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22Ende%20  
19%20Jhdt.%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ci  
tationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2  
C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%2220  
24-12-23T22%3A23%3A39Z%22%7D%7D%5D%7D

Foto Gugler. (Ende 19 Jhdt.). *Villa Kinsele und Oberhofer mit  
Familie Kinsele (?)* [Fotografie]. Sammlung A. Kobler.

12916061 {12916061:YQ5WL7QJ} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22YQ5WL7QJ%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22numChildren%22%3A1  
%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-

body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%28Anfang%2020.%20Jhdt.%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BVilla%20Kinsele%20S%26%23xFC%3Bdfassade%20gegen%20Westen%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BFotografie%5D.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Villa%20Kinsele%20S%5Cu00fcdfassade%20gegen%20Westen%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22name%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Fotografie%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%22Anfang%2020.%20Jhdt.%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNRPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222024-12-23T22%3A23%3A14Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (Anfang 20. Jhdt.). *Villa Kinsele Südfassade gegen Westen*  
[Fotografie].

---

## Noch sind sie namenlos

Category: Hausgeschichte, Menschen, Zeitschiene  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026

Diese Fotografien sind mir besonders wichtig. Einerseits, weil sie das Haus aus verschiedenen Blickwinkeln abbilden, andererseits, weil darauf die früheren Bewohner ersichtlich sind. Noch sind sie mir unbekannt. Bei ein paar habe ich Vermutungen, bei anderen nicht einmal das.

ngg\_shortcode\_2\_placeholder

Wie immer werden die Bilder vergrößert dargestellt sobald man darauf klickt.

---

# Das Musikzimmer

Category: Hausgeschichte, Zeitschiene

geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



In den Erzählungen meiner Mutter (1926 – 1997), welche diese wiederum von damals schon älteren Herrschaften Oberbozens vernommen hat, war immer wieder von einem großen Musikzimmer die Rede. Ein saalartiger Raum, in dem es musikalische Darbietungen aber auch Hausbälle der Sommerfrischgesellschaft gegeben haben soll. Meine geschäftstüchtige Großtante, welche ja nie dieses Haus bewohnte und es eher als eine reine Investitionsmöglichkeit ansah, ließ bald nach dem Erwerb aus dem „Großem Zimmer“ ein komplette Wohnung darin entstehen. Auf dem Gebäudekatastereintrag von 1940 ist der Salon noch zu sehen:



Dass diese Überlieferungen wahr sind, wird durch eine Inventurliste aus dem Jahr 1898 ersichtlich:

*1 Flügel, sehr gut erhalten...*



Die These dass das Foto der obigen Dame in Oberbozen und wahrscheinlich in diesem Musikzimmer gemacht wurde (Franz Kosta ist es aufgefallen), wird unterstützt durch die Tatsache, dass die beiden Portraits links und rechts auf dem Dachboden gefunden wurden. Wer waren aber diese Brinkmanns?





In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

```
12916061 {12916061:HXUG26KA} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%22HXUG26KA%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%2
21910%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cla
ss%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-
height%3A%20%2%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-
entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281910%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BEleono
re%20Kinsele%20%28im%20Musikzimmer%3F%29%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BF
otografie%5D.%20Sammlung%20A.%20Kobler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%2
6lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwo
rk%22%2C%22title%22%3A%22Eleonore%20Kinsele%20%28im%20Musikzimmer%3F%2
9%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22fi
rstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstrac
tNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Fotografie%22%2C%22artwor
kSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221910%20ca.%22%2C%22eventPlace%22%3
A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%
3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNRPW
9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T16%3A11%3A57Z%22%7D%7D%5D
%7D
```

Anonym. (1910). *Eleonore Kinsele (im Musikzimmer?)* [Fotografie].

Sammlung A. Kobler.

```
12916061 {12916061:ZV7H2F67} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
```

next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22ZV7H2F67%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Steiner%22%2C%22parsedDate%22%3A%221940%22%2C%22numChildren%22%3A1%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BSteiner%2C%20G.%20%281940%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BGrundriss%201.%20Stock%20aus%20Geb%26%23xE4%3Budekataster%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Grundriss%201.%20Stock%20aus%20Geb%5Cu00e4udekataster%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Giulio%22%2C%22lastName%22%3A%22Steiner%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221940%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T16%3A08%3A57Z%22%7D%7D%5D%7D

Steiner, G. (1940). *Grundriss 1. Stock aus Gebäudekataster*.

12916061 {12916061:466GEN3A} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22466GEN3A%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Anonym%22%2C%22parsedDate%22%3A%221998%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BAnonym.%20%281998%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BInventar%20Villa%20Kinsele%201998%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Inventar%20Villa%20Kinsele%201998%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22fi

rstName%22%3A%22%22%2C%22lastName%22%3A%22Anonym%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221998%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T16%3A14%3A17Z%22%7D%7D%5D%7D

Anonym. (1998). *Inventar Villa Kinsele 1998*.

12916061 {12916061:M95CN6CH} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>

%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22M95CN6CH%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Graupenstein%22%2C%22parsedDate%22%3A%221863%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-

entry%26quot%3B%26gt%3BGraupenstein%2C%20F.%20W.%20%281863%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BNicoline%20Sophia%20Brinkmann%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%20%5BLithografie%5D.%20Sammlung%20A.%20Kobler.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22artwork%22%2C%22title%22%3A%22Nicoline%20Sophia%20Brinkmann%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22artist%22%2C%22firstName%22%3A%22Friedrich%20Wilhelm%22%2C%22lastName%22%3A%22Graupenstein%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22%22%2C%22artworkMedium%22%3A%22Lithografie%22%2C%22artworkSize%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221863%22%2C%22eventPlace%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22ZQRNRPW9%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T17%3A17%3A55Z%22%7D%7D%5D%7D

Graupenstein, F. W. (1863). *Nicoline Sophia Brinkmann* [Lithografie].

Sammlung A. Kobler.

12916061 {12916061:VUSA4T8J} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>

%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_



*Das Südtiroler Landesarchiv verwahrt die sogenannten Verfachbücher, also die Vorläufer des Grundbuches, in die meistens die Verträge um Immobilien (Verlassenschaftsabhandlungen, Kaufverträge usw.) eingetragen wurden. Dabei wurden die Verträge chronologisch aufgenommen und jährlich zu Büchern gebunden, weshalb sich die Suche nach Verträgen manchmal etwas zeitintensiv gestalten kann. Für den Beginn einer Recherche in den Verfachbüchern ist es wichtig, den historischen (handgeschriebenen) Grundbuchsauszug zur Hand zu nehmen. Der erste auf dem B-Blatt aufgeführte Vertrag ist zugleich der letzte, der in die Verfachbücher eingetragen wurde und sollte idealerweise eine Erwähnung des vorhergehenden Vertrages enthalten, sodass man sich Vertrag für Vertrag in die Vergangenheit des Hauses vorarbeiten kann.*

*Der „Ahnherr“ der Bozner Familie Kinsele war Franz Sales Kinsele, der der Sohn eines aus dem Vinschgau zugewanderten Bäckermeisters war und nach einer Ausbildung zum Kaufmann eine äußerst erfolgreiche Karriere startete. Er erlangte 1771 das Bozner Bürgerrecht und war zeitweise Geschäftsführer, später Teilhaber des erfolgreichen Bozner Handelshauses Georg Anton Menz. Er war mit Helene Stickler von Gassenfeld verehelicht. Schon 1784 wurde Kinsele ein Wappenbrief verliehen, einige Jahre später gründete er eine eigene Großhandlung. Sein Sohn Josef Kinsele erlangte 1839 die Erhebung in den Adelsstand mit dem Prädikat „von Eckberg“.*

Auch von Magdalena Amonn habe ich eine Antwort bekommen:

*Es gibt ein Buch, „Die Schützenscheiben von Oberbozen“, erschienen im Jahr 1994, in dem alle Mitglieder von 1668 bis 1990 enthalten sind.*

*Hier habe ich folgende Mitglieder mit dem Namen Kinsele*

*gefunden:*

*Aufnahme 1815: Joseph Kinsele*

*Aufnahme 1857: Dr. Richard Kinsele*

*Aufnahme 1892: Dr. Anton Kinsele*

Arch. Wolfgang Piller, wie schon oben erwähnt, hat mir auch zurückgeschrieben. Er verfügt über keine Unterlagen seines Vaters bezüglich des Hausumbaus von 1970. Schade...

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

12916061 {12916061:U96BEGRM} 1 apa 50 default 10223

<https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/>  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22U96BEGRM%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Eyr%22%2C%22parsedDate%22%3A%221925%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BEyr%2C%20G.%20B.%20von.%20%281925%29.%20Beitr%26%23xE4%3Bge%20zu%20einer%20geschichtlichen%20Darstellung%20der%20Entwicklung%20der%20Sommerfrisch-Ansiedelungen%20auf%20dem%20Ritten.%20%26lt%3Bi%26gt%3BDer%20Schlern%20%26%23x2013%3B%20Zeitschrift%20Des%20Vereines%20F%26%23xFC%3Br%20Heimatschutz%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20%26lt%3Bi%26gt%3B6%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B%2C%20183%26%23x2013%3B186.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22journalArticle%22%2C%22title%22%3A%22Beitr%5Cu00e4ge%20zu%20einer%20geschichtlichen%20Darstellung%20der%20Entwicklung%20der%20Sommerfrisch-Ansiedelungen%20auf%20dem%20Ritten%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Georg%20Baron%20von%22%2C%22lastName%22%3A%22Eyr%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Nr.%20

22%20Villa%20Kinsele.%22%2C%22date%22%3A%221925%22%2C%22section%22%3A%22%22%2C%22partNumber%22%3A%22%22%2C%22partTitle%22%3A%22%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22PMID%22%3A%22%22%2C%22PMCID%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22NBDST4RE%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-19T08%3A33%3A29Z%22%7D%7D%5D%7D

Eyrl, G. B. von. (1925). Beiträge zu einer geschichtlichen Darstellung der Entwicklung der Sommerfrisch-Ansiedelungen auf dem Ritten. *Der Schlern – Zeitschrift Des Vereines Für Heimatschutz*, 6, 183–186.

12916061 {12916061:Z5UPD9HG} 1 apa 50 default 10223  
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22instance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%22%3A%22Z5UPD9HG%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22meta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Pechlaner%22%2C%22parsedDate%22%3A%222021-08-01%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-height%3A%202%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26quot%3Bcsl-entry%26quot%3B%26gt%3BPechlaner%2C%20E.%20%282021%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3BSchriftliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22Schriftliche%20Mitteilung%22%2C%22creators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22Evi%22%2C%22lastName%22%3A%22Pechlaner%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3A%22Biographische%20Details%20der%20alten%20Kinsele.%22%2C%22reportNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%228.1.2021%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%227QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-18T20%3A03%3A05Z%22%7D%7D%5D%7D

Pechlaner, E. (2021). *Schriftliche Mitteilung*.

12916061 {12916061:EYEEBTIU} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22EYEEBTIU%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Amonn%22%2C%22parsedDate%22%3A%22  
2021-01-09%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%  
20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-  
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BAmonn%2C%20M.%20%282021%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3B  
Schriftliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26g  
t%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%  
3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22Schriftliche%20Mitteilung%22%2C%22cr  
eators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3  
A%22Magdalena%22%2C%22lastName%22%3A%22Amonn%22%7D%5D%2C%22abstractNot  
e%22%3A%22Biographische%20Details%20der%20alten%20Kinsele.%22%2C%22rep  
ortNumber%22%3A%22%22%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%  
3A%22%22%2C%22date%22%3A%222021.01.09%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ISB  
N%22%3A%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22I  
SSN%22%3A%22%22%2C%22language%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22  
7QIE5VHN%22%5D%2C%22dateModified%22%3A%222023-12-31T11%3A00%3A23Z%22%7  
D%7D%5D%7D

Amonn, M. (2021). *Schriftliche Mitteilung*.

12916061 {12916061:AS7SBTBT} 1 apa 50 default 10223

https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/  
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst  
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request\_last%22%3A0%2C%22request\_  
next%22%3A0%2C%22used\_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2  
2%3A%22AS7SBTBT%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me  
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Piller%22%2C%22parsedDate%22%3A%2  
22021-04-01%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv  
%20class%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-  
height%3A%20%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-

indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q  
uot%3Bcsl-  
entry%26quot%3B%26gt%3BPiller%2C%20W.%20%282021%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3  
BSchriftliche%20Mitteilung%26lt%3B%5C%2Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26  
gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2C%22data%22%3A%7B%22itemType%22  
%3A%22report%22%2C%22title%22%3A%22Schriftliche%20Mitteilung%22%2C%22c  
reators%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%  
3A%22Wolfgang%22%2C%22lastName%22%3A%22Piller%22%7D%5D%2C%22abstractNo  
te%22%3A%22Frage%20zum%20Umbau%201970.%22%2C%22reportNumber%22%3A%22%2  
2%2C%22reportType%22%3A%22%22%2C%22institution%22%3A%22%22%2C%22date%2  
2%3A%224.1.2021%22%2C%22DOI%22%3A%22%22%2C%22ISBN%22%3A%22%22%2C%22cit  
ationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22ISSN%22%3A%22%22%2C%22l  
anguage%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%227QIE5VHN%22%5D%2C%22da  
teModified%22%3A%222023-12-19T08%3A37%3A11Z%22%7D%7D%5D%7D

Piller, W. (2021). *Schriftliche Mitteilung*.

---

## Vorhandene Pläne

Category: Hausgeschichte, Menschen, Renovierung, Zeitschiene  
geschrieben von Armin Kobler | 16. April 2026



Umbauplan für den ersten Stock aus dem Jahr 1970.

Wer begleitet uns übrigens im Renovierungs-/Umbauprojekt? Es ist Franz Kosta aus Salurn. Nachdem wir seit Jahren sein Arbeiten, besonders im Bestand, verfolgt haben, fiel unsere Wahl auf ihm. Wichtig war für mich auch, dass er über ein profundes Geschichtswissen verfügt. Die Tatsache, dass er der Mann der Germanistin Cäcilia Wegscheider ist, welche sich u.a. mit Flurnamen, ein weiteres meiner Lieblingsthemen, beschäftigt, und alte Dokumente entschlüsseln kann, ist sicherlich ein zusätzliches Plus für das Gelingen dieses Gesamtprojektes.

Bestandespläne sind der Ausgangspunkt für erste Überlegungen und Entwürfe. Meine Eltern ließen das Haus 1970 von Ing. Konrad Piller

umbauen. Leider liegt von damals nichts als dieser Plan auf, auch nicht im Archiv der Gemeinde Ritten. Keine Schnitte, keine Ansichten. Auch sein Sohn, der Bozner Architekt Wolfgang Piller, konnte uns nicht weiterhelfen.

Meinen Freund Geom. Michael Vieider habe ich gebeten, am Gebäudkataster nachzuschauen, was dort diesbezüglich aufliegt. Er wird auch alle notwendigen zusätzlichen Vermessungen vornehmen.

In diesem Beitrag verwendete Literatur- und Bildquellen:

```
12916061 {12916061:8JNPGT9P} 1 apa 50 default 10223
https://kallos.kobler-margreid.com/wp-content/plugins/zotpress/
%7B%22status%22%3A%22success%22%2C%22updateneeded%22%3Afalse%2C%22inst
ance%22%3Afalse%2C%22meta%22%3A%7B%22request_last%22%3A0%2C%22request_
next%22%3A0%2C%22used_cache%22%3Atrue%7D%2C%22data%22%3A%5B%7B%22key%2
2%3A%228JNPGT9P%22%2C%22library%22%3A%7B%22id%22%3A12916061%7D%2C%22me
ta%22%3A%7B%22creatorSummary%22%3A%22Piller%22%2C%22parsedDate%22%3A%2
21970%22%2C%22numChildren%22%3A0%7D%2C%22bib%22%3A%22%26lt%3Bdiv%20cla
ss%3D%26quot%3Bcsl-bib-body%26quot%3B%20style%3D%26quot%3Bline-
height%3A%20%26gt%3B%20padding-left%3A%201em%3B%20text-
indent%3A-1em%3B%26quot%3B%26gt%3B%5Cn%20%20%26lt%3Bdiv%20class%3D%26q
uot%3Bcsl-
entry%26quot%3B%26gt%3BPiller%2C%20K.%20%281970%29.%20%26lt%3Bi%26gt%3
BGrundriss%201.%20Stock%20Plan%20Umbau%20Abbruch%5C%2FNeu%26lt%3B%5C%2
Fi%26gt%3B.%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%5Cn%26lt%3B%5C%2Fdiv%26gt%3B%22%2
C%22data%22%3A%7B%22itemType%22%3A%22document%22%2C%22title%22%3A%22Gr
undriss%201.%20Stock%20Plan%20Umbau%20Abbruch%5C%2FNeu%22%2C%22creator
s%22%3A%5B%7B%22creatorType%22%3A%22author%22%2C%22firstName%22%3A%22K
ajetan%22%2C%22lastName%22%3A%22Piller%22%7D%5D%2C%22abstractNote%22%3
A%22%22%2C%22type%22%3A%22%22%2C%22date%22%3A%221970%22%2C%22DOI%22%3A
%22%22%2C%22citationKey%22%3A%22%22%2C%22url%22%3A%22%22%2C%22language
%22%3A%22%22%2C%22collections%22%3A%5B%22AA64UBQ6%22%5D%2C%22dateModif
ied%22%3A%222023-12-19T07%3A40%3A52Z%22%7D%7D%5D%7D
```

Piller, K. (1970). *Grundriss 1. Stock Plan Umbau Abbruch/Neu.*